



**Gemeindetabellen**

Landkreis Potsdam-Mittelmark  
nach Gemeinden

Endgültiges Ergebnis

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Langfristige Großzählungen

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Dezember 1996  
Preis: 16,50 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !**

# Inhalt

## Seite

Vorbemerkungen .....	5
----------------------	---

Gesamtübersicht .....	13
-----------------------	----

### Land Brandenburg nach kreisfreien Städten und Landkreisen

1. Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte .....	18
2. Wohngebäude nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten .....	20
3. Wohngebäude nach Eigentümern/Erbbauberechtigten bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten .....	22
4. Wohngebäude nach der Eigentumsform am 2. Oktober 1990 .....	24
5. Wohngebäude nach Zahl der Geschosse und Zahl der Wohnungen .....	26
6. Wohngebäude nach Bauweise, Erhaltungszustand sowie Abwasserentsorgung .....	28
7. Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften .....	30
8. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum .....	31
9. Wohnungen in Wohngebäuden nach Baujahr und öffentlicher Förderung .....	32
10. Wohnungen in Wohngebäuden nach überwiegender Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart .....	34
11. Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauweise, Erhaltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes .....	36
12. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Fläche .....	39
13. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Zahl der Räume .....	40
14. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Ausstattung .....	42
15. Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden nach Art der Nutzung, Fläche, öffentlicher Förderung und Belegungsbindung .....	44
16. Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden nach Grund und Dauer des Leerstehens .....	46

### Landkreis nach Gemeinden

1. Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte .....	48
2. Wohngebäude nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten .....	52
3. Wohngebäude nach Eigentümern/Erbbauberechtigten bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten .....	56
4. Wohngebäude nach der Eigentumsform am 2. Oktober 1990 .....	64

5. Wohngebäude nach Zahl der Geschosse und Zahl der Wohnungen .....	72
6. Wohngebäude nach Bauweise, Erhaltungszustand sowie Abwasserentsorgung .....	80
7. Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften .....	88
8. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum .....	92
9. Wohnungen in Wohngebäuden nach Baujahr und öffentlicher Förderung .....	96
10. Wohnungen in Wohngebäuden nach überwiegender Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart .....	100
11. Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauweise, Erhaltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes .....	108
12. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Fläche .....	116
13. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Zahl der Räume .....	120
14. Wohnungen in Wohngebäuden nach der Ausstattung .....	124
15. Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden nach Art der Nutzung, Fläche, öffentlicher Förderung und Belegungsbindung .....	128
16. Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden nach Grund und Dauer des Leerstehens .....	132

**Anhang:** Erhebungsbogen der Gebäude- und Wohnungszählung 1995

## Vorbemerkungen

Mit Stichtag 30. September 1995 wurde in den neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins eine Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ '95) durchgeführt, bei der alle Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unterkünfte sowie die darin befindlichen Wohneinheiten gezählt wurden.

Die Ermittlung des aktuellen Gebäude- und Wohnungsbestandes war notwendig geworden, da kein zuverlässiges Datenmaterial vorhanden war, das Auskunft über die Gesamtzahl, regionale Verteilung, Struktur, Eigentumsverhältnisse, den Zustand von Gebäuden sowie die Ausstattung und Nutzung der Wohnungen gab.

Derartige Großzählungen werden nur in größeren Zeitabschnitten durchgeführt. Die letzte Erhebung fand 1981 im Rahmen der Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung der DDR (VBWGZ) statt.

Der dabei ermittelte Wohnungsbestand wurde im Gegensatz zum Gebäudebestand zwar fortgeschrieben, ließ aber vermuten, daß diese Bestandsdaten im Laufe der Zeit zunehmend ungenauer geworden waren.

Mit den Ergebnissen der GWZ '95 soll die gleiche Datenbasis in den neuen Bundesländern und im Ostteil Berlins geschaffen werden, wie sie im früheren Bundesgebiet seit 1987 mit der letzten Volkszählung vorliegt.

Die Ergebnisse der GWZ '95 werden von den Statistischen Landesämtern und dem Statistischen Bundesamt im Rahmen eines Mindestveröffentlichungsprogrammes in vergleichbarer Form veröffentlicht und stehen allen Interessenten z. B. in Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Forschung, aber auch Privatpersonen zur Verfügung.

Das komplette Mindestveröffentlichungsprogramm mit endgültigen Ergebnissen der GWZ '95 im Land Brandenburg beinhaltet:

- Gemeindeergebnisse (Gemeindeblatt)  
Zusammenfassung sämtlicher Merkmale  
Regionale Gliederung: Land, kreisfreie Städte, Landkreise, Gemeinden
- Gemeindeergebnisse (Gemeindetabellen)  
16 Tabellen nach ausgewählten Merkmalen  
Regionale Gliederung: Land, kreisfreie Städte, Landkreise, Gemeinden  
je Kreis eine Veröffentlichung
- Kreisergebnisse (Kreistabellen)  
10 Tabellen nach ausgewählten Merkmalskombinationen  
Regionale Gliederung: Land, kreisfreie Städte, Landkreise
- Landesergebnisse (Sachgebietstabellen)  
35 Tabellen nach ausgewählten Merkmalskombinationen  
Regionale Gliederung: Land

Darüber hinaus werden Sonderauswertungen mit Vergleichen zur VBWGZ 1981 veröffentlicht.

## **Allgemeine Hinweise und methodische Erläuterungen**

### **Rechtsgrundlagen**

Rechtsgrundlagen der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 (GWZ '95) waren das Gesetz über gebäude- und wohnungsstatistische Erhebungen (Wohnungsstatistikgesetz - WoStatG) vom 18. März 1993 (BGBl. I S. 337) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 1994 I S. 2439) sowie die Verordnung zur Durchführung der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 (WoStatDV 1995) vom 29. Dezember 1995 (GVBl. II Nr. 8, S. 97).

### **Erhebungsprogramm**

Das Erhebungsprogramm gliederte sich in zwölf Fragen zum Gebäude und acht Fragen zu den Wohnungen. Die Erhebungsmerkmale waren weitestgehend identisch mit denen der Gebäude- und Wohnungszählung 1987 der alten Bundesländer. Abweichungen bestanden insbesondere bei den haushalts- bzw. personenbezogenen Angaben, wie z. B. Miethöhe und Einzugsjahr des Haushaltes, die bei der GWZ '95 nicht erfragt wurden. Die GWZ '95 wiederum wurde unter Berücksichtigung der spezifischen Situation in den neuen Bundesländern um die Erhebungsmerkmale Eigentumsform des Gebäudes am 2. Oktober 1990, Rückübertragungsansprüche, Erhaltungszustand des Gebäudes sowie Grund des Leerstehens von Wohnungen erweitert. Damit ist gewährleistet, daß mit den Ergebnissen der GWZ '95 in den neuen Bundesländern eine Datenbasis zur Verfügung steht, die mit der in den alten Bundesländern verglichen werden kann. Darüber hinaus ist bei Grundmerkmalen ein Vergleich mit den Zählungsergebnissen der Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung 1981 in der ehemaligen DDR möglich.

### **Kreis der Befragten**

Befragt wurden alle Gebäudeeigentümer, Verwalter, Erbbauberechtigten, Verfügungs- und Nutzungsberechtigten, deren Gebäude sich auf dem Gebiet der neuen Bundesländer und im Ostteil Berlins befanden. Für diesen Personenkreis bestand nach § 9 WoStatG Auskunftspflicht. Der Wohnort des Auskunftspflichtigen - alte oder neue Länder der Bundesrepublik Deutschland oder das Ausland - war dabei unerheblich. Die Auskunftspflicht bezog sich auf alle Angaben des Frageprogrammes. In Ausnahmefällen, wenn der Gebäudeeigentümer oder eine der oben genannten Personen nicht festgestellt oder gefunden werden konnten, erlaubte es das Wohnungsstatistikgesetz, auch die Mieter zu befragen. Deren Auskünfte waren allerdings im Gegensatz zu denen der Auskunftspflichtigen freiwillig.

### **Erhebungsstichtag**

Stichtag der Gebäude- und Wohnungszählung war der 30. September 1995. Die an diesem Tage gegebenen Verhältnisse waren damit maßgebend für die in die Erhebung einzubeziehenden Bauwerke und den darin enthaltenen Wohnraum. Dementsprechend wurden nur solche Bauwerke erfaßt, deren Baufertigstellung vor dem Stichtag lag oder für die eine beantragte Abbruchgenehmigung bis dahin noch nicht erteilt war. Analog wurde verfahren, wenn eine Umwidmung von Wohnraum vorgesehen war oder ggf. wieder aufgehoben werden sollte.

### **Erhebungs- und Darstellungseinheiten**

Die in die Erhebung einzubeziehenden Bauwerke mit Wohnraum wurden im Erhebungsbogen unterschieden in Wohngebäude, sonstige Gebäude mit Wohnraum, Wohnheime und bewohnte Unterkünfte. Die Zuordnung zur Gebäudeart war von den Auskunftsgibenden vorzunehmen.

Die Unterscheidung zwischen „Wohnungen“ und „sonstigen Wohneinheiten“ wurde nicht von den Auskunftsgibenden getroffen, sondern anhand der erhobenen Merkmale im Zuge der Aufbereitung vorgenommen.

Weitere Erläuterungen dazu enthält der Abschnitt Definitionen.

## **Datenschutz**

Wie bei allen amtlichen Statistiken waren auch bei der GWZ '95 der Datenschutz und die statistische Geheimhaltung umfassend gewährleistet. Die Datenschutzbeauftragten des Bundes und der betreffenden Länder waren während der gesamten Vorbereitungen einbezogen. Das Konzept der Erhebung war so angelegt, daß schutzwürdige Angaben der Auskunftspflichtigen, die nur für die Erhebung, aber nicht für die Auswertung benötigt wurden, zu einem sehr frühen Zeitpunkt von den Statistikangaben getrennt wurden.

Alle an der Erhebung beteiligten Personen wurden zur Verschwiegenheit und zur Geheimhaltung aller während ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse verpflichtet.

Die Weitergabe der Ergebnisse der GWZ '95 ist in dem § 11 des WoStatG geregelt. Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände Einzelangaben ohne Namen und Anschrift des Auskunftspflichtigen für ihren Zuständigkeitsbereich übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BStatG gegeben sind.

Unter den Voraussetzungen des § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Forschungseinrichtungen für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen.

Ebenso ist Vorsorge getroffen, daß aus den veröffentlichten Ergebnissen keine Rückschlüsse auf Einzelfälle gezogen werden können.

Aus diesem Grund wurden alle Tabellenfelder, in denen Angaben zu einem oder zwei Gebäuden enthalten waren, mit einem „-“ versehen.

Da in der Regel die so gesperrten Angaben durch einfache Differenzbildung wieder errechenbar wären, mußten in diesen Fällen weitere Felder mit Geheimhaltung belegt werden.

## **Sonstige Hinweise**

Da nicht alle Gebäude bzw. Wohneinheiten für die Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung stehen, war die Erfassung der Nutzungsart von großer Bedeutung.

Im Land Brandenburg gab es am Zählungstichtag insgesamt 8 643 Wohneinheiten, die ausschließlich für Nichtwohnzwecke genutzt werden.

Diese Wohneinheiten sind in den Ergebnistabellen nicht enthalten.

Gebäude, die ausschließlich Nichtwohnzwecken dienen, wurden in die Erhebung nicht einbezogen.

Alle Auswertungen basieren auf Antworten zahlreicher Auskunftspflichtiger. Obwohl die Erhebungsmerkmale den Auskunftspflichtigen vorgegeben und erläutert worden waren, ist nicht auszuschließen, daß Auskunftspflichtige Gebäude und Wohnungen, über die sie Auskunft zu geben hatten, aufgrund ihres Verständnisses unterschiedlich bewertet und gemeldet haben. Das betrifft zum Beispiel die Frage nach der Abwasserentsorgung und danach, ob die Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus gefördert wurde sowie die Frage, ob eine Wohnung nach ihrer baulichen Gestaltung eine Küche oder eine Kochnische aufweist. Je nach Antwort kann sich die ausgewiesene Raumzahl der Wohnung erhöhen, da eine Küche - im Gegensatz zur Kochnische - in den Wohnungsstatistiken als Raum der Wohnung gezählt wird.

## **Definitionen**

### **Baujahr**

Als Baujahr des Gebäudes gilt das Jahr der Bezugsfertigstellung. Bei Gebäuden, die durch Schäden teilweise unbenutzbar geworden waren und wieder hergestellt wurden, gilt das Jahr der ursprünglichen Errichtung, bei total zerstörten und wieder aufgebauten Gebäuden das Jahr des Wiederaufbaus als Baujahr. Bei Um-, An- und Erweiterungsbauten am Gebäude selbst ist das ursprüngliche Baujahr maßgebend.

### **Belegungsbindung**

Die Formulierung „Belegungsbindung“ beschreibt eine Regelung des Einigungsvertrages, nach der Wohnungen, die kommunalen oder genossenschaftlichen Wohnungsunternehmen gehören, mindestens bis Ende 1995 in ihrer Mietengestaltung beschränkt sind. Sie ist der öffentlichen Förderung nicht gleichzusetzen, wenngleich auch hier bei der Vergabe dieser Wohnungen soziale Gesichtspunkte berücksichtigt werden (Wohnberechtigungsschein).

Die Belegungsbindung von Wohnungen basiert auf dem „Gesetz über die Gewährleistung von Belegungsrechten im kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungswesen“ (GBl. Teil I Nr. 49 S. 894 vom 22. Juli 1990).

### **Bewohnte Unterkünfte**

Bewohnte Unterkünfte sind behelfsmäßige Bauten zur vorübergehenden Wohnnutzung, wenn in ihnen am Zählungstichtag mindestens eine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet war. Hierzu zählen z. B. Behelfsheime, Baracken, festverankerte Wohnschiffe, Wohncontainer und Bauzüge sowie Lauben und Bungalows mit einer Wohnfläche von weniger als 50 m<sup>2</sup>.

### **Blockheizung**

Mit einer Blockheizung wird ein ganzer Block von Häusern mit einem zentralen Heizungssystem beheizt. Die Heizquelle befindet sich an einem der Gebäude oder in unmittelbarer Nähe.

### **Eigentümerwohnungen**

Eigentümerwohnungen sind Wohnungen, die vom Eigentümer des Gebäudes oder der Wohnung selbst bewohnt sind.

### **Erbbauberechtigte**

Erbbauberechtigte sind natürliche Personen, denen durch vertragliche Vereinbarung mit dem Grundstückseigentümer ein Erbbaurecht im Grundbuch eingetragen wurde.

### **Erhaltungszustand**

Die wichtigsten Bauteile eines Gebäudes wurden nach folgenden vier Schadensstufen eingeschätzt:

- keine Schäden: Der Zustand des Bauteils ist einwandfrei, es sind keine Reparaturleistungen erforderlich, lediglich Wartung und Pflege.
- geringe Schäden: Die Stand- und Funktionssicherheit sind gewährleistet, es ist aber ein erster Reparaturbedarf erkennbar, Instandhaltungen sind erforderlich.
- mittelschwere Schäden: Die Stand- und Funktionssicherheit sind eingeschränkt, grundlegende Reparaturen sind erforderlich; es werden umfassende Baumaßnahmen (Instandsetzungen) notwendig.



- schwere Schäden: Die Stand- und Funktionssicherheit sind gefährdet, es ist Ersatz erforderlich.

### **Etagenheizung**

Eine Etagenheizung ist eine zentrale Heizanlage für sämtliche Räume einer abgeschlossenen Wohnung. Die Heizquelle kann sich innerhalb oder außerhalb dieser Wohnung befinden.

### **Ferien-/Freizeitwohneinheiten**

In Ferien-/Freizeitwohneinheiten verbringen Personen lediglich ihre Freizeit, z. B. am Wochenende oder während des Urlaubs. Es handelt sich immer um Wohnraum, in dem keine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet ist.

Ferien-/Freizeitwohneinheiten kann es in jedem Gebäude geben. Sie können vom Eigentümer selbst genutzt, an Dritte vermietet oder kostenlos überlassen werden.

Sie gelten immer als bewohnt. Wohneinheiten, bei denen mit der Vermietung ein Hotelservice (z. B. Reinigung, Bettwäsche, Verpflegung) zwingend verbunden ist, gelten nicht als Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

### **Fernheizung**

Mehrere Gebäude werden durch ein zentrales Fernheizwerk mit Wärme versorgt (Fernwärme).

### **Fläche der Wohnung (Wohnfläche)**

Die Gesamtfläche der Wohnung ist die Summe der Grundflächen aller Räume (einschl. Küche/Kochnische, Flur, Korridor, Diele, Veranda, Badezimmer, Duschaum, Toilette, Speise- und Abstellkammer sowie gewerblich genutzte Räume) einer Wohnung. Außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z. B. Mansarden) sowie Keller- und Bodenräume, die zu Wohnzwecken ausgebaut sind, gehören ebenfalls dazu.

Zur Hälfte berücksichtigt sind Grundflächen von Räumen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter, aber weniger als 2 Metern, unter Schrägen liegende Flächen sowie die Flächen von Balkonen, Loggien und Dachgärten.

### **Gebäude mit Wohnraum**

Als Gebäude mit Wohnraum gelten für längere Dauer errichtete Bauwerke, die entweder vollständig oder teilweise für die Wohnversorgung von Haushalten bestimmt sind. Hierzu zählen auch administrativ oder gewerblich genutzte Gebäude, wenn in ihnen mindestens eine Wohneinheit vorhanden ist.

Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude, aber auch (z. B. bei zusammenhängender Bebauung) jedes Doppel-, Eck-, Gruppen-, Reihen-, Hinter- oder Seitenflügelhaus, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie einen eigenen Zugang besitzen, d. h. sie haben ein eigenes Erschließungssystem und ein eigenes Ver- und Entsorgungssystem.

Der vorhandene Wohnraum dient der Grundversorgung oder steht als Zweitwohnung oder ggf. als Ferien-/Freizeitwohnung der Bevölkerung zur Verfügung.

Nicht erfaßt wurde Wohnraum, der sich im Eigentum diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen befand, da dieser Personenkreis aufgrund internationalen Rechts nicht auskunftspflichtig ist.

Die Aufteilung der Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudearten ist der grafischen Darstellung unter dem Gliederungspunkt „Gesamtübersicht“ zu entnehmen.

### **Geschosse (Vollgeschosse)**

Geschosse sind Stockwerke/Etagen, die mindestens zur Hälfte über der Geländeoberfläche liegen. Kellergeschosse gelten nicht als Vollgeschosse, Dachgeschosse nur dann, wenn sie zu Wohnzwecken ausgebaut sind und mindestens zwei Drittel ihrer Grundfläche eine lichte Höhe von 2,30 m aufweisen.

### **Kanalisation**

Unter Kanalisation ist der Anschluß des Gebäudes an das öffentliche, ein genossenschaftliches oder ein werkseigenes Netz zur Beseitigung der Fäkalien bzw. des Schmutzwassers (Abwasser) zu verstehen.

### **Klärgrube/Auffangbehälter mit Entleerung**

Eine Klärgrube ist ein Mehrkammersystem zur Klärung des Abwassers mit Entsorgungsmöglichkeit.

Auffangbehälter sind Behälter ohne Klärsystem, die entsorgt werden müssen.

### **Küche/Kochnische**

Zu den Küchen zählen Kochküchen und Wohnküchen. Sie sind selbständige, zweckgebundene Räume, im Bauplan als Küchen ausgewiesen und mit festinstallierten Kocheinrichtungen sowie mit den üblichen Einrichtungen (z. B. Wasseranschluß, Gas- und Stromzuleitungen und Abfluß) ausgestattet.

Als Kochnischen gelten bauplanmäßig vorgesehene Wohnungsteile, die mit fest installierten Kocheinrichtungen ausgestattet und mit einem Raum der Wohnung ohne Zwischentür verbunden sind. Hierzu zählen auch fest installierte Kochschränke.

### **Leerstehende Gebäude mit Wohnraum**

Gebäude,

- deren Wohnungen vorübergehend leer stehen und später zu Wohnzwecken genutzt werden sollen;
- deren Wohnungen fertiggestellt, aber noch nicht bezogen sind;
- für die eine Umwidmung aller Wohnungen in Räume für gewerbliche Nutzung geplant ist, jedoch noch keine behördliche Genehmigung zur Nutzungsänderung vorliegt;
- die zum Abriß bestimmt sind, für die aber noch keine behördliche Abbruchgenehmigung vorliegt.

### **Öffentliche Förderung (Mittel des sozialen Wohnungsbaus)**

Wohnungen, für die dem Bauherrn auf Antrag bei der zuständigen Stelle des Landes (Bewilligungsstelle) Mittel aus öffentlichen Haushalten zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus nach dem 02.10.1990 bewilligt wurden, sind öffentlich geförderte Wohnungen.

### **Räume der Wohnung**

Zu den Räumen einer Wohnung zählen alle Wohn- und Schlafräume mit 6 m<sup>2</sup> Fläche und mehr, alle außerhalb des Wohnungsabschlusses liegenden Räume (z. B. Mansarden) sowie alle Küchen (diese unabhängig von ihrer Größe).

Gewerblich genutzte Räume (zweckentfremdete Räume) gehören ebenfalls dazu; Keller- und Bodenräume nur dann, wenn sie zu Wohnzwecken ausgebaut sind.

## **Rückübertragungsansprüche**

Darunter sind die rechtlichen Ansprüche von Alteigentümern/-innen auf Rückübertragung von Eigentumsrechten an Grundstücken und Gebäuden, die bis zum 16. Oktober 1990 erworben worden sind oder auf Entschädigung nach dem Gesetz zur Regelung offener Vermögensfragen (Vermögensgesetz - VermG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3610) zu verstehen.

## **Sammelheizung**

Sammelheizung ist eine technische Einrichtung, die es ermöglicht, entweder alle Räume einer Wohneinheit oder ganze Gebäude von einer zentralen Heizquelle aus mit Wärme zu versorgen. Dazu zählen: Fernheizung, Blockheizung, Zentralheizung und Etagenheizung.

## **Solarenergie**

Zur Nutzung der Sonnenenergie werden in der Regel Sonnenkollektoren, die Sonnenlicht und solare Wärmestrahlung absorbieren und in Form nutzbarer Energie an einen flüssigen Wärmeträger weitergeben, selten auch Solarzellen eingesetzt. Dies geschieht oftmals in Verbindung mit einer Wärmepumpe.

## **Sonstige Gebäude mit Wohnraum**

Das sind Gebäude, die überwiegend (mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche) für Nichtwohnzwecke, nämlich für gewerbliche, soziale, kulturelle oder Verwaltungszwecke bestimmt sind oder genutzt werden, aber mindestens eine Wohneinheit enthalten. Beispiele hierfür sind Hausmeister- oder Verwalterwohnungen in Fabrik- oder Verwaltungsgebäuden, in Schulen, Hotels, Krankenhäusern, Geschäfts- bzw. Bürogebäuden.

## **Sonstige Organisationen ohne Erwerbszweck**

Hierzu gehören religiöse und weltanschauliche Vereinigungen, caritative Organisationen, kulturelle, wissenschaftliche und im Erziehungswesen tätige Vereinigungen, politische Parteien, Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände und andere Wirtschaftsverbände.

## **Sonstige Wohneinheiten**

Hierzu zählen alle Wohneinheiten in Gebäuden, die nicht mit Küche oder Kochnische ausgestattet sind sowie alle Wohneinheiten in bewohnten Unterkünften.

## **Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte**

Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen gelten als Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte diejenigen natürlichen oder juristischen Personen, die ein Nutzungs- oder Verfügungsrecht wahrnehmen, das noch auf DDR-Eigentumsverhältnissen beruht.

Ungeklärte Eigentumsverhältnisse gelten erst dann als beseitigt, wenn für das Gebäude ein bestandskräftiger Bescheid über die Vermögenszuordnung vorliegt.

## **Versickerungsanlage**

Darunter versteht man Auffangbehälter mit Versickerungsmöglichkeit bis zu einem gewissen Grade und Möglichkeit der Entsorgung.

## **Wohneinheiten**

Wohneinheiten bestehen aus nach außen abgeschlossenen, zu Wohnzwecken bestimmten, in der Regel zusammenliegenden Räumen in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften, die die Führung eines eigenen Haushaltes ermöglichen. Wohneinheiten haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Treppenhaus, von einem Vorraum oder von außen. Wohneinheiten können leer stehen oder Ferien-/Freizeitwohneinheiten sein.

Zu den Wohneinheiten zählen Wohnungen und sonstige Wohneinheiten.

### **Wärmepumpe**

Mit Hilfe einer Wärmepumpe, die oftmals zusammen mit Sonnenkollektoren eingesetzt wird, kann Wärme aus der Luft, dem Erdboden oder Wasser aufgenommen und genutzt werden.

### **Wohngebäude**

Das sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Das können Einfamilienhäuser, Reihenhäuser, Doppelhaushälften oder Mehrfamilienhäuser sein, aber auch Gebäude, in denen sich neben Wohnungen z. B. auch Anwaltskanzleien, Arztpraxen oder Geschäfte befinden. Dazu zählen auch Bungalows mit einer Wohnfläche über 50 m<sup>2</sup>.

### **Wohnheime**

Wohnheime sind Gebäude, die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungsgruppen dienen und in denen die Bewohner einen eigenen Haushalt führen. Das ist der Fall, wenn sie einzeln oder gemeinsam wohnen und wirtschaften, d. h. ihren Lebensunterhalt selbständig finanzieren. In Wohnheimen können Wohnungen oder sonstige Wohneinheiten sowie Gemeinschaftseinrichtungen vorhanden sein.

Zu den Wohnheimen zählen z. B. Studentenwohnheime, Arbeiter- oder Lehrlingswohnheime, Schwesternwohnheime und Altenwohnheime. Nicht dazu gehören z. B. Altenpflegeheime oder „Altersgerechter Wohnraum“.

### **Wohnungen**

Wohnungen zählen zu den Wohneinheiten und sind im Unterschied zu den Sonstigen Wohneinheiten mit einer Küche oder Kochnische ausgestattet.

### **Zentralheizung**

Alle Wohnungen eines Gebäudes werden über ein Röhrensystem von einer zentralen Heizstelle außerhalb der Wohnung(en) beheizt, die aber innerhalb des Gebäudes (Grundstückes) liegt (in der Regel im Keller).

## Gesamtübersicht

Im Land Brandenburg gab es am Stichtag 30. September 1995 486 100 Gebäude mit Wohnraum mit insgesamt 1 099 500 Wohnungen.

Mehr als die Hälfte der Gebäude (63 Prozent) wurde vor 1949 und 6 Prozent nach 1990 gebaut. Im dazwischenliegenden Zeitraum entstanden 31 Prozent der Gebäude, jedoch mit 49 Prozent der Wohnungen.

82 Prozent der Gebäude mit Wohnraum sind Gebäude mit ein oder zwei Wohnungen.

Der Anteil der in Montagebauweise (Plattenbau und Fertigteilhäuser) gebauten Gebäude liegt bei fast 10 Prozent, die überwiegend in den Jahren 1969 - 1981 errichtet wurden. In den Gebäuden in Montagebauweise befinden sich 30 Prozent der Wohnungen.

Im Landesdurchschnitt befinden sich 2,3 Wohnungen in einem Gebäude. In den kreisfreien Städten sind es 5,1 und in den Landkreisen 2,0 Wohnungen.

Nur etwa ein Drittel der Gebäude mit Wohnraum befinden sich in einem einwandfreien baulichen Zustand. Bei den anderen wurden geringe, mittlere und schwere Schäden festgestellt.

5 Prozent hatten an mindestens einem Bauteil schwere Schäden, die die Funktionsfähigkeit des Gebäudes gefährden. Die meisten schweren Schäden wurden an den Dächern und Schornsteinen festgestellt.

Am Stichtag standen 6 Prozent des Wohnungsbestandes, das sind 62 501 Wohnungen, überwiegend wegen schwerwiegender Mängel sowie Umbau und Modernisierung leer. Das betrifft besonders Gebäude, die bis 1948 errichtet wurden. In Gebäuden, die in Montagebauweise errichtet wurden, standen annähernd 10 000 Wohnungen leer.

Für 1 000 Einwohner stehen 431 Wohnungen zur Verfügung, in den kreisfreien Städten mehr als in den Landkreisen.

Zur VBWGZ 1981 gab es nur 377 Wohnungen je 1 000 Einwohner.

2,3 Personen wohnen im Landesdurchschnitt in einer Wohnung, dabei liegt der Anteil in den kreisfreien Städten unter dem Durchschnitt (2,1 Personen).

Die Wohnungsgröße hat in den Jahren seit der letzten Zählung 1981 weiter zugenommen.

Die durchschnittliche Größe einer Wohnung liegt bei 72,3 m<sup>2</sup> (1981: 64,9 m<sup>2</sup>) und bei 4,1 Räumen (1981: 3,8 Räume).

In den kreisfreien Städten sowie in den Landkreisen Uckermark und Oberspreewald-Lausitz werden diese Durchschnittszahlen nicht erreicht.

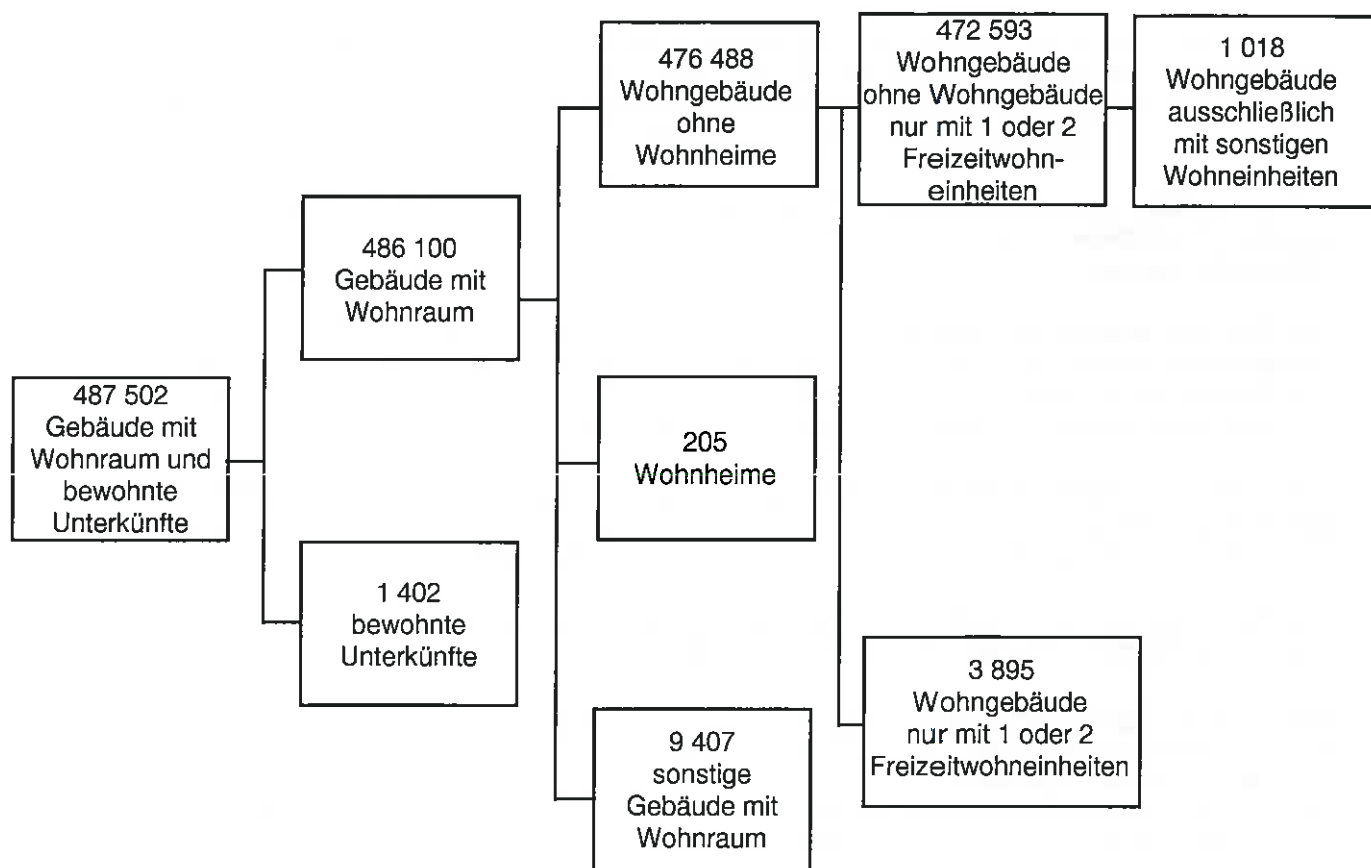
Am 30.09.1995 waren 38 Prozent aller Wohngebäude, aber 63 Prozent aller Wohnungen an die öffentliche Kanalisation angeschlossen. Gegenüber der Zählung 1981 waren das 12 Prozent mehr Wohnungen.

Zwei Drittel des gesamten Wohnungsbestandes in Wohngebäuden sind mit Bad/Dusche und WC innerhalb der Wohnung sowie mit einer Sammelheizung (Fernheizung, Blockheizung, Zentralheizung, Etagenheizung) ausgestattet.

Gut ein Viertel aller Wohnungen werden mit Fernwärme versorgt.

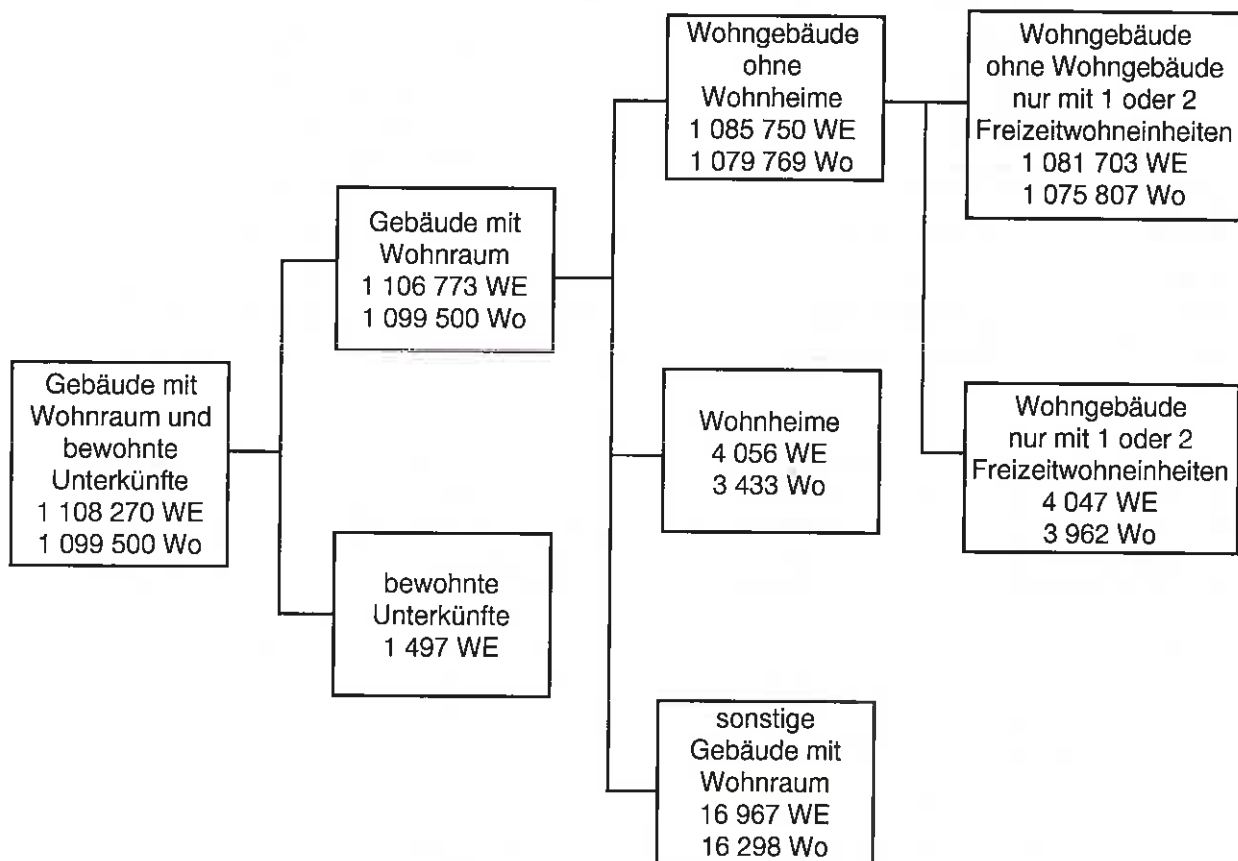
## Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

### 1. Gebäudestruktur



## Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

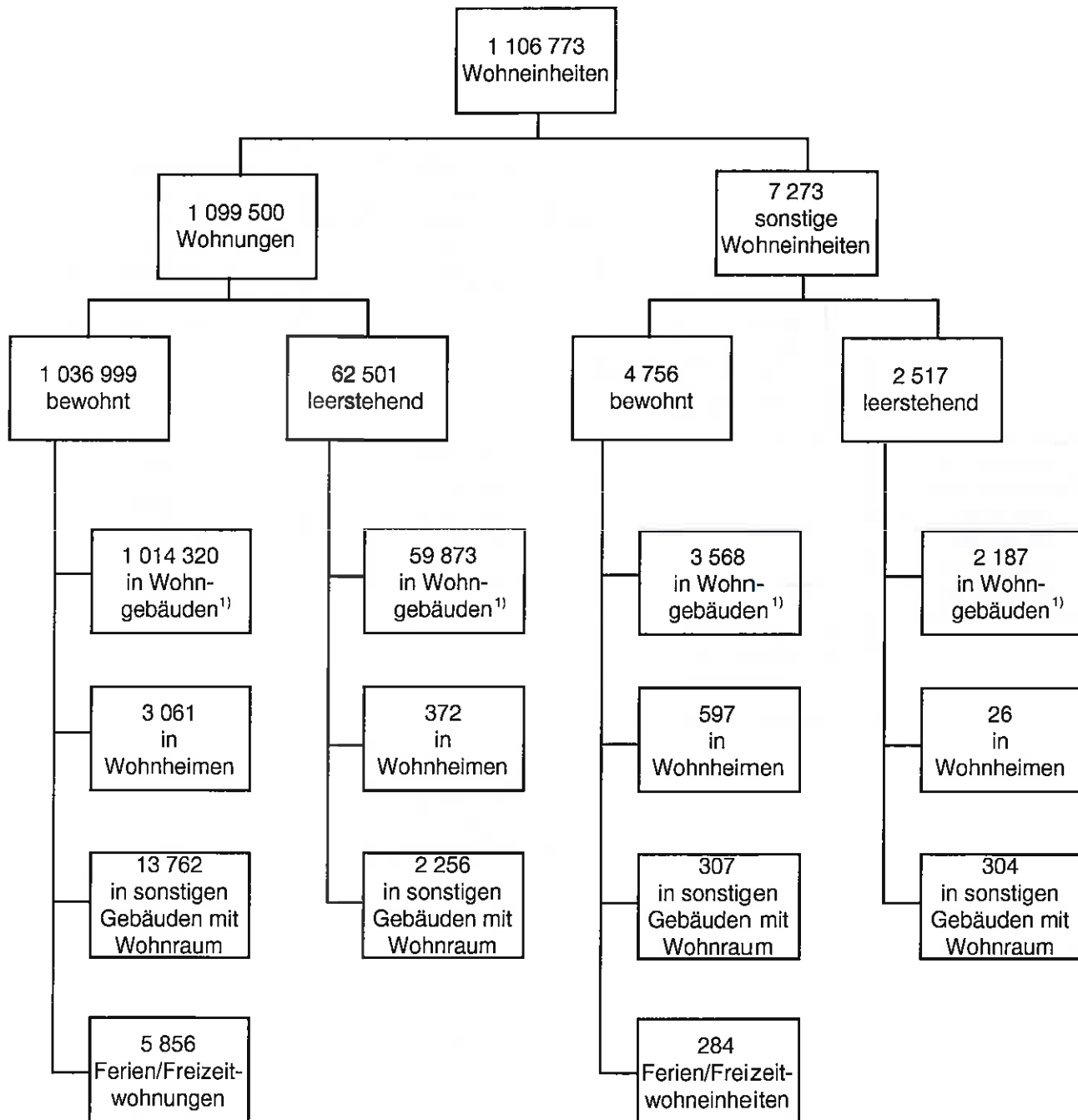
### 2. Wohneinheiten (WE) und Wohnungen (Wo) \*) in Gebäuden und bewohnten Unterkünften



\*) einschließlich Ferien-/Freizeitwohneinheiten

## Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

### 3. Bewohnte und leerstehende Wohneinheiten<sup>1)</sup> in Gebäuden



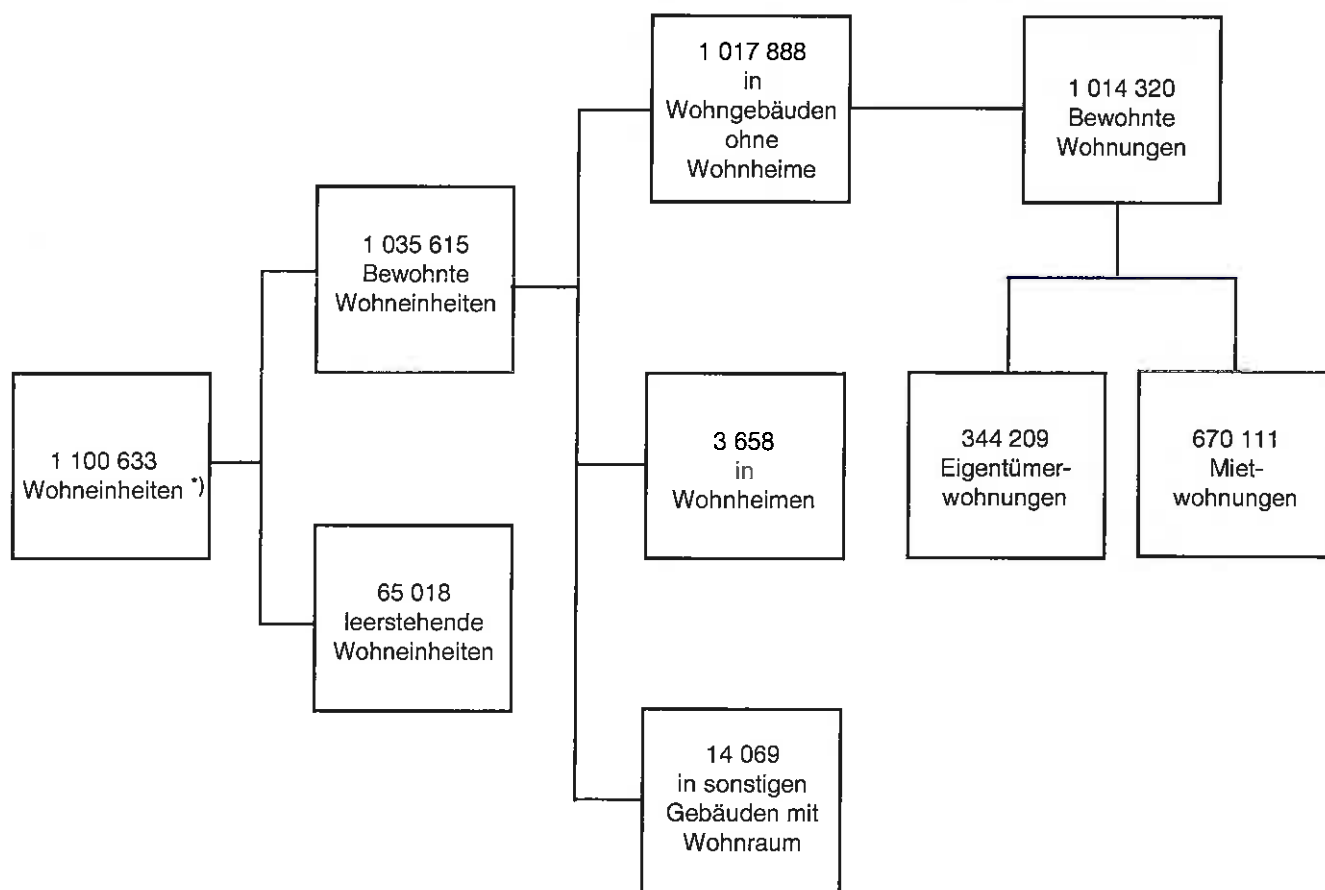
\*) einschließlich Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) ohne Wohnheime, ohne Ferien-/Freizeitwohneinheiten



## Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 im Land Brandenburg

### 4. Bewohnte Wohneinheiten\*) in Gebäuden nach Art der Nutzung



\*) ohne Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1. Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Gebäude mit Wohn- raum und bewohnte Unterkünfte insgesamt	darunter Gebäude mit Wohnraum	
			zusammen	darunter leerstehend
	Kreisfreie Städte			
1	Brandenburg an der Havel	10 207	10 196	385
2	Cottbus	10 845	10 829	333
3	Frankfurt (Oder)	6 613	6 606	248
4	Potsdam	12 257	12 228	500
	Landkreise			
5	Barnim	31 389	31 271	1 208
6	Dahme-Spreewald	33 471	33 290	715
7	Elbe-Elster	32 075	32 029	1 211
8	Havelland	29 678	29 482	1 227
9	Märkisch-Oderland	39 568	39 460	1 584
10	Oberhavel	37 560	37 461	751
11	Oberspreewald-Lausitz	26 936	26 911	1 078
12	Oder-Spree	35 496	35 370	937
13	Ostprignitz-Ruppin	24 646	24 614	1 095
14	Potsdam-Mittelmark	44 324	44 136	1 402
15	Prignitz	23 097	23 085	1 052
16	Spree-Neiße	29 457	29 402	1 167
17	Teltow-Fläming	32 376	32 241	963
18	Uckermark	27 507	27 489	1 271
19	Land Brandenburg	487 502	486 100	17 127
20	Kreisfreie Städte zusammen	39 922	39 859	1 466
21	Landkreise zusammen	447 580	446 241	15 661

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

und bewohnte Unterkünfte

davon						bewohnte Unterkünfte	Lfd. Nr.
Wohngebäude <sup>1)</sup>		Wohnheime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohn- einheiten	sonst. Gebäude m. Wohnraum			
zusammen	darunter			zusammen	darunter		
	leerstehend				leerstehend		
9 981	362	3	27	185	23	11	1
10 512	299	26	25	266	34	16	2
6 489	233	3	9	105	13	7	3
11 589	447	67	25	547	53	29	4
30 484	1 168	1	288	498	40	118	5
32 315	674	3	398	574	41	181	6
31 110	1 107	6	133	780	99	46	7
28 855	1 190	9	233	385	37	196	8
38 334	1 513	3	466	657	71	108	9
36 709	717	4	269	479	34	99	10
26 286	992	29	87	509	76	25	11
34 383	852	-	334	653	85	126	12
23 702	1 023	23	263	626	72	32	13
43 087	1 347	7	303	739	55	188	14
22 355	979	3	177	550	73	12	15
28 683	1 089	6	151	562	78	55	16
31 219	899	6	267	749	64	135	17
26 500	1 210	6	440	543	60	18	18
472 593	16 101	205	3 895	9 407	1 008	1 402	19
38 571	1 341	99	86	1 103	123	63	20
434 022	14 760	106	3 809	8 304	885	1 339	21

## 2. Wohngebäude<sup>\*)</sup> nach Baujahr und

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		davon errichtet	
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 bis 1918
			mit öffentlich geförderten Wohneinheiten		
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	9 981	39	1 375	1 245
2	Cottbus	10 512	113	966	782
3	Frankfurt (Oder)	6 489	59	494	299
4	Potsdam	11 589	67	2 173	927
	Landkreise				
5	Barnim	30 484	139	4 567	2 495
6	Dahme-Spreewald	32 315	243	5 156	2 973
7	Elbe-Elster	31 110	209	7 251	3 595
8	Havelland	28 855	125	4 677	2 174
9	Märkisch-Oderland	38 334	223	6 899	2 946
10	Oberhavel	36 709	184	5 565	2 944
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	153	4 475	2 645
12	Oder-Spree	34 383	236	5 770	3 082
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	85	8 051	1 952
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	384	9 660	3 995
15	Prignitz	22 355	202	6 870	2 618
16	Spree-Neiße	28 683	336	5 065	3 007
17	Teltow-Fläming	31 219	168	6 312	2 594
18	Uckermark	26 500	174	6 283	1 738
19	Land Brandenburg	472 593	3 139	91 609	42 011
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	278	5 008	3 253
21	Landkreise zusammen	434 022	2 861	86 601	38 758

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

öffentlich geförderten Wohneinheiten

von ... bis ...						Lfd. Nr.
1919 bis 1948	1949 bis 1968	1969 bis 1981	1982 bis 1987	1988 bis 1990	1991 und später	
3 948	1 331	1 111	521	161	289	1
2 923	1 690	2 103	801	362	885	2
2 396	912	1 287	486	197	418	3
3 874	1 233	1 632	885	314	551	4
12 288	2 903	3 460	1 722	716	2 333	5
12 146	3 869	3 141	1 815	774	2 441	6
9 266	4 290	3 215	1 597	800	1 096	7
12 376	3 493	2 519	1 241	701	1 674	8
12 271	6 315	4 097	2 402	1 025	2 379	9
15 410	3 798	3 355	2 131	886	2 620	10
9 158	4 752	2 257	1 392	691	916	11
11 034	5 415	3 948	2 158	892	2 084	12
5 451	2 556	2 400	1 420	719	1 153	13
15 485	3 897	3 720	2 277	1 082	2 971	14
5 845	2 720	1 667	1 021	594	1 020	15
8 907	4 394	2 823	1 634	761	2 092	16
11 906	3 130	2 644	1 676	915	2 042	17
6 207	5 435	3 213	1 523	764	1 337	18
160 891	62 133	48 592	26 702	12 354	28 301	19
13 141	5 166	6 133	2 693	1 034	2 143	20
147 750	56 967	42 459	24 009	11 320	26 158	21

### 3. Wohngebäude<sup>\*)</sup> nach Eigentümern/Erbbauberechtigten

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude		davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiedenen Ansprüchen auf Rückübertragung	Einzelpersonen oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personengemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	Wohnungsgenossenschaft, Wohnungsbaugenossenschaft
	Kreisfreie Städte						
1	Brandenburg an der Havel	9 981	915	4 543	474	14	1 490
2	Cottbus	10 512	97	5 659	327	26	1 666
3	Frankfurt (Oder)	6 489	516	2 965	258	24	1 174
4	Potsdam	11 589	1 924	4 843	662	49	1 813
	Landkreise						
5	Barnim	30 484	2 110	23 050	1 286	88	908
6	Dahme-Spreewald	32 315	1 963	25 975	1 752	83	515
7	Elbe-Elster	31 110	639	26 260	1 249	49	887
8	Havelland	28 855	1 816	21 543	1 251	55	846
9	Märkisch-Oderland	38 334	3 163	29 531	1 746	111	470
10	Oberhavel	36 709	2 559	29 006	1 741	198	1 116
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	611	18 524	933	46	1 222
12	Oder-Spree	34 383	1 903	25 937	1 584	79	1 252
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	1 104	18 248	1 032	34	548
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	3 235	34 989	2 527	92	468
15	Prignitz	22 355	1 248	17 154	963	33	722
16	Spree-Neiße	28 683	914	22 337	1 276	59	1 194
17	Teltow-Fläming	31 219	2 076	24 105	1 857	132	574
18	Uckermark	26 500	939	17 613	1 093	42	1 297
19	Land Brandenburg	472 593	27 732	352 282	22 011	1 214	18 162
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	3 452	18 010	1 721	113	6 143
21	Landkreise zusammen	434 022	24 280	334 272	20 290	1 101	12 019

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

**bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten**

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter								Lfd. Nr.
sonstige Wohnungsunternehmen (einschl. kommunales Wohnungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungsunternehmen	Immobilienfonds, sonst. Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegenschaftsgesellschaft, Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. juristische Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Religionsgesellschaft	Sonstige Organisation ohne Erwerbszweck	
2 076	1	117	379	18	842	15	12	1
2 694	1	28	4	8	80	17	2	2
1 958	2	29	15	2	48	7	7	3
3 441	6	180	83	6	382	40	84	4
2 498	4	253	457	1 131	654	54	101	5
1 896	11	171	273	952	614	60	13	6
1 315	12	310	417	406	133	64	8	7
3 060	10	230	649	772	303	82	54	8
2 195	10	417	608	2 348	778	71	49	9
2 633	9	239	604	612	397	67	87	10
3 210	8	218	1 715	297	58	50	5	11
3 137	12	173	454	1 004	667	54	30	12
1 880	8	229	702	345	539	91	46	13
2 594	36	189	442	1 014	529	121	86	14
1 450	12	190	672	822	258	70	9	15
1 736	5	314	418	1 166	130	43	5	16
2 562	6	264	408	852	341	99	19	17
2 620	6	203	1 866	1 264	372	97	27	18
42 955	159	3 754	10 166	13 019	7 125	1 102	644	19
10 169	10	354	481	34	1 352	79	105	20
32 786	149	3 400	9 685	12 985	5 773	1 023	539	21

4. Wohngebäude<sup>\*)</sup> nach der

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungs- unternehmen	in anderer Rechts- trägerschaft oder sonstiges Volkseigentum
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	9 692	3 516	2 171	1 345
2	Cottbus	9 627	2 767	2 591	176
3	Frankfurt (Oder)	6 071	1 906	1 840	66
4	Potsdam	11 038	4 212	3 831	381
	Landkreise				
5	Barnim	28 151	5 116	4 420	696
6	Dahme-Spreewald	29 874	3 991	3 247	744
7	Elbe-Elster	30 014	2 685	2 141	544
8	Havelland	27 181	4 036	3 509	5279
9	Märkisch-Oderland	35 955	6 239	4 855	1 384
10	Oberhavel	34 089	4 565	4 002	563
11	Oberspreewald-Lausitz	25 370	4 412	3 282	1 130
12	Oder-Spree	32 299	5 521	4 578	943
13	Ostprignitz-Ruppin	22 549	3 684	3 145	539
14	Potsdam-Mittelmark	40 116	4 727	3 610	1 117
15	Prignitz	21 335	3 139	2 845	294
16	Spree-Neiße	26 591	3 823	3 049	774
17	Teltow-Fläming	29 177	4 732	3 942	790
28	Uckermark	25 163	5 923	4 973	950
19	Land Brandenburg	444 292	74 994	62 031	12 963
20	Kreisfreie Städte zusammen	36 428	12 401	10 433	1 968
21	Landkreise zusammen	407 864	62 593	51 598	10 995

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten



Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Lfd. Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z. B. aus- ländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossen- schaften	zusammen	vom Eigen- tümer oder anderen privatrechtlich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
1 745	1 698	47	4 051	3 987	64	380	1
1 742	1 721	21	4 894	4 790	104	224	2
1 241	1 197	44	2 867	2 456	411	57	3
1 912	1 806	106	4 679	4 509	170	235	4
1 525	878	647	20 455	20 182	273	1 055	5
967	516	451	23 957	23 202	755	959	6
1 391	945	446	25 533	25 389	144	405	7
1 908	932	976	20 356	19 352	1 004	881	8
1 608	573	1 035	27 597	26 905	692	511	9
1 817	1 152	665	27 221	26 342	879	486	10
1 481	1 311	170	17 882	17 686	196	1 595	11
1 818	1 311	507	24 040	23 606	434	920	12
1 798	599	1 199	16 330	16 164	166	737	13
1 480	656	824	31 092	29 727	1 365	2 817	14
2 129	847	1 282	15 318	15 141	177	749	15
1 420	1 187	233	20 611	20 250	361	737	16
1 272	550	722	22 608	21 880	728	565	17
3 081	1 112	1 969	15 586	15 386	200	573	18
30 335	18 991	11 344	325 077	316 954	8 123	13 886	19
6 640	6 422	218	16 491	15 742	749	896	20
23 695	12 569	11 126	308 586	301 212	7 374	12 990	21

## 5. Wohngebäude<sup>\*)</sup> nach Zahl

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 bis 7	8 und mehr
	Kreisfreie Städte							
1	Brandenburg an der Havel	9 981	1 620	4 704	1 224	1 348	1 075	10
2	Cottbus	10 512	1 750	3 718	1 321	1 232	2 309	182
3	Frankfurt (Oder)	6 489	840	2 436	867	744	1 514	88
4	Potsdam	11 589	1 440	4 284	2 328	1 295	2 140	102
	Landkreise							
5	Barnim	30 484	10 906	15 134	2 288	903	1 253	-
6	Dahme-Spreewald	32 315	11 730	16 751	2 586	565	672	11
7	Elbe-Elster	31 110	9 691	18 077	2 091	816	435	-
8	Havelland	28 855	10 945	14 252	2 050	1 088	511	9
9	Märkisch-Oderland	38 334	16 334	17 818	2 247	926	1 008	1
10	Oberhavel	36 709	14 429	17 971	2 697	819	787	6
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	6 749	14 811	1 667	1 601	1 450	8
12	Oder-Spree	34 383	10 975	17 829	2 383	1 209	1 960	27
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	10 076	10 713	1 668	674	571	-
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	15 922	23 513	2 644	692	315	1
15	Prignitz	22 355	9 296	10 144	1 727	644	544	-
16	Spree-Neiße	28 683	7 916	16 086	2 336	1 397	924	24
17	Teltow-Fläming	31 219	10 660	16 408	2 694	913	541	3
18	Uckermark	26 500	10 294	11 462	1 570	1 150	1 936	88
19	Land Brandenburg	472 593	161 573	236 111	36 388	18 016	19 945	560
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	5 650	15 142	5 740	4 619	7 038	382
21	Landkreise zusammen	434 022	155 923	220 969	30 648	13 397	12 907	178

<sup>\*)</sup> Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

der Geschosse und Zahl der Wohnungen

davon mit ... Wohnungen						Lfd. Nr.
1	2	3 bis 6	7 bis 12	13 bis 20	21 und mehr	
4 689	802	1 934	2 337	130	65	1
4 560	1 152	1 244	3 116	188	233	2
2 664	656	842	1 993	130	194	3
4 123	1 314	2 349	3 174	423	192	4
21 382	3 899	2 841	2 199	99	22	5
24 232	4 326	2 248	1 319	64	36	6
20 059	7 338	2 330	1 238	46	2	7
20 624	3 639	2 801	1 660	68	12	8
29 070	4 039	2 963	2 140	25	27	9
26 459	4 801	3 354	1 887	123	32	10
16 449	4 166	2 411	2 887	304	24	11
23 724	4 794	2 554	3 142	49	75	12
16 702	3 236	2 315	1 337	54	10	13
32 187	6 841	2 824	1 076	46	20	14
15 097	3 713	2 128	1 290	42	13	15
18 459	5 117	2 603	2 163	194	57	16
21 711	4 562	3 147	1 567	144	19	17
18 360	2 668	2 110	3 022	130	124	18
320 551	67 063	42 998	37 547	2 259	1 157	19
16 036	3 924	6 369	10 620	871	684	20
304 515	63 139	36 629	26 927	1 388	473	21

6. Wohngebäude<sup>\*)</sup> nach Bauweise,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle Bauweise	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere Schäden	
							Sockel	den Außen- wänden
	Kreisfreie Städte							
1	Brandenburg an der Havel	9 981	8 765	1 216	2 306	1 153	581	531
2	Cottbus	10 512	7 037	3 475	2 942	540	131	181
3	Frankfurt (Oder)	6 489	4 634	1 855	1 622	589	104	108
4	Potsdam	11 589	8 934	2 655	2 444	987	420	528
	Landkreise							
5	Barnim	30 484	27 581	2 903	9 266	1 667	791	721
6	Dahme-Spreewald	32 315	29 754	2 561	10 088	1 213	433	397
7	Elbe-Elster	31 110	29 210	1 900	7 849	1 355	493	465
8	Havelland	28 855	27 073	1 782	9 726	1 639	767	786
9	Märkisch-Oderland	38 334	35 374	2 960	10 717	2 147	885	910
10	Oberhavel	36 709	33 746	2 963	13 109	1 193	408	388
11	Oberspreewald-Lausitz	26 286	23 134	3 152	6 845	1 198	374	381
12	Oder-Spree	34 383	31 061	3 322	10 095	1 291	406	450
13	Ostprignitz-Ruppin	23 702	22 007	1 695	7 612	1 279	511	521
14	Potsdam-Mittelmark	43 087	40 623	2 464	12 076	1 982	744	775
15	Prignitz	22 355	21 040	1 315	6 492	1 136	408	440
16	Spree-Neiße	28 683	25 857	2 826	7 925	1 311	472	515
17	Teltow-Fläming	31 219	29 002	2 217	9 600	1 444	555	580
18	Uckermark	26 500	22 852	3 648	6 250	1 702	635	727
19	Land Brandenburg	472 593	427 684	44 909	136 964	23 826	9 118	9 404
20	Kreisfreie Städte zusammen	38 571	29 370	9 201	9 314	3 269	1 236	1 348
21	Landkreise zusammen	434 022	398 314	35 708	127 650	20 557	7 882	8 056

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Mehrfachnennungen möglich

# Erhaltungszustand sowie Abwasserentsorgung

nach ...								Lfd. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
am/an ... <sup>1)</sup>				ohne Angabe	Kanalisation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Versicke- rungsanlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruk- tion	der Dach- deckung, der Dachent- wässerung	den Schorn- steinen					
214	242	630	480	13	7 569	2 256	156	1
159	132	276	270	7	6 477	3 551	484	2
89	350	183	262	2	5 639	800	50	3
245	360	490	397	97	10 410	1 100	79	4
489	619	951	806	40	11 632	17 649	1 203	5
260	414	576	467	365	8 369	22 553	1 393	6
347	508	680	589	56	7 554	21 752	1 804	7
418	676	871	765	71	8 699	19 119	1 037	8
559	956	1 104	1 048	45	10 124	25 943	2 267	9
251	377	568	515	78	12 961	22 430	1 318	10
252	371	577	602	76	10 073	14 367	1 846	11
258	530	681	561	217	13 551	19 431	1 401	12
292	525	603	609	69	11 052	11 772	878	13
459	722	987	983	224	14 513	26 628	1 946	14
281	434	524	541	70	8 648	12 560	1 147	15
267	469	709	583	42	10 339	16 098	2 246	16
426	568	690	701	57	12 971	17 297	951	17
439	639	848	727	12	10 351	14 562	1 587	18
5 705	8 892	11 948	10 906	1 541	180 932	269 868	21 793	19
707	1 084	1 579	1 409	119	30 095	7 707	769	20
4 998	7 808	10 369	9 497	1 422	150 837	262 161	21 024	21

## 7. Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Verwaltungsbezirk	Wohneinheiten		davon in ...					
	insgesamt	darunter	Wohnge- bäuden <sup>1)</sup>	darunter	Wohn- heimen	Wohnge- bäuden nur mit einer oder zwei Freizeit- wohnein- heit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohn- raum	bewohn- ten Unter- künften
		leer- stehend		leer- stehend				
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	42 094	3 378	41 470	3 305	126	29	453	16
Cottbus	58 099	2 814	56 765	2 732	811	26	481	16
Frankfurt (Oder)	38 299	2 429	37 956	2 373	114	9	212	8
Potsdam	65 955	4 281	63 172	3 929	1 063	27	1 647	46
Landkreise								
Barnim	65 826	4 674	64 526	4 568	70	293	816	121
Dahme-Spreewald	59 068	2 620	57 567	2 524	26	410	878	187
Elbe-Elster	58 698	3 692	57 035	3 436	217	146	1 254	46
Havelland	58 234	4 043	57 085	3 974	122	238	591	198
Märkisch-Oderland	72 793	3 743	71 124	3 584	23	475	1 061	110
Oberhavel	72 232	2 603	70 929	2 521	22	284	896	101
Oberspreewald-Lausitz	70 038	4 220	68 455	3 905	648	93	815	27
Oder-Spree	80 248	3 800	78 705	3 616	-	346	1 062	135
Ostprignitz-Ruppin	48 326	3 194	46 714	3 037	270	277	1 016	49
Potsdam-Mittelmark	71 530	3 034	69 481	2 919	88	312	1 455	194
Prignitz	46 097	3 736	44 869	3 584	138	188	890	12
Spree-Neiße	66 818	4 996	65 567	4 802	91	160	934	66
Teltow-Fläming	63 924	3 491	61 871	3 205	83	271	1 555	144
Uckermark	69 991	4 278	68 412	4 046	144	463	951	21
Land Brandenburg	1 108 270	65 026	1 081 703	62 060	4 056	4 047	16 967	1 497
Kreisfreie Städte zusammen	204 447	12 902	199 363	12 339	2 114	91	2 793	86
Landkreise zusammen	903 823	52 124	882 340	49 721	1 942	3 956	14 174	1 411

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

## 8. Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Verwaltungsbezirk	Wohnungen		davon in ...				
	insgesamt	darunter	Wohnge- bäuden <sup>1)</sup>	darunter	Wohn- heimen	Wohnge- bäuden mit nur einer oder zwei Freizeit- wohnein- heit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
		leer- stehend		leer- stehend			
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	41 799	3 288	41 313	3 226	36	28	422
Cottbus	57 890	2 758	56 580	2 682	811	25	474
Frankfurt (Oder)	38 092	2 352	37 868	2 308	12	8	204
Potsdam	65 545	4 201	62 983	3 858	903	27	1 632
Landkreise							
Barnim	65 440	4 585	64 304	4 504	70	291	775
Dahme-Spreewald	58 396	2 486	57 139	2 403	14	405	838
Elbe-Elster	57 897	3 473	56 512	3 254	52	141	1 192
Havelland	57 727	3 947	56 830	3 889	100	235	562
Märkisch-Oderland	72 301	3 568	70 806	3 439	18	467	1 010
Oberhavel	71 799	2 497	70 624	2 423	18	279	878
Oberspreewald-Lausitz	69 618	4 091	68 124	3 796	620	90	784
Oder-Spree	79 615	3 601	78 329	3 463	-	340	946
Ostprignitz-Ruppin	47 937	3 076	46 419	2 942	270	272	976
Potsdam-Mittelmark	70 834	2 896	69 010	2 796	88	311	1 425
Prignitz	45 611	3 438	44 439	3 299	131	178	863
Spree-Neiße	66 156	4 789	65 045	4 624	87	153	871
Teltow-Fläming	63 317	3 367	61 451	3 092	74	265	1 527
Uckermark	69 526	4 088	68 031	3 875	129	447	919
Land Brandenburg	1 099 500	62 501	1 075 807	59 873	3 433	3 962	16 298
Kreisfreie Städte zusammen	203 326	12 599	198 744	12 074	1 762	88	2 732
Landkreise zusammen	896 174	49 902	877 063	47 799	1 671	3 874	13 566

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

9. Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohnungen <sup>1)</sup>		davon in von ... bis ...	
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 bis 1918
			öffentlich gefördert		
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	41 286	44	4 406	4 366
2	Cottbus	56 575	125	2 542	2 381
3	Frankfurt (Oder)	37 866	251	1 868	1 515
4	Potsdam	62 934	489	8 475	5 124
	Landkreise				
5	Barnim	64 233	463	8 963	6 462
6	Dahme-Spreewald	57 005	399	7 477	5 612
7	Elbe-Elster	56 432	749	10 833	6 571
8	Havelland	56 774	710	7 740	4 800
9	Märkisch-Oderland	70 611	494	10 911	6 091
10	Oberhavel	70 489	386	9 407	6 379
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	291	6 784	4 923
12	Oder-Spree	78 202	386	8 620	5 681
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	328	12 827	3 496
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	1 291	13 156	6 221
15	Prignitz	44 312	326	10 456	5 766
16	Spree-Neiße	64 955	395	8 919	6 487
17	Teltow-Fläming	61 370	198	10 744	5 666
18	Uckermark	67 865	313	9 375	3 425
19	Land Brandenburg	1 074 193	7 638	153 503	90 966
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	909	17 291	13 386
21	Landkreise zusammen	875 532	6 729	136 212	77 580

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen



nach Baujahr und öffentlicher Förderung

errichteten Gebäuden						Lfd. Nr.
1919 bis 1948	1949 bis 1968	1969 bis 1981	1982 bis 1987	1988 bis 1990	1991 und später	
11 758	7 877	7 440	4 027	916	496	1
6 191	10 337	23 350	7 416	2 674	1 684	2
5 588	5 993	15 192	4 805	2 088	817	3
10 306	6 972	18 202	8 907	2 926	2 022	4
18 432	7 388	12 340	5 193	1 944	3 511	5
16 538	9 068	8 353	4 284	1 907	3 766	6
14 274	9 822	8 016	3 143	1 980	1 793	7
18 399	10 212	7 138	2 705	2 278	3 502	8
16 202	13 377	11 428	6 794	2 273	3 535	9
22 657	9 668	9 563	5 899	2 338	4 578	10
13 708	21 823	9 997	6 353	3 210	1 274	11
15 920	19 298	15 049	8 005	2 780	2 849	12
8 427	5 691	8 285	3 661	2 213	1 712	13
22 092	8 478	7 236	4 076	2 549	5 092	14
9 600	7 269	5 732	2 367	1 752	1 370	15
14 199	14 023	11 189	5 562	2 101	2 475	16
18 236	9 240	7 543	4 194	2 313	3 434	17
9 151	18 946	17 121	5 355	2 772	1 720	18
251 678	195 482	203 174	92 746	41 014	45 630	19
33 843	31 179	64 184	25 155	8 604	5 019	20
217 835	164 303	138 990	67 591	32 410	40 611	21

10. Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup> nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ...				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofen- heizung
	Kreisfreie Städte						
1	Brandenburg an der Havel	41 286	13 065	1 040	5 333	2 694	19 154
2	Cottbus	56 575	38 730	701	6 102	1 843	9 199
3	Frankfurt (Oder)	37 866	23 799	178	3 848	2 265	7 776
4	Potsdam	62 934	34 800	1 515	7 683	4 252	14 684
	Landkreise						
5	Barnim	64 233	14 956	857	22 056	3 849	22 515
6	Dahme-Spreewald	57 005	7 785	1 548	26 485	4 931	16 256
7	Elbe-Elster	56 432	5 616	1 328	25 102	5 210	19 176
8	Havelland	56 774	7 983	2 134	23 310	2 827	20 520
9	Märkisch-Oderland	70 611	12 072	1 677	26 844	4 251	25 767
10	Oberhavel	70 489	15 496	1 161	26 645	4 060	23 127
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	25 583	363	17 763	3 250	21 113
12	Oder-Spree	78 202	26 478	1 553	26 540	4 822	18 809
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	9 849	1 017	16 576	3 790	15 080
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	6 446	2 625	35 617	3 790	20 422
15	Prignitz	44 312	6 695	2 081	16 059	4 344	15 133
16	Spree-Neiße	64 955	19 181	979	20 528	5 913	18 354
17	Teltow-Fläming	61 370	7 912	1 230	26 148	4 659	21 421
18	Uckermark	67 865	27 110	2 694	16 190	3 639	18 232
19	Land Brandenburg	1 074 193	303 556	24 681	348 829	70 389	326 738
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	110 394	3 434	22 966	11 054	50 813
21	Landkreise zusammen	875 532	193 162	21 247	325 863	59 335	275 925

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

2) Mehrfachnennungen möglich

**überwiegender Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart**

und zwar mit verwendeter(n) Energieart(en)... <sup>2)</sup>							Lfd. Nr.
Fernwärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
13 065	15 125	2 770	1 388	21 135	4 823	5 737	1
38 730	5 575	1 070	1 701	11 228	520	2 604	2
23 799	7 657	304	693	9 269	463	1 275	3
34 800	12 927	630	2 058	18 290	8 763	9 937	4
14 956	20 919	1 642	6 148	27 765	5 043	19 642	5
7 785	22 780	1 341	5 759	22 922	2 688	12 725	6
5 616	10 888	3 010	12 255	28 985	2 763	17 641	7
7 983	13 509	846	9 365	26 642	3 232	12 774	8
12 072	20 821	2 009	7 999	32 797	4 198	17 702	9
15 496	16 177	1 693	10 491	30 002	5 760	19 678	10
25 583	9 184	2 331	9 711	27 369	3 386	14 948	11
26 478	20 912	1 529	7 559	26 224	3 096	13 705	12
9 849	8 980	1 241	8 698	20 241	2 933	13 557	13
6 446	21 949	1 479	13 514	29 121	5 716	15 956	14
6 695	16 011	1 304	5 855	20 544	2 221	12 323	15
19 181	12 210	1 588	6 673	28 656	2 287	15 195	16
7 912	18 987	1 342	8 824	28 336	3 674	16 003	17
27 110	9 069	1 439	9 797	22 948	2 066	14 052	18
303 556	263 680	27 568	128 488	432 474	63 632	235 454	19
110 394	41 284	4 774	5 840	59 922	14 569	19 553	20
193 162	222 396	22 794	122 648	372 552	49 063	215 901	21

# 11. Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup> nach Bauweise,

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt <sup>1)</sup>	und zwar nach ...					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditionelle Bauweise	Montagebauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere  Sockel	den Außenwänden
	Kreisfreie Städte							
1	Brandenburg an der Havel	41 286	28 989	12 297	4 972	6 199	2 839	2 967
2	Cottbus	56 575	15 911	40 664	10 395	2 956	420	720
3	Frankfurt (Oder)	37 866	13 619	24 247	4 729	5 047	502	654
4	Potsdam	62 934	30 466	32 468	9 965	5 820	1 997	3 299
	Landkreise							
5	Barnim	64 233	47 074	17 159	15 661	5 022	2 570	2 217
6	Dahme-Spreewald	57 005	43 906	13 099	20 854	1 900	709	706
7	Elbe-Elster	56 432	44 781	11 651	16 536	2 521	781	823
8	Havelland	56 774	45 567	11 207	21 521	3 958	2 004	2 100
9	Märkisch-Oderland	70 611	54 677	15 934	20 521	4 029	1 673	1 724
10	Oberhavel	70 489	55 037	15 452	28 126	2 302	719	718
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	41 051	27 021	19 354	3 055	638	729
12	Oder-Spree	78 202	54 169	24 033	22 736	2 178	672	775
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	35 390	10 922	15 390	2 531	1 033	1 112
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	59 356	9 544	20 790	3 572	1 333	1 404
15	Prignitz	44 312	34 697	9 615	11 427	2 468	767	942
16	Spree-Neiße	64 955	44 267	20 688	19 319	2 986	930	1 110
17	Teltow-Fläming	61 370	49 368	12 002	21 282	3 106	1 206	1 354
18	Uckermark	67 865	36 415	31 450	14 451	3 426	1 120	1 502
19	Land Brandenburg	1 074 193	734 740	339 453	298 029	63 076	21 913	24 856
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	88 985	109 676	30 061	20 022	5 758	7 640
21	Landkreise zusammen	875 532	645 755	229 777	267 968	43 054	16 155	17 216

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

2) Mehrfachnennungen möglich

# Erhaltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

des Gebäudes								Lfd. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an ... <sup>2)</sup>				ohne Angabe	Kanalisation	Klärgrube, Auffangbe- hälter mit Entleerung	Versicke- rungsanlage oder sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dach- deckung, der Dachent- wässerung	den Schorn- steinen					
822	957	3 413	2 239	65	38 358	2 752	176	1
696	478	1 672	1 249	8	51 539	4 445	591	2
448	3 459	1 155	1 792	12	36 822	983	61	3
1 146	1 580	3 203	1 720	389	61 330	1 492	112	4
1 225	1 582	3 021	2 251	81	39 395	23 394	1 444	5
465	608	863	756	445	24 866	30 539	1 600	6
591	869	1 347	1 089	89	21 940	32 223	2 269	7
1 055	1 508	2 200	1 594	111	29 897	25 630	1 247	8
1 036	1 585	2 120	2 055	84	32 692	35 122	2 797	9
499	640	1 071	1 153	118	38 884	30 059	1 546	10
396	662	1 274	1 792	106	44 733	20 909	2 430	11
413	840	1 152	920	296	50 172	26 376	1 654	12
568	939	1 156	1 231	136	29 376	15 888	1 048	13
768	1 176	1 746	1 982	358	30 681	35 984	2 235	14
470	882	918	1 234	84	26 001	16 945	1 366	15
491	881	1 755	1 283	56	39 305	22 856	2 794	16
906	1 137	1 504	1 521	123	36 340	23 894	1 136	17
899	1 120	1 776	1 426	16	45 880	20 062	1 923	18
12 894	20 903	31 346	27 287	2 577	678 211	369 553	26 429	19
3 112	6 474	9 443	7 000	474	188 049	9 672	940	20
9 782	14 429	21 903	20 287	2 103	490 162	359 881	25 489	21



## 12. Wohnungen in Wohngebäuden<sup>1)</sup> nach der Fläche

Verwaltungsbezirk	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	davon mit einer Fläche von ... bis unter ... m²						Fläche in m²	
		unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	ins- gesamt	je Wohnung
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	41 286	4 751	17 594	12 579	3 450	1 538	1 374	2 520 266	61,0
Cottbus	56 575	5 437	28 406	14 627	3 860	1 927	2 318	3 553 602	62,8
Frankfurt (Oder)	37 866	5 303	18 493	8 961	2 455	1 343	1 311	2 298 182	60,7
Potsdam	62 934	8 193	19 412	23 904	5 957	2 942	2 526	4 049 095	64,3
Landkreise									
Barnim	64 233	4 895	18 043	19 872	9 702	6 078	5 643	4 685 129	72,9
Dahme-Spreewald	57 005	3 846	14 239	16 085	9 646	6 195	6 994	4 431 863	77,7
Elbe-Elster	56 432	3 002	15 147	15 547	9 752	6 520	6 464	4 381 057	77,6
Havelland	56 774	4 393	17 328	15 706	9 141	5 567	4 639	4 116 756	72,5
Märkisch-Oderland	70 611	5 016	19 235	19 292	11 462	7 657	7 949	5 410 016	76,6
Oberhavel	70 489	6 023	17 815	21 082	12 042	7 263	6 264	5 222 792	74,1
Oberspreewald-Lausitz	68 072	4 216	26 595	20 051	7 720	4 704	4 786	4 685 485	68,8
Oder-Spree	78 202	6 325	25 849	21 847	10 231	6 834	7 116	5 663 362	72,4
Ostprignitz-Ruppin	46 312	3 179	12 323	13 074	7 458	5 038	5 240	3 547 186	76,6
Potsdam-Mittelmark	68 900	3 314	14 638	17 932	13 695	9 738	9 583	5 660 755	82,2
Prignitz	44 312	2 882	13 747	11 289	6 835	4 900	4 659	3 335 279	75,3
Spree-Neiße	64 955	5 127	21 753	17 638	8 343	5 800	6 294	4 730 034	72,8
Teltow-Fläming	61 370	4 599	16 773	16 633	10 221	6 716	6 428	4 632 085	75,5
Uckermark	67 865	5 489	25 360	18 795	7 647	5 164	5 410	4 777 123	70,4
Land Brandenburg	1 074 193	85 990	342 750	304 914	149 617	95 924	94 998	77 700 067	72,3
Kreisfreie Städte zusammen	198 661	23 684	83 905	60 071	15 722	7 750	7 529	12 421 145	62,5
Landkreise zusammen	875 532	62 306	258 845	244 843	133 895	88 174	87 469	65 278 922	74,6

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

### 13. Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon mit ...			
			1	2	3	4
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	41 286	472	3 478	14 672	16 681
2	Cottbus	56 575	513	5 601	12 342	26 968
3	Frankfurt (Oder)	37 866	1 113	4 749	10 660	14 259
4	Potsdam	62 934	227	7 894	17 711	25 197
	Landkreise					
5	Barnim	64 233	251	3 998	15 845	24 881
6	Dahme-Spreewald	57 005	130	3 592	12 780	19 821
7	Elbe-Elster	56 432	189	1 863	11 650	19 935
8	Havelland	56 774	365	3 594	15 702	21 520
9	Märkisch-Oderland	70 611	384	3 916	14 704	26 371
10	Oberhavel	70 489	619	4 782	16 284	26 885
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	289	3 499	17 983	27 530
12	Oder-Spree	78 202	346	5 524	16 496	31 522
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	172	2 741	10 647	17 345
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	327	3 060	14 005	23 037
15	Prignitz	44 312	195	1 891	10 449	16 478
16	Spree-Neiße	64 955	189	4 988	14 055	23 454
17	Teltow-Fläming	61 370	399	4 121	14 093	21 140
18	Uckermark	67 865	534	4 925	15 994	26 629
19	Land Brandenburg	1 074 193	6 714	74 216	256 072	409 653
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 661	2 325	21 722	55 385	83 105
21	Landkreise zusammen	875 532	4 389	52 494	200 687	326 548

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

2) Alle Räume mit 6 m<sup>2</sup> und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen



nach der Zahl der Räume

Räumen <sup>2)</sup>				Räume		Lfd. Nr.
5	6	7 und mehr		insgesamt	je Wohnung	
		Wohnungen	Räume			
4 411	1 132	440	3 320	150 335	3,6	1
8 743	1 739	669	4 987	215 749	3,8	2
5 353	1 318	414	3 130	137 430	3,6	3
9 281	1 922	702	5 408	233 281	3,7	4
11 993	4 722	2 543	19 091	262 694	4,1	5
12 236	5 506	2 940	22 201	241 355	4,2	6
12 497	6 431	3 867	29 064	248 740	4,4	7
9 934	3 820	1 839	13 922	227 251	4,0	8
15 178	5 994	4 064	32 175	301 841	4,3	9
14 316	5 080	2 523	18 988	287 623	4,1	10
12 095	4 270	2 406	18 143	275 594	4,0	11
15 022	6 071	3 221	24 180	322 686	4,1	12
9 473	3 782	2 152	16 325	193 357	4,2	13
16 418	7 576	4 477	33 840	301 996	4,4	14
9 235	3 920	2 144	16 225	187 156	4,2	15
13 848	5 444	2 977	22 490	270 540	4,2	16
12 939	5 754	2 924	22 022	256 721	4,2	17
12 957	4 480	2 346	17 797	274 344	4,0	18
205 929	78 961	42 648	323 308	4 388 693	4,1	19
27 788	6 111	2 225	16 845	736 795	3,7	20
178 141	72 850	40 423	306 463	3 651 898	4,2	21

# 14. Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt <sup>1)</sup>	da		
			mit Bad/Dusche und WC innerhalb der Wohnung; mit Sammelheizung	mit Bad/Dusche und WC innerhalb der Wohnung; ohne Sammelheizung	mit Bad/Dusche innerhalb der Wohnung; mit WC außerhalb der Wohnung
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	41 286	21 424	14 746	160
2	Cottbus	56 575	47 033	8 548	90
3	Frankfurt (Oder)	37 866	29 840	7 181	63
4	Potsdam	62 934	47 144	10 403	422
	Landkreise				
5	Barnim	64 233	39 977	15 483	291
6	Dahme-Spreewald	57 005	38 843	12 382	324
7	Elbe-Elster	56 432	34 417	13 051	780
8	Havelland	56 774	35 179	16 083	193
9	Märkisch-Oderland	70 611	43 531	19 545	327
10	Oberhavel	70 489	45 750	17 735	252
11	Oberspreewald-Lausitz	68 072	45 758	12 498	286
12	Oder-Spree	78 202	57 645	14 574	331
13	Ostprignitz-Ruppin	46 312	30 185	11 011	333
14	Potsdam-Mittelmark	68 900	46 625	16 290	309
15	Prignitz	44 312	27 806	10 225	471
16	Spree-Neiße	64 955	43 973	12 510	555
17	Teltow-Fläming	61 370	38 234	16 428	386
18	Uckermark	67 865	48 803	14 156	219
19	Land Brandenburg	1 074 193	722 167	242 849	5 792
20	Kreisfreie Städte zusammen	198 861	145 441	40 878	735
21	Landkreise zusammen	875 532	576 726	201 971	5 057

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

nach der Ausstattung

von						Lfd. Nr.
mit Bad/Dusche außerhalb der Wohnung; mit WC innerhalb der Wohnung	ohne Bad/Dusche; mit WC innerhalb der Wohnung	ohne Bad/Dusche; mit WC außerhalb der Wohnung	mit Bad/Dusche und WC außerhalb der Wohnung	mit Bad/Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/Dusche mit Trocken- toilette	
492	1 467	2 747	149	25	76	1
59	168	284	146	41	206	2
49	249	330	86	11	57	3
189	1 666	2 836	212	9	53	4
186	3 227	2 991	562	156	1 360	5
248	1 782	1 542	748	183	953	6
287	1 341	2 159	2 006	607	1 784	7
201	2 209	1 566	479	87	777	8
251	2 049	2 348	788	111	1 661	9
209	2 012	2 235	757	106	1 433	10
165	6 725	763	861	232	784	11
267	1 754	1 927	637	185	882	12
148	1 240	2 011	463	74	847	13
302	1 903	1 364	1 055	160	892	14
158	1 801	2 397	316	113	1 025	15
249	2 097	2 731	1 220	276	1 344	16
342	1 876	2 427	871	100	706	17
123	1 264	1 138	403	102	1 657	18
3 925	34 830	33 796	11 759	2 578	16 497	19
789	3 550	6 197	593	86	392	20
3 136	31 280	27 599	11 166	2 492	16 105	21

**15. Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup> nach Art der Nutzung,**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohnungen <sup>1)</sup>			Eigen
		insgesamt	und zwar		zusammen
			Fläche je Wohnung in m²	öffentlich gefördert	
	Kreisfreie Städte				
1	Brandenburg an der Havel	38 060	61,7	44	4 328
2	Cottbus	53 893	62,9	124	5 382
3	Frankfurt (Oder)	35 558	60,6	248	2 925
4	Potsdam	59 076	64,4	489	4 725
	Landkreise				
5	Barnim	59 729	73,7	462	22 112
6	Dahme-Spreewald	54 602	78,4	397	25 769
7	Elbe-Elster	53 178	78,4	748	26 841
8	Havelland	52 885	73,2	708	19 759
9	Märkisch-Oderland	67 172	77,1	492	28 363
10	Oberhavel	68 066	74,3	384	27 548
11	Oberspreewald-Lausitz	64 276	69,3	285	19 229
12	Oder-Spree	74 739	72,8	384	26 063
13	Ostprignitz-Ruppin	43 370	77,3	326	17 438
14	Potsdam-Mittelmark	66 104	82,4	1 288	34 103
15	Prignitz	41 013	76,2	325	16 449
16	Spree-Neiße	60 331	73,6	392	22 433
17	Teltow-Fläming	58 278	75,9	195	23 493
18	Uckermark	63 990	70,8	312	17 249
19	Land Brandenburg	1 014 320	72,8	7 603	344 209
20	Kreisfreie Städte zusammen	186 587	62,7	905	17 360
21	Landkreise zusammen	827 733	75,1	6 698	326 849

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen

# Fläche, öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Eigentumswohnungen		Mietwohnungen				Lfd. Nr.
und zwar		zusammen	und zwar			
Fläche je Wohnung in m²	öffentlich gefördert		Fläche je Wohnung in m²	öffentlich gefördert	mit Belegungs- bindung	
95,2	38	33 732	57,4	6	13 472	1
99,4	114	48 511	58,9	10	17 651	2
102,6	46	32 633	56,9	202	27 902	3
97,0	20	54 351	61,5	469	28 793	4
95,0	112	37 617	61,1	350	6 760	5
96,1	218	28 833	62,5	179	7 759	6
94,7	143	26 337	61,8	605	13 273	7
94,5	51	33 126	60,5	657	10 867	8
98,4	172	38 809	61,5	320	15 558	9
93,9	155	40 518	60,9	229	18 404	10
95,1	132	45 047	58,3	153	20 561	11
97,3	208	48 676	59,7	176	32 259	12
98,7	35	25 932	62,9	291	10 966	13
97,3	207	32 001	66,6	1 081	7 176	14
98,6	185	24 564	61,3	140	8 842	15
97,1	336	37 898	59,7	56	12 349	16
96,9	163	34 785	61,8	32	17 870	17
101,4	158	46 741	59,5	154	14 111	18
96,7	2 493	670 111	60,5	5 110	284 573	19
98,2	218	169 227	59,0	687	87 818	20
96,7	2 275	500 884	61,1	4 423	196 755	21

# 16. Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Grund des			
			noch nicht bezogene Neubauwohnung	Wechsel des Wohnungsnutzers	Umbau, Modernisierung	schwerwiegende Mängel
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	3 226	1	333	628	1 704
2	Cottbus	2 682	13	812	1 367	226
3	Frankfurt (Oder)	2 308	5	822	698	577
4	Potsdam	3 858	125	274	909	1 189
	Landkreise					
5	Barnim	4 504	221	822	588	1 327
6	Dahme-Spreewald	2 403	222	195	467	277
7	Elbe-Elster	3 254	8	360	710	1 045
8	Havelland	3 889	71	314	676	607
9	Märkisch-Oderland	3 439	64	372	720	1 094
10	Oberhavel	2 423	164	265	517	411
11	Oberspreewald-Lausitz	3 796	25	361	555	421
12	Oder-Spree	3 463	36	595	593	503
13	Ostprignitz-Ruppin	2 942	23	235	978	545
14	Potsdam-Mittelmark	2 796	127	287	612	369
15	Prignitz	3 299	14	296	570	839
16	Spree-Neiße	4 624	19	502	1 274	1 401
17	Teltow-Fläming	3 092	65	301	927	689
18	Uckermark	3 875	15	594	781	763
19	Land Brandenburg	59 873	1 218	7 740	13 570	13 987
20	Kreisfreie Städte zusammen	12 074	144	2 241	3 602	3 696
21	Landkreise zusammen	47 799	1 074	5 499	9 968	10 291

<sup>\*)</sup> Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten

**nach Grund und Dauer des Leerstehens**

Leerstehens		Dauer des Leerstehens					Lfd. Nr.
für den Abriß vorgesehen	sonstiger Grund	bis zu 3 Monaten	4 - 12 Monate	13 - 24 Monate	25 - 48 Monate	49 und mehr Monate	
110	450	439	740	617	648	782	1
33	231	690	790	454	425	323	2
15	191	439	658	409	417	385	3
83	1 278	495	1 610	1 038	367	348	4
167	1 379	997	748	687	1 927	145	5
73	1 169	547	784	333	288	451	6
164	967	306	828	629	1 190	301	7
154	2 067	423	878	435	1 581	572	8
255	934	403	1 022	570	994	450	9
119	947	432	924	485	346	236	10
112	2 322	490	1 335	797	737	437	11
82	1 654	682	1 142	597	705	337	12
63	1 098	413	749	690	767	323	13
81	1 320	480	893	480	661	282	14
53	1 527	345	1 000	711	758	485	15
200	1 228	605	1 259	1 131	897	732	16
88	1 022	366	947	519	542	718	17
97	1 625	466	1 154	1 017	781	457	18
1 949	21 409	9 018	17 461	11 599	14 031	7 764	19
241	2 150	2 063	3 798	2 518	1 857	1 838	20
1 708	19 259	6 955	13 663	9 081	12 174	5 926	21

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl. Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter leer- stehend			zu- sammen	darunter leer- stehend	
69	Potsdam-Mittelmark										
004	Alt Bork	40	40	-	40	-	-	-	-	-	-
008	Baltz	67	67	5	65	5	-	-	2	-	-
012	Bardenitz	218	218	8	213	8	-	2	3	-	-
016	Beelitz, Stadt	1027	1023	25	984	22	-	-	39	3	4
020	Belzig, Stadt	1293	1292	30	1242	25	-	3	47	5	1
024	Banken	38	38	1	36	1	1	-	1	-	-
028	Bensdorf	390	389	24	382	23	-	4	3	1	1
032	Bergholz	38	38	-	37	-	-	-	1	-	-
036	Bergholz-Rehbrücke	898	889	11	880	11	-	-	9	-	9
040	Bliesendorf	127	127	10	127	10	-	-	-	-	-
044	Bochow	160	160	8	157	8	-	-	3	-	-
048	Boecke	43	43	1	41	-	-	1	1	-	-
052	Borkheide	518	508	28	483	28	-	21	4	-	10
056	Borkwalde	179	176	3	170	3	-	5	1	-	3
060	Borne	58	58	2	57	2	-	-	1	-	-
064	Brachwitz	59	59	2	58	2	-	1	-	-	-
068	Brielow	272	272	2	267	2	-	-	5	-	-
072	Briest	111	109	8	105	8	-	3	1	-	2
076	Brück, Stadt	887	887	22	870	22	-	2	15	-	-
080	Buchholz b. Niemegk	35	35	1	34	1	-	-	1	-	-
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	116	116	5	114	5	-	-	2	-	-
088	Buckau	98	98	16	95	16	-	2	1	-	-
092	Bücknitz	107	107	4	103	4	-	1	3	-	-
096	Busendorf	132	132	2	129	2	-	1	2	-	-
100	Butzow	77	77	10	74	10	-	1	2	-	-
104	Cammer	163	163	3	162	3	-	-	1	-	-
108	Caputh	1004	1004	13	981	13	-	8	15	-	-
112	Dahnsdorf	127	127	8	127	8	-	-	-	-	-
116	Damelang-Freienthal	158	158	9	155	9	-	2	1	-	-
120	Damsdorf	384	384	45	384	45	-	-	-	-	-
124	Deetz/Havel	264	264	7	256	7	-	5	3	-	-
128	Derwitz	106	106	1	105	1	-	-	1	-	-
132	Deutsch Bork	41	41	-	39	-	-	-	2	-	-
136	Dietersdorf	37	37	2	36	2	-	1	-	-	-
140	Dippmannsdorf	121	121	4	120	3	-	-	1	-	-
144	Dretzen	60	60	1	57	1	-	2	1	-	-
148	Elsholz	98	98	3	97	3	-	-	1	-	-
152	Enstal	123	123	6	122	6	-	1	-	-	-
156	Fahlhorst	31	31	1	30	1	-	-	1	-	-
160	Fahrland	292	292	10	289	9	-	-	3	1	-
164	Feldheim	62	62	-	61	-	-	1	-	-	-
168	Ferch	326	321	9	306	9	-	6	9	-	5
172	Fichtenwalde	404	374	9	362	9	-	10	2	-	30
176	Fohrde	307	306	10	304	10	-	1	1	-	1
180	Fredersdorf	104	104	-	104	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.



Gebäude- und Wohnungszählung 1995

I Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter  leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter  leer- stehend			zu- sammen	darunter  leer- stehend	
184	Fresdorf	71	71	5	69	5	-	1	1	.	-
188	Garrey	59	59	-	57	-	-	2	-	-	-
192	Geltow	613	608	15	600	14	-	2	6	1	5
196	Glienecke	89	89	-	89	-	-	-	-	-	-
200	Glindow	882	881	12	868	12	-	7	6	-	1
204	Göhlisdorf	246	245	5	241	5	-	1	3	-	1
208	Gollwitz	128	128	8	125	7	-	-	3	1	-
212	Golm	274	272	6	269	6	-	2	1	.	2
216	Golzow	390	390	12	382	12	-	1	7	-	-
220	Gortz	54	54	2	54	2	-	-	-	-	-
224	Görzke	461	461	35	446	34	-	2	13	1	-
228	Götz	294	294	13	284	12	-	1	9	1	-
232	Gräben	107	107	7	104	5	-	-	3	2	-
236	Grebs	194	194	44	189	43	-	1	4	1	-
240	Groß Briesen	79	79	2	76	2	-	2	1	.	-
244	Groß Glienicke	574	563	24	545	24	-	14	4	-	11
248	Groß Kreutz	378	378	9	372	9	-	1	5	-	-
252	Groß Marzehns	58	58	2	58	2	-	-	-	-	-
256	Grubo	64	64	1	63	1	-	-	1	.	-
260	Güterfelde	389	386	4	380	3	-	2	4	1	3
264	Hagelberg	54	54	2	52	1	-	-	2	.	-
268	Haseloff-Grabow	78	78	1	74	1	-	3	1	.	-
272	Hohenferchesar	95	95	7	94	7	-	-	1	.	-
276	Hohenlobbese	59	59	2	58	2	-	-	1	.	-
280	Jeserig	321	319	11	315	11	-	3	1	.	2
284	Jeserig/Fläming	80	80	2	76	2	-	2	2	.	-
288	Jeserigerhütten	67	67	7	67	7	-	-	-	-	-
292	Kemnitz	91	91	2	87	2	-	2	2	.	-
296	Ketzür	73	72	4	69	4	-	3	-	-	1
300	Klein Marzehns	37	37	1	35	1	-	1	1	.	-
304	Kleinmachnow	3510	3500	82	3440	79	-	12	48	3	10
308	Klepzig	45	45	-	45	-	-	-	-	-	-
312	Köpernitz	57	57	4	54	4	-	1	2	.	-
316	Krahne	155	155	3	154	3	-	-	1	.	-
320	Kranepuhl	38	38	2	37	2	-	-	1	.	-
324	Krielow	103	103	5	100	5	-	1	2	.	-
328	Kuhlowitz	60	60	4	60	4	-	-	-	-	-
332	Langerwisch	410	406	8	399	8	-	3	4	-	4
336	Lehnin	758	757	19	735	19	1	2	19	-	1
340	Lehnsdorf	46	46	2	43	1	-	2	1	.	-
344	Linthe	108	108	1	104	1	-	-	4	-	-
348	Lobbese	84	84	1	81	-	-	2	1	.	-
352	Locktow	71	71	1	69	1	-	1	1	.	-
356	Lübnitz	50	50	2	48	2	-	-	2	.	-
360	Lühsdorf	15	15	-	15	-	-	-	-	-	-
364	Lünow	74	73	5	71	5	-	1	1	.	1

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter  leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter  leer- stehend			zu- sammen	darunter  leer- stehend	
368	Lüsse	43	43	1	41	1	-	-	2	.	-
372	Lütta	164	164	8	159	8	-	1	4	-	-
376	Marquardt	166	165	2	163	2	-	-	2	.	1
380	Marzahna	113	113	2	113	2	-	-	-	-	-
384	Marzahne	65	65	4	65	4	-	-	-	-	-
388	Madewitz	166	164	7	162	6	-	-	2	.	2
392	Michelsdorf	211	210	4	206	4	-	1	3	-	1
396	Michendorf	740	732	8	715	7	-	2	15	1	8
400	Mörz	55	55	1	55	1	-	-	-	-	-
404	Mützdorf	30	30	1	29	1	-	1	-	-	-
408	Nahmitz	176	176	6	173	6	-	2	1	.	-
412	Neschholz	41	41	1	40	1	-	-	1	.	-
416	Netzen	191	190	7	184	6	-	2	4	1	1
420	Neu Fahrland	231	230	6	226	6	-	-	4	-	1
424	Neuehütten	65	65	4	64	4	-	1	-	-	-
428	Neuendorf b. Brück	85	85	3	84	3	-	-	1	.	-
432	Niebel	87	87	8	84	6	-	-	3	2	-
436	Niebel	38	38	1	38	1	-	-	-	-	-
440	Niebelhorst	22	22	-	22	-	-	-	-	-	-
444	Niederwerbig	42	42	1	42	1	-	-	-	-	-
448	Niemagk, Stadt	704	703	29	682	27	-	3	18	2	1
452	Nudow	79	79	-	76	-	-	-	3	-	-
456	Oberjünne	36	36	1	36	1	-	-	-	-	-
460	Päwesin	179	179	15	173	15	-	1	5	-	-
464	Philippsthal	59	59	-	58	-	-	-	1	.	-
468	Phöben	158	156	10	155	10	-	-	1	.	2
472	Plötzin	263	263	17	257	17	-	1	5	-	-
476	Pritzerbe, Stadt	348	348	29	336	29	-	2	10	-	-
480	Prützke	164	164	5	160	4	-	-	4	1	-
484	Raben	48	48	3	45	3	-	2	1	.	-
488	Rädel	158	158	2	153	2	-	4	1	.	-
492	Radewege	173	171	12	168	12	-	1	2	.	2
496	Rädigke	89	89	6	87	6	-	1	1	.	-
500	Ragösen	185	185	2	184	2	-	1	-	-	-
504	Reckahn	127	126	5	124	5	-	-	2	.	1
508	Reasdorf	35	35	1	33	1	-	2	-	-	-
512	Reetz	218	218	8	210	6	-	3	5	2	-
516	Reetzerhütten	103	103	11	100	11	-	2	1	.	-
520	Reppinichen	125	125	1	123	1	-	1	1	.	-
524	Rieben	100	100	4	100	4	-	-	-	-	-
528	Rietz	97	97	4	90	4	-	4	3	-	-
532	Rietz	97	97	5	94	4	-	1	2	.	-
536	Rogäsen	80	80	9	79	9	-	-	1	.	-
540	Roskow	151	151	6	151	6	-	-	-	-	-
544	Rottstock	48	48	3	48	3	-	-	-	-	-
548	Saarmund	278	278	4	275	4	-	-	3	-	-

-----  
1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

## Gebäude- und Wohnungszählung 1995

## 1 Gebäude mit Wohnraum nach Gebäudeart und bewohnte Unterkünfte

Schl Nr.	Gemeinde	Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unter- künfte insgesamt	Darunter Gebäude mit Wohnraum		Davon						Bewohnte Unter- künfte
			zu- sammen	darunter leer- stehend	Wohngebäude 1)		Wohn- heime	Wohn- gebäude nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohn- einheiten	sonstige Gebäude mit Wohnraum		
					zu- sammen	darunter leer- stehend			zu- sammen	darunter leer- stehend	
552	Salzbrunn	44	44	-	44	-	-	-	-	-	-
556	Satzkorn	49	49	1	46	1	-	-	3	-	-
560	Schäpe	31	31	1	31	1	-	-	-	-	-
564	Schenkenberg	218	217	3	214	3	1	2	-	-	1
568	Schenkenhorst	114	114	4	111	3	-	-	3	1	-
572	Schlalach	108	108	4	104	4	-	1	3	-	-
576	Schlamau	122	122	-	117	-	-	5	-	-	-
580	Schlunkendorf	62	62	4	57	4	-	5	-	-	-
584	Schmergow	202	202	4	198	4	-	-	4	-	-
588	Schwanebeck	72	72	1	71	1	-	1	-	-	-
592	Seeburg	94	94	1	94	1	-	-	-	-	-
596	Seddiner See	591	589	4	541	4	-	3	45	-	2
600	Sputendorf	99	99	2	97	2	-	-	2	-	-
604	Stahnsdorf	1652	1645	37	1613	36	-	8	24	1	7
608	Steinberg	40	40	1	39	1	-	-	1	-	-
612	Stücken	144	144	1	140	1	-	1	3	-	-
616	Teltow, Stadt	2479	2464	33	2421	31	1	15	27	2	15
620	Töplitz	388	387	2	380	2	-	3	4	-	1
624	Trechwitz	116	115	7	113	7	-	1	1	-	1
628	Tremsdorf	44	43	-	43	-	-	-	-	-	1
632	Treuenbrietzen, Stadt	1626	1626	67	1574	66	-	7	45	1	-
636	Uetz-Paaren	95	95	2	93	2	-	-	2	-	-
640	Viesan	75	75	8	73	8	-	2	-	-	-
644	Warchau	83	82	4	80	3	-	1	1	-	1
648	Wenzlow	128	128	1	126	1	-	-	2	-	-
652	Werbig	64	63	4	59	4	-	3	1	-	1
656	Werder (Havel), Stadt	2079	2072	54	2018	51	-	17	37	3	7
660	Weseram	117	117	5	115	5	-	-	2	-	-
664	Wiesenburg	371	371	21	350	14	3	4	14	7	-
668	Wildenbruch	370	366	7	358	7	-	5	3	-	4
672	Wilhelmshorst	591	579	13	569	13	-	5	5	-	12
676	Wittbrietzen	164	163	4	162	4	-	1	-	-	1
680	Wollin	215	215	11	213	11	-	-	2	-	-
684	Wust	107	107	2	105	2	-	-	2	-	-
688	Wusterwitz	847	842	23	816	22	-	8	18	1	5
692	Zauchwitz	88	88	4	86	4	-	2	-	-	-
696	Ziesar, Stadt	561	560	34	544	33	-	2	14	1	1
700	Zitz	98	98	8	97	8	-	-	1	-	-
	Landkreis zusammen	44324	44136	1402	43087	1347	7	303	739	55	188

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude \*) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
69	Potsdam-Mittelmark										
004	Alt Bork	40	-	8	6	19	4	2	-	-	1
008	Baitz	65	-	31	8	13	5	4	1	2	1
012	Bardenitz	213	-	103	46	46	6	3	7	1	1
016	Beelitz, Stadt	984	6	253	115	269	75	94	98	35	45
020	Belzig, Stadt	1242	8	275	94	361	167	184	66	65	30
024	Benken	36	-	16	3	10	4	2	1	-	-
028	Bensdorf	382	3	182	53	70	23	14	22	8	10
032	Bergholz	37	-	16	2	10	3	3	2	-	1
036	Bergholz-Rehbrücke	880	11	39	82	343	91	105	75	31	114
040	Bliesendorf	127	-	22	18	55	16	4	3	1	8
044	Bochow	157	1	24	18	46	19	21	12	10	7
048	Boecke	41	-	26	4	6	4	-	-	1	-
052	Borkheide	483	16	3	2	234	39	42	35	18	110
056	Borkwalde	170	9	-	2	100	20	13	6	5	24
060	Borne	57	-	35	6	7	3	4	2	-	-
064	Brachwitz	58	-	31	8	14	1	2	-	1	1
068	Brielow	267	3	46	19	37	33	43	21	6	62
072	Briest	105	-	30	3	18	6	5	6	2	35
076	Brück, Stadt	870	5	291	107	160	124	69	59	22	38
080	Buchholz b. Niamegk	34	-	16	5	4	2	4	1	-	2
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	114	-	35	32	17	10	6	4	-	10
088	Buckau	95	-	52	4	20	9	4	4	2	-
092	Bücknitz	103	-	63	17	11	6	2	3	1	-
096	Busendorf	129	1	53	10	35	5	8	6	2	10
100	Butzow	74	1	30	10	13	2	11	2	1	5
104	Cammer	162	1	78	21	34	15	8	2	2	2
108	Caputh	981	1	232	147	286	42	94	49	23	108
112	Dahnsdorf	127	-	54	16	21	5	13	13	2	3
116	Damelang-Freienthal	155	-	64	14	33	13	21	5	3	2
120	Damsdorf	384	3	41	4	151	22	48	26	5	87
124	Deetz/Havel	256	-	99	26	52	33	23	13	4	6
128	Derwitz	105	-	29	15	26	12	5	2	4	12
132	Deutsch Bork	39	-	18	5	9	3	-	3	1	-
136	Dietersdorf	36	-	10	6	12	5	3	-	-	-
140	Dippmannsdorf	120	2	55	15	20	10	6	6	4	4
144	Dretzen	57	-	18	7	22	2	4	2	1	1
148	Elsholz	97	1	24	17	27	13	5	4	2	5
152	Emstal	122	-	72	7	28	5	2	1	2	5
156	Fahlhorst	30	-	8	1	9	8	2	-	2	-
160	Fahrland	289	2	79	18	71	26	28	25	10	32
164	Feldheim	61	-	23	9	18	4	4	3	-	-
168	Ferch	306	1	47	57	101	19	32	31	7	12
172	Fichtenwalde	362	1	4	6	223	26	40	22	14	27
176	Fohrde	304	6	119	34	72	18	17	6	1	37
180	Fredersdorf	104	-	54	13	14	8	4	6	-	5
184	Frasdorf	69	1	17	18	18	7	1	5	-	3

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude \*) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
188	Garrey	57	-	25	9	13	7	1	2	-	-
192	Geltow	600	1	80	55	176	79	111	52	13	34
196	Glienecke	89	-	49	17	14	1	2	3	3	-
200	Glindow	868	3	193	122	263	74	69	52	32	63
204	Göhlisdorf	241	2	70	46	71	27	8	6	3	10
208	Gollwitz	125	-	49	15	23	19	6	5	2	6
212	Golm	269	2	48	26	46	64	52	17	4	12
216	Golzow	382	1	127	42	75	53	38	21	10	16
220	Gortz	54	-	17	11	10	10	4	2	-	-
224	Görzke	446	-	212	49	82	45	30	11	9	8
228	Götz	284	-	67	22	57	58	26	22	8	24
232	Gräben	104	-	43	5	34	7	4	7	2	2
236	Grebs	189	4	35	25	38	6	7	1	-	77
240	Groß Briesen	76	1	28	7	18	8	5	3	3	4
244	Groß Glienicke	545	49	6	7	231	49	35	36	16	165
248	Groß Kreutz	372	1	73	28	105	53	54	33	14	12
252	Groß Marzehns	58	-	27	5	15	6	2	-	3	-
256	Grube	63	-	21	11	14	8	5	1	2	1
260	Güterfelde	380	5	34	14	158	23	54	29	5	63
264	Hagelberg	52	-	19	5	19	3	1	3	-	2
268	Haseloff-Grabow	74	-	37	6	13	7	1	5	3	2
272	Hohenferchesar	94	-	45	10	15	9	9	6	-	-
276	Hohenlobbese	58	1	7	8	19	20	1	-	1	2
280	Jeserig	315	4	39	16	144	17	44	24	12	19
284	Jeserig/Fläming	76	-	30	13	16	10	4	3	-	-
288	Jeserigerhütten	67	-	27	10	12	11	4	-	1	2
292	Kemnitz	87	-	18	6	17	17	16	6	4	3
296	Ketzür	69	-	27	4	14	11	5	5	3	-
300	Klein Marzehns	35	-	11	11	9	3	1	-	-	-
304	Kleinmachnow	3440	13	12	22	2976	88	82	68	42	150
308	Klepzig	45	-	16	4	9	9	1	3	-	3
312	Köpernitz	54	1	20	7	13	7	-	5	-	2
316	Krahne	154	-	31	23	48	27	8	8	5	4
320	Kranepuhl	37	-	11	8	8	3	3	1	-	3
324	Krielow	100	1	34	19	17	13	4	7	1	5
328	Kuhlowitz	60	-	33	2	3	5	6	5	3	3
332	Langerwisch	399	6	54	41	175	29	26	30	9	35
336	Lehnin	735	2	263	116	151	39	87	34	20	25
340	Lehnsdorf	43	-	26	5	6	3	3	-	-	-
344	Linthe	104	1	32	15	12	10	8	12	2	13
348	Lobbese	81	1	32	8	24	13	1	-	-	3
352	Locktow	69	1	26	20	4	6	8	2	1	2
356	Lübnitz	48	-	26	1	5	7	1	4	-	4
360	Lühsdorf	15	-	10	1	2	2	-	-	-	-
364	Lünow	71	-	40	5	8	5	4	-	4	5
368	Lüsse	41	1	20	7	3	4	-	-	1	6
372	Lütta	159	3	82	14	16	19	8	7	5	8
376	Marquardt	163	-	5	2	7	28	93	22	5	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude \*) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 1918	1919 1948	1949 1968	1969 1981	1982 1987	1988 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
380	Marzahn	113	2	30	21	28	18	9	5	-	2
384	Marzahn	65	-	38	10	9	4	2	2	-	-
388	Medewitz	162	-	53	26	48	21	8	4	1	1
392	Michelsdorf	206	1	103	26	38	14	11	5	3	6
396	Michendorf	715	1	37	88	329	76	60	48	28	49
400	Mörz	55	-	28	16	6	-	1	2	1	1
404	Mützdorf	29	-	12	5	6	5	-	1	-	-
408	Nahmitz	173	-	72	25	40	7	16	8	-	5
412	Naschholz	40	-	15	13	5	3	3	1	-	-
416	Netzen	184	1	74	35	42	8	10	8	3	4
420	Neu Fahrland	226	-	14	8	76	26	62	19	9	12
424	Neuehütten	64	-	24	11	12	6	6	2	1	2
428	Neuendorf b. Brück	84	-	24	20	14	19	1	2	3	1
432	Nichel	84	-	45	5	13	6	3	6	1	5
436	Niebel	38	-	22	4	9	1	-	1	1	-
440	Niebelhorst	22	-	13	5	4	-	-	-	-	-
444	Niederwerbig	42	-	21	6	4	6	3	1	1	-
448	Niemegk, Stadt	682	3	238	126	159	63	43	29	10	14
452	Nudow	76	5	23	13	20	4	-	-	1	15
456	Oberjünne	36	-	17	5	9	3	1	-	-	1
460	Päwesin	173	1	57	12	25	29	25	17	2	6
464	Philippsthal	58	-	22	6	18	8	1	-	-	3
468	Phöben	155	2	41	18	30	21	22	8	3	12
472	Plötzin	257	3	47	44	86	28	23	5	9	15
476	Pritzerbe, Stadt	336	1	188	28	50	22	23	12	3	10
480	Prütze	160	1	61	22	51	6	5	9	1	5
484	Raben	45	1	17	8	10	2	5	1	1	1
488	Rädel	153	1	74	16	37	10	4	2	3	7
492	Radewege	168	1	57	7	45	26	17	5	-	11
496	Rädigke	87	-	40	8	21	10	2	3	1	2
500	Ragösen	184	1	74	26	35	10	21	4	9	5
504	Rackahn	124	1	22	12	31	35	6	8	2	8
508	Reesdorf	33	-	15	6	6	-	3	-	-	3
512	Reetz	210	1	87	56	41	21	2	-	-	3
516	Reetzerhütten	100	-	52	11	16	11	1	1	2	6
520	Reppinichen	123	-	27	28	52	12	-	3	1	-
524	Riaben	100	-	54	17	16	2	-	5	2	4
528	Rietz	90	1	29	8	24	16	-	2	1	10
532	Rietz	94	-	27	19	30	7	3	5	2	1
536	Rogäsen	79	-	41	8	8	12	5	3	1	1
540	Roskow	151	-	37	8	32	41	18	7	3	5
544	Rottstock	48	-	15	9	8	6	5	2	3	-
548	Saarmund	275	3	82	24	61	17	13	24	7	47
552	Salzbrunn	44	3	10	12	8	5	4	-	1	4
556	Satzkorn	46	-	7	5	5	18	7	1	1	2
560	Schäpe	31	1	15	5	3	2	2	2	-	2
564	Schenkenberg	214	6	6	-	142	12	7	5	8	34
568	Schenkenhorst	111	2	12	17	29	26	3	7	-	17

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

2 Wohngebäude \*) nach Baujahr und öffentlich geförderten Wohneinheiten

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon errichtet von ... bis ...							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			mit öffent- lich geför- derten Wohn- einheiten								
572	Schlalach	104	-	51	16	13	9	4	4	2	5
576	Schlamau	117	-	35	10	14	35	6	9	7	1
580	Schlunkendorf	57	2	27	6	12	-	4	3	-	5
584	Schmergow	198	1	64	13	38	42	17	10	12	2
588	Schwanebeck	71	-	36	7	8	1	7	8	2	2
592	Seeburg	94	-	11	4	28	25	6	1	4	15
596	Seddiner See	541	-	19	18	322	53	60	32	16	21
600	Sputendorf	97	-	26	30	24	1	6	5	1	4
604	Stahnsdorf	1613	7	41	36	889	92	138	118	34	265
608	Steinberg	39	-	19	5	10	3	-	2	-	-
612	Stücken	140	2	52	10	21	3	4	4	2	44
616	Teltow, Stadt	2421	36	81	48	1337	369	231	125	94	136
620	Töplitz	380	2	79	56	75	36	59	45	15	15
624	Trechwitz	113	3	39	10	29	6	8	7	1	13
628	Tremsdorf	43	-	17	5	4	10	1	2	-	4
632	Trauenbrietzen, Stadt	1574	7	394	141	574	103	133	98	51	80
636	Uetz-Paaren	93	-	17	1	20	31	12	6	2	4
640	Viesen	73	-	44	7	13	4	2	-	2	1
644	Warchau	80	1	37	21	10	10	-	-	-	2
648	Wenzlow	126	-	41	23	36	11	6	4	4	1
652	Werbig	59	-	36	1	9	4	3	2	2	2
656	Werder (Havel), Stadt	2018	70	412	228	601	78	331	123	75	170
660	Weseram	115	1	33	10	25	18	15	6	3	5
664	Wiesenburg	350	2	106	38	81	50	49	11	9	6
668	Wildenbruch	358	2	22	19	201	23	26	22	17	28
672	Wilhelmshorst	569	15	5	19	356	32	38	33	15	71
676	Wittbrietzen	162	-	75	9	36	12	10	5	4	11
680	Wollin	213	1	73	25	48	18	29	11	4	5
684	Must	105	-	34	13	23	12	10	5	-	8
688	Musterwitz	816	2	179	131	332	52	55	38	8	21
692	Zauchwitz	86	-	30	7	19	19	1	1	4	5
696	Ziesar, Stadt	544	-	290	50	98	27	32	25	10	12
700	Zitz	97	-	54	15	15	8	-	4	1	-
	Landkreis zusammen	43087	384	9660	3995	15485	3897	3720	2277	1082	2971

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiede- nen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
69	Potsdam-Mittelmark						
004	Alt Bork	40	6	38	-	-	-
008	Baltz	65	2	58	3	-	-
012	Bardenitz	213	2	194	9	-	-
016	Beelitz, Stadt	984	66	736	62	1	16
020	Belzig, Stadt	1 242	41	911	66	1	72
024	Banken	36	4	23	3	-	-
028	Bensdorf	382	7	339	21	-	-
032	Bergholz	37	-	31	3	-	-
036	Bergholz-Rehbrücke	880	60	768	65	2	-
040	Bliesendorf	127	3	114	6	-	-
044	Bochow	157	8	137	10	1	-
048	Boecke	41	-	36	3	-	-
052	Borkheide	483	35	451	16	-	-
056	Borkwalde	170	24	142	4	6	-
060	Borne	57	2	46	3	-	-
064	Brachwitz	58	2	53	4	-	-
068	Brielow	267	7	232	14	-	-
072	Briest	105	1	92	8	-	-
076	Brück, Stadt	870	54	748	39	1	-
080	Buchholz b. Niemegk	34	4	30	-	-	-
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	114	1	103	6	-	-
088	Buckau	95	2	79	4	-	-
092	Bücknitz	103	8	82	7	-	1
096	Busendorf	129	6	112	8	3	-
100	Butzow	74	1	44	4	-	-
104	Cammer	162	4	151	2	-	-
108	Caputh	981	71	869	68	4	-
112	Dahnsdorf	127	1	116	4	-	-
116	Damelang-Freienthal	155	4	128	13	-	1
120	Damsdorf	384	9	325	25	4	-
124	Deetz/Havel	256	5	222	15	-	-
128	Derwitz	105	8	97	3	-	-
132	Deutsch Bork	39	2	37	2	-	-
136	Dietersdorf	36	1	30	5	-	-
140	Dippmannsdorf	120	1	112	3	-	-
144	Dretzen	57	2	51	1	-	-
148	Elsholz	97	3	84	6	-	1
152	Emstal	122	4	114	6	-	-
156	Fahlhorst	30	5	27	1	-	-
160	Fahrland	289	7	230	19	-	-
164	Feldheim	61	3	49	7	1	-
168	Ferch	306	27	256	27	-	-
172	Fichtenwalde	362	51	337	14	-	1
176	Fohrde	304	4	286	9	1	-
180	Fredersdorf	104	2	97	3	-	-
184	Fresdorf	69	1	59	3	-	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.



Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter								Schl Nr.
sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	
-	-	-	2	-	-	-	-	- 004
2	-	1	-	1	-	-	-	- 008
4	-	-	1	4	-	1	-	- 012
59	1	7	-	50	52	-	-	- 016
147	1	16	5	2	17	3	-	1 020
-	-	-	5	3	2	-	-	- 024
9	-	9	2	-	1	1	-	- 028
-	-	-	3	-	-	-	-	- 032
2	-	1	-	41	1	-	-	- 036
-	-	2	2	3	-	-	-	- 040
4	-	1	4	-	-	-	-	- 044
1	-	-	1	-	-	-	-	- 048
7	-	1	-	7	1	-	-	- 052
10	-	2	-	6	-	-	-	- 056
-	-	-	7	1	-	-	-	- 060
-	-	-	1	-	-	-	-	- 064
16	-	2	1	-	1	1	-	- 068
-	-	3	-	2	-	-	-	- 072
28	-	2	3	15	32	1	-	1 076
-	-	-	-	3	1	-	-	- 080
2	-	-	1	2	-	-	-	- 084
2	-	-	9	-	1	-	-	- 088
8	-	1	4	-	-	-	-	- 092
-	-	-	1	5	-	-	-	- 096
4	-	-	4	-	-	18	-	- 100
-	-	-	-	8	1	-	-	- 104
4	-	3	2	28	1	1	-	1 108
2	-	-	-	-	4	1	-	- 112
-	-	-	-	5	8	-	-	- 116
5	-	1	5	1	14	4	-	- 120
15	-	1	-	-	2	1	-	- 124
2	-	-	-	2	-	1	-	- 128
-	-	-	-	-	-	-	-	- 132
-	-	-	1	-	-	-	-	- 136
-	-	1	-	1	3	-	-	- 140
1	-	3	-	1	-	-	-	- 144
2	1	-	1	1	-	1	-	- 148
1	1	-	-	-	-	-	-	- 152
-	-	-	1	1	-	-	-	- 156
-	-	-	5	18	15	1	-	1 160
-	-	-	3	-	1	-	-	- 164
1	-	-	1	16	5	-	-	- 168
1	-	-	-	9	-	-	-	- 172
7	-	-	1	-	-	-	-	- 176
1	-	-	-	3	-	-	-	- 180
-	-	-	3	3	-	-	-	- 184

Gebäude- und  
3 Wohngebäude \*) nach Eigentümern/Erbbauberechtigten

Schl Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschie- denen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
188	Garrey	57	1	46	6	-	-
192	Galtow	600	60	522	34	-	-
196	Glienacke	89	1	82	2	-	-
200	Glindow	868	55	756	49	1	-
204	Göhlisdorf	241	3	225	12	-	-
208	Gollwitz	125	5	109	10	-	-
212	Golm	269	21	173	13	-	-
216	Golzow	382	16	322	15	-	1
220	Gortz	54	7	39	3	-	-
224	Görzke	446	15	342	19	-	-
228	Götz	284	7	246	9	9	-
232	Gräben	104	2	91	6	-	-
236	Grebs	189	4	172	11	1	-
240	Groß Briesen	76	1	73	1	-	-
244	Groß Glienicke	545	75	401	37	-	-
248	Groß Krautz	372	12	326	19	-	-
252	Groß Marzehns	58	-	55	1	-	-
256	Grubo	63	4	53	-	-	-
260	Güterfelde	380	36	327	19	-	-
264	Hagelberg	52	-	26	1	-	4
268	Haseloff-Grabow	74	1	62	10	-	-
272	Hohenferchesar	94	-	78	10	-	-
276	Hohenlobbese	58	2	50	3	-	-
280	Jeserig	315	19	281	10	-	-
284	Jeserig/Fläming	76	3	66	8	-	-
288	Jeserigerhütten	67	1	54	2	-	-
292	Kamnitz	87	3	68	5	-	-
296	Ketzür	69	4	51	4	-	-
300	Klein Marzehns	35	3	30	2	-	-
304	Kleinmachnow	3 440	738	2 410	273	7	4
308	Klepzig	45	3	38	4	-	-
312	Köpernitz	54	1	42	3	-	-
316	Krahne	154	2	130	7	-	-
320	Kranepuhl	37	-	32	2	-	-
324	Krielow	100	3	89	4	-	-
328	Kuhlowitz	60	1	46	8	-	-
332	Langerwisch	399	38	352	20	2	-
336	Lehnin	735	49	573	27	-	1
340	Lehnsdorf	43	1	35	2	-	-
344	Linthe	104	-	98	5	-	-
348	Lobbese	81	5	69	4	-	-
352	Locktow	69	3	62	4	-	-
356	Lübnitz	48	1	26	-	-	-
360	Lühsdorf	15	-	12	1	-	1
364	Lünow	71	1	51	5	-	-
368	Lüsse	41	2	34	1	-	-
372	Lütte	159	8	147	7	-	-
376	Marquardt	163	6	137	8	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

## Wohnungszählung 1995

## bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter								Schl. Nr.
sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	
-	-	-	-	3	2	-	-	- 188
-	-	4	-	1	38	-	1	- 192
1	-	-	-	3	-	1	-	- 196
1	-	1	-	6	47	5	1	1 200
-	-	-	-	-	3	1	-	- 204
-	-	-	-	1	5	-	-	- 208
6	1	4	-	50	18	4	-	- 212
32	-	4	-	4	-	2	2	- 216
-	-	-	-	6	6	-	-	- 220
1	-	1	-	43	36	2	2	- 224
19	-	-	-	-	1	-	-	- 228
5	-	1	-	1	-	-	-	- 232
4	-	-	-	-	1	-	-	- 236
-	1	1	-	-	-	-	-	- 240
46	-	-	-	-	41	19	1	- 244
5	-	-	-	18	-	4	-	- 248
-	-	-	-	-	2	-	-	- 252
1	-	2	-	2	-	5	-	- 256
19	-	1	-	3	10	-	1	- 260
-	-	-	-	1	2	1	-	17 264
-	-	-	-	-	1	-	1	- 268
-	-	-	-	4	1	-	1	- 272
3	-	-	-	-	1	1	-	- 276
23	-	-	-	-	-	1	-	- 280
-	-	-	-	-	-	1	1	- 284
-	-	-	-	1	9	1	-	- 288
1	-	6	-	2	5	-	-	- 292
6	-	-	-	4	3	1	-	- 296
-	-	-	-	-	2	1	-	- 300
709	1	-	-	3	1	19	6	7 304
-	-	-	-	-	-	3	-	- 308
2	-	4	-	2	1	-	-	- 312
16	-	-	-	-	-	-	1	- 316
-	-	-	-	-	1	2	-	- 320
6	-	-	-	-	1	-	-	- 324
1	-	-	-	-	1	-	-	4 328
-	-	1	-	3	21	-	-	- 332
89	-	-	-	-	-	38	7	- 336
2	-	1	-	2	-	1	-	- 340
-	-	1	-	-	-	-	-	- 344
-	-	-	-	6	1	-	1	- 348
-	-	-	-	-	1	2	-	- 352
1	-	-	-	1	3	-	-	17 356
-	-	-	-	-	1	-	-	- 360
-	-	-	-	1	-	-	12	2 364
-	-	-	-	3	1	-	1	1 368
1	-	-	-	-	1	2	1	- 372
-	-	-	-	10	6	2	-	- 376

Gebäude- und  
3 Wohngebäude \*) nach Eigentümern/Erbbauberechtigten

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiede- nen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
380	Marzahn	113	6	94	5	1	-
384	Marzahn	65	-	53	4	-	-
388	Medewitz	162	3	151	5	1	-
392	Michelsdorf	206	6	193	6	-	-
396	Michendorf	715	44	634	28	2	-
400	Mörz	55	-	51	2	-	-
404	Mützdorf	29	-	25	2	-	-
408	Nahmitz	173	2	161	8	-	-
412	Neschholz	40	-	37	1	1	-
416	Netzen	184	4	168	8	-	-
420	Neu Fahrland	226	46	193	6	2	-
424	Neuehütten	64	3	55	6	-	-
428	Neuendorf b. Brück	84	2	72	2	-	-
432	Nichel	84	-	78	2	-	-
436	Niebel	38	2	34	2	-	-
440	Niebelhorst	22	-	22	-	-	-
444	Niederwerbig	42	2	35	4	-	-
448	Niemegk, Stadt	682	18	594	41	1	-
452	Nudow	76	3	64	11	-	-
456	Oberjünne	36	1	29	4	-	-
460	Päwasin	173	8	141	10	-	-
464	Philippsthal	58	7	51	4	-	-
468	Phöben	155	7	143	6	-	-
472	Plötzin	257	12	207	24	-	-
476	Pritzerbe, Stadt	336	12	279	23	-	-
480	Prütze	160	5	137	9	8	-
484	Raben	45	2	32	8	-	-
488	Rädel	153	4	135	10	-	-
492	Radawege	168	4	141	11	-	-
496	Rädigke	87	2	73	6	-	2
500	Ragösen	184	6	164	7	-	-
504	Reckahn	124	6	102	9	-	-
508	Reesdorf	33	-	32	1	-	-
512	Reetz	210	3	192	9	1	-
516	Reetzerhütten	100	6	86	3	-	-
520	Reppinichen	123	2	111	9	1	-
524	Rieben	100	5	87	6	-	-
528	Rietz	90	-	85	5	-	-
532	Rietz	94	1	89	5	-	-
536	Rogäsen	79	9	55	9	-	-
540	Roskow	151	7	120	14	-	-
544	Rottstock	48	4	38	4	-	-
548	Saarmund	275	6	238	20	2	-
552	Salzbrunn	44	1	40	3	-	-
556	Satzkorn	46	4	28	2	-	-
560	Schäpe	31	2	29	2	-	-
564	Schenkenberg	214	3	200	8	-	-
568	Schenkenhorst	111	1	94	8	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter								Schl. Nr.
sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	
-	-	-	5	1	6	1	-	380
-	-	-	7	1	-	-	-	384
-	-	1	4	-	-	-	-	388
7	-	-	-	-	-	-	-	392
3	1	2	-	1	43	-	-	1 396
-	-	-	-	1	-	1	-	400
-	-	-	-	-	2	-	-	404
2	-	-	-	2	-	-	-	408
-	-	1	-	-	-	-	-	412
6	-	-	1	1	-	-	-	416
1	-	-	-	23	1	-	-	420
-	-	-	-	3	-	-	-	424
-	-	-	1	4	4	1	-	428
-	-	-	-	1	3	-	-	432
-	-	-	2	-	-	-	-	436
-	-	-	-	-	-	-	-	440
-	-	-	2	-	1	-	-	444
2	-	5	1	31	6	1	-	448
-	-	-	-	1	-	-	-	452
3	-	-	-	-	-	-	-	456
1	-	-	6	14	-	1	-	460
-	-	-	-	3	-	-	-	464
-	-	1	1	4	-	-	-	468
-	-	3	-	14	8	1	-	472
12	-	1	4	4	-	13	-	476
5	-	-	1	-	-	-	-	480
-	-	-	-	4	-	1	-	484
6	-	-	-	-	1	1	-	488
8	-	-	8	-	-	-	-	492
-	-	-	1	2	2	1	-	496
4	-	3	1	2	2	1	-	500
8	-	3	1	-	-	1	-	504
-	-	-	-	-	-	-	-	508
-	-	-	1	5	1	1	-	512
-	-	-	4	6	1	-	-	516
-	-	-	-	2	-	-	-	520
-	-	-	4	3	-	-	-	524
-	-	-	-	-	-	-	-	528
-	-	-	-	-	-	-	-	532
9	-	-	6	-	-	-	-	536
1	-	-	1	15	-	-	-	540
3	-	-	1	1	1	-	-	544
1	1	7	-	5	-	1	-	548
-	-	-	-	1	-	-	-	552
4	-	-	1	11	-	-	-	556
-	-	-	-	-	-	-	-	560
4	-	-	2	-	-	-	-	564
-	-	-	-	6	3	-	-	568

Gebäude- und  
3 Wohngebäude \*) nach Eigentümern/Erbbauberechtigten

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohngebäude		Davon ist Eigentümer/Erbbauberechtigter			
		insgesamt	darunter mit noch nicht entschiede- nen Ansprüchen auf Rücküber- tragung	Einzelperson oder Ehepaar	Erben- oder sonstige Personen- gemeinschaft	Gemeinschaft von Wohnungs- eigentümern	Wohnungs- genossenschaft/ Wohnungsbau- genossenschaft
572	Schlalach	104	-	97	6	-	-
576	Schlamau	117	3	67	4	-	-
580	Schlunkendorf	57	-	54	3	-	-
584	Schmergow	198	12	149	9	-	1
588	Schwanebeck	71	-	46	24	-	-
592	Seeburg	94	16	76	5	-	-
596	Saddiner See	541	23	295	28	3	4
600	Sputendorf	97	3	51	10	-	-
604	Stahnsdorf	1 613	249	1 227	85	8	12
608	Steinberg	39	1	36	3	-	-
612	Stücken	140	2	133	4	2	-
616	Teltow, Stadt	2 421	343	1 632	125	4	243
620	Töplitz	380	27	342	19	-	-
624	Trechwitz	113	3	100	3	-	-
628	Tremsdorf	43	1	38	-	-	-
632	Trauenbrietzen, Stadt	1 574	69	1 305	98	1	20
636	Uetz-Paaren	93	4	75	-	-	-
640	Viesen	73	1	62	6	-	-
644	Warchau	80	-	65	5	-	-
648	Wenzlow	126	4	115	7	-	-
652	Werbig	59	1	36	18	-	-
656	Werder (Havel), Stadt	2 018	202	1 472	168	5	69
660	Weseram	115	8	91	9	-	-
664	Wiesenburg	350	12	286	15	-	13
668	Wildenbruch	358	28	316	22	-	-
672	Wilhelmshorst	569	83	477	44	4	-
676	Wittbrietzen	162	1	147	6	-	-
680	Wollin	213	6	180	13	-	-
684	Wust	105	2	93	4	-	-
688	Wusterwitz	816	21	701	44	-	-
692	Zauchwitz	86	9	67	7	-	-
696	Ziesar, Stadt	544	40	421	37	-	-
700	Zitz	97	6	80	4	-	-
Landkreis zusammen		43 087	3 235	34 989	2 527	92	468

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigten

bzw. Verfügungs-/Nutzungsberechtigter								Schl. Nr.
sonst. Wohnungs- unternehmen (einschließlich kommunales Woh- nungsunternehmen)	Kreditinstitut, Versicherungs- unternehmen	Immobilien- fonds, sonstiges Unternehmen (einschl. Deutsche Bahn AG, Post)	Treuhand-Liegen- schaftsgesellschaft Bodenverwertungs- u. -verwaltungs GmbH	Gemeinde	Bund, Land oder sonst. jurist. Person des öffentlichen Rechts	Kirche, Reli- gions- gesell- schaft	sonstige Organisation ohne Erwerbs- zweck	
-	-	1	-	-	-	-	-	- 572
-	-	-	-	11	3	1	-	31 576
-	-	-	-	-	-	-	-	- 580
18	1	-	-	18	1	-	1	- 584
-	-	-	-	-	1	-	-	- 588
-	-	-	-	-	12	1	-	- 592
178	-	-	-	2	7	24	-	- 596
2	-	-	-	-	31	3	-	- 600
138	-	7	-	-	91	38	7	- 604
-	-	-	-	-	-	-	-	- 608
-	-	-	-	-	1	-	-	- 612
388	-	8	-	2	1	17	1	- 616
1	1	-	-	1	16	-	-	- 620
7	-	-	-	2	1	-	-	- 624
-	-	-	-	2	3	-	-	- 628
118	1	5	-	9	4	12	1	- 632
-	-	-	-	9	9	-	-	- 636
1	-	-	-	4	-	-	-	- 640
5	-	-	-	4	-	-	1	- 644
3	-	-	-	-	1	-	-	- 648
-	-	1	-	1	-	3	-	- 652
188	23	24	-	7	55	6	1	- 656
1	-	-	-	5	9	-	-	- 660
-	-	2	-	9	21	3	1	- 664
4	-	-	-	2	13	-	1	- 668
1	-	-	-	-	36	4	2	1 672
-	-	-	-	3	-	5	1	- 676
9	-	3	-	4	-	3	1	- 680
2	-	-	-	6	-	-	-	- 684
27	-	3	-	-	-	41	-	- 688
-	-	-	-	3	9	-	-	- 692
63	1	14	-	5	1	1	1	- 696
3	-	5	-	4	-	-	1	- 700
2 594	36	189	442	1 014	529	121	86	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
69	Potsdam-Mittelmark				
004	Alt Bork	39	2	.	.
008	Baitz	64	2	.	.
012	Bardenitz	212	11	9	2
016	Beelitz, Stadt	939	177	112	65
020	Belzig, Stadt	1 212	215	168	47
024	Benken	36	9	4	5
028	Bensdorf	372	21	9	12
032	Bergholz	36	3	.	3
036	Bergholz-Rehbrücke	766	79	71	8
040	Bliesendorf	119	6	4	2
044	Bochow	150	6	5	1
048	Boecke	41	2	.	.
052	Borkheide	373	31	26	5
056	Borkwalde	146	12	11	1
060	Borne	57	9	3	6
064	Brachwitz	57	1	.	.
068	Brielow	205	24	17	7
072	Briest	70	6	4	2
076	Brück, Stadt	832	70	36	34
080	Buchholz b. Niemegk	32	3	3	.
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	104	3	3	-
088	Buckau	95	7	6	1
092	Bücknitz	103	16	10	6
096	Busendorf	119	8	8	.
100	Butzow	69	9	5	4
104	Cammer	160	11	9	2
108	Caputh	873	48	43	5
112	Dahnsdorf	124	9	4	5
116	Damelang-Freienthal	153	16	7	9
120	Damsdorf	297	35	15	20
124	Deetz/Havel	250	17	17	-
128	Derwitz	93	5	5	-
132	Deutsch Bork	39	.	.	-
136	Dietersdorf	36	1	.	.
140	Dippmannsdorf	116	7	2	5
144	Dretzen	56	4	4	-
148	Elsholz	92	3	2	1
152	Emstal	117	5	3	2
156	Fahlhorst	30	2	.	.
160	Fahrland	257	23	19	4
164	Feldheim	61	2	.	.
168	Ferch	294	33	25	8
172	Fichtenwalde	335	29	26	3
176	Fohrde	267	11	9	2
180	Frederisdorf	99	5	5	-
184	Fresdorf	66	3	3	.
188	Garrey	57	8	4	4

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.



Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
-	-	-	34	34	-	3 004	
2	.	.	57	55	2	3 008	
6	1	5	175	174	1	20 012	
30	17	13	682	668	14	50 016	
80	76	4	879	836	43	38 020	
1	.	.	22	22	-	4 024	
16	2	14	302	298	4	33 028	
-	-	-	33	32	1	- 032	
3	1	2	631	603	28	53 036	
1	.	.	96	93	3	16 040	
16	1	15	118	117	1	10 044	
1	.	.	35	35	-	3 048	
2	.	.	301	276	25	39 052	
2	.	.	109	106	3	23 056	
5	1	4	43	43	-	- 060	
1	.	.	52	52	-	3 064	
11	-	11	151	148	3	19 068	
-	-	-	60	59	1	4 072	
12	2	10	709	683	26	41 076	
-	-	-	28	27	1	1 080	
7	-	7	89	87	2	5 084	
4	-	4	57	56	1	27 088	
2	.	.	81	80	1	4 092	
2	.	.	93	92	1	16 096	
1	.	.	56	56	-	3 100	
1	.	.	146	143	3	2 104	
1	.	.	760	746	14	64 108	
2	.	.	109	108	1	4 112	
6	1	5	121	120	1	10 116	
14	1	13	215	214	1	33 120	
2	.	.	212	211	1	19 124	
1	.	.	85	85	-	2 128	
-	-	-	38	38	-	1 132	
2	.	.	31	30	1	2 136	
-	-	-	104	103	1	5 140	
2	.	.	46	46	-	4 144	
1	.	.	86	85	1	2 148	
1	.	.	102	100	2	9 152	
3	1	2	21	20	1	4 156	
15	1	14	176	174	2	43 160	
5	1	4	47	47	-	7 164	
8	4	4	219	209	10	34 168	
6	5	1	276	256	20	24 172	
7	2	5	233	230	3	16 176	
2	.	.	90	90	-	2 180	
5	-	5	49	47	2	9 184	
8	1	7	39	39	-	2 188	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
192	Beltow	566	69	58	11
196	Glienecke	89	5	1	4
200	Glindow	805	77	65	12
204	Göhlisdorf	231	9	8	1
208	Gollwitz	119	5	4	1
212	Golm	257	81	30	51
216	Golzow	366	40	32	8
220	Gortz	54	11	7	4
224	Görzke	438	91	49	42
228	Götz	260	25	23	2
232	Gräben	102	6	5	1
236	Grebs	112	7	6	1
240	Groß Briesen	72	1	0	0
244	Groß Glienicke	380	67	44	23
248	Groß Krautz	360	40	25	15
252	Groß Marzehns	58	4	4	0
256	Grubo	62	7	3	4
260	Güterfelde	317	34	32	2
264	Hagelberg	50	21	4	17
268	Haseloff-Grabow	72	2	0	0
272	Hohenferchesar	94	6	3	3
276	Hohenlobbese	56	5	4	1
280	Jeserig	296	24	23	1
284	Jeserig/Fläming	76	5	2	3
288	Jeserigerhütten	65	11	9	2
292	Kemnitz	84	11	7	4
296	Ketzür	69	13	9	4
300	Klein Marzehns	35	5	3	2
304	Kleinmachnow	3 290	628	607	21
308	Klepzig	42	3	1	2
312	Köpernitz	52	8	5	3
316	Krahne	150	17	16	1
320	Kranepuhl	34	2	0	0
324	Krielow	95	4	4	0
328	Kuhlowitz	57	2	0	0
332	Langerwisch	364	31	25	6
336	Lehnin	710	93	64	29
340	Lehnsdorf	43	3	3	0
344	Linthe	91	0	0	0
348	Lobbese	78	7	1	6
352	Locktow	67	3	3	0
356	Lübnitz	44	21	5	16
360	Lühsdorf	15	1	0	0
364	Lünow	66	3	1	2
368	Lüsse	35	4	1	3
372	Lütte	151	3	2	1
376	Marquardt	162	12	9	3
380	Marzahna	111	7	1	6

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl. Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
9	3	6	411	392	19	77 192	
3	1	2	88	80	-	1 196	
19	5	14	581	568	13	128 200	
3	1	2	194	193	1	25 204	
6	1	5	102	102	-	6 208	
7	3	4	130	124	6	39 212	
7	2	5	314	313	1	5 216	
3	-	3	31	28	3	9 220	
4	2	2	319	315	4	24 224	
5	1	4	211	208	3	19 228	
2	-	-	91	91	-	3 232	
-	-	-	103	103	-	2 236	
1	-	-	64	64	-	6 240	
2	-	-	274	241	33	37 244	
35	1	34	239	235	4	46 248	
4	1	3	49	49	-	1 252	
5	-	5	47	47	-	3 256	
8	2	6	256	247	9	19 260	
2	-	-	27	27	-	- 264	
4	-	4	62	62	-	4 268	
8	2	6	72	72	-	8 272	
2	-	-	47	47	-	2 276	
2	-	-	264	261	3	6 280	
1	-	-	67	67	-	3 284	
-	-	-	50	50	-	4 288	
6	1	5	57	55	2	10 292	
4	-	4	43	43	-	9 296	
2	-	-	25	25	-	3 300	
36	26	10	2 510	2 112	398	116 304	
2	-	-	37	37	-	- 308	
-	-	-	43	42	1	1 312	
7	-	7	125	125	-	1 316	
5	1	4	25	25	-	2 320	
5	1	4	76	76	-	10 324	
8	-	8	43	42	1	4 328	
5	3	2	304	294	10	24 332	
36	2	34	514	496	18	67 336	
3	-	3	36	36	-	1 340	
7	-	7	80	80	-	4 344	
1	-	-	59	58	1	11 348	
2	-	-	57	57	-	5 352	
2	-	-	20	20	-	1 356	
1	-	-	13	12	1	- 360	
3	1	2	40	39	1	20 364	
2	-	-	29	29	-	- 368	
6	2	4	138	132	6	4 372	
38	-	38	104	103	1	8 376	
13	1	12	74	73	1	17 380	

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
384	Marzahne	65	7	-	7
388	Medewitz	161	9	4	5
392	Michelsdorf	200	6	6	-
396	Michendorf	666	64	20	44
400	Mörz	54	3	1	2
404	Mützdorf	29	-	-	-
408	Nahmitz	168	3	3	-
412	Neschholz	40	2	-	-
416	Netzen	180	9	8	1
420	Neu Fahrland	214	32	27	5
424	Neuehütten	62	6	6	-
428	Neuendorf b. Brück	83	6	6	-
432	Nichel	79	1	-	-
436	Niebel	38	2	-	-
440	Niebelhorst	22	-	-	-
444	Niederwerbig	42	4	1	3
448	Niemegk, Stadt	668	50	42	8
452	Nudow	61	6	5	1
456	Oberjünne	35	1	-	-
460	Päwesin	167	27	21	6
464	Philippsthal	55	3	3	-
468	Phöben	143	7	6	1
472	Plötzin	242	28	19	9
476	Pritzerbe, Stadt	326	24	21	3
480	Prütze	155	6	5	1
484	Raben	44	8	4	4
488	Rädel	146	9	6	3
492	Radeweg	157	16	9	7
496	Rädigke	85	5	3	2
500	Ragösen	179	7	4	3
504	Reckahn	116	14	11	3
508	Reesdorf	30	2	-	-
512	Reetz	207	6	6	-
516	Reetzerhütten	94	18	11	7
520	Reppinichen	123	3	3	-
524	Rieban	96	8	5	3
528	Rietz	80	1	-	-
532	Rietz	93	1	-	-
536	Rogäsen	78	13	10	3
540	Roskow	146	17	16	1
544	Rottstock	48	5	5	-
548	Saarmund	228	12	11	1
552	Salzbrunn	40	2	-	-
556	Satzkorn	44	22	19	3
560	Schäpe	29	2	-	-
564	Schenkenberg	180	10	5	5
568	Schenkenhorst	94	3	-	3
572	Schlalach	99	-	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl. Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	AWG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	vom Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
3	-	3	45	43	2	10 384	
1	-	.	148	148	-	3 388	
4	1	3	168	167	1	22 392	
5	2	3	561	543	18	36 396	
3	-	3	46	46	-	2 400	
2	-	.	26	26	-	1 404	
3	1	2	151	148	3	11 408	
-	-	-	34	34	-	4 412	
1	.	.	163	162	1	7 416	
2	.	.	164	158	6	16 420	
-	-	-	56	56	-	- 424	
5	1	4	67	67	-	5 428	
8	1	7	64	64	-	6 432	
3	-	3	29	29	-	4 436	
1	.	.	19	19	-	2 440	
2	.	.	34	33	1	2 444	
15	3	12	526	522	4	77 448	
1	-	.	41	39	2	13 452	
2	-	.	32	32	-	- 456	
5	1	4	115	110	5	20 460	
-	-	-	49	47	2	3 464	
6	-	6	120	119	1	10 468	
8	4	4	185	181	4	21 472	
6	-	6	271	269	2	25 476	
12	2	10	127	127	-	10 480	
1	.	.	34	34	-	1 484	
3	-	3	125	125	-	9 488	
5	1	4	105	101	4	31 492	
5	-	5	67	64	3	8 496	
3	1	2	164	159	5	5 500	
6	2	4	85	85	-	11 504	
-	-	-	27	27	-	1 508	
7	-	7	188	186	2	6 512	
4	1	3	65	63	2	7 516	
1	.	.	115	115	-	4 520	
-	-	-	82	82	-	6 524	
1	-	.	72	72	-	6 528	
13	1	12	72	72	-	7 532	
5	-	5	60	60	-	- 536	
9	3	6	101	99	2	19 540	
2	.	.	38	37	1	3 544	
10	-	10	200	198	2	6 548	
-	-	-	38	38	-	- 552	
1	-	.	20	16	4	1 556	
-	-	-	24	24	-	3 560	
3	1	2	153	151	2	14 564	
6	6	-	78	78	-	7 568	
4	-	4	92	91	1	3 572	

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Da		
			volkseigen		
			zusammen	in Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen	in anderer Rechtsträger- schaft oder sonstiges Volkseigentum
576	Schlamm	116	36	5	31
580	Schlunkendorf	52	-	-	-
584	Schmergow	196	24	16	8
588	Schwanebeck	69	2	-	-
592	Seeburg	79	25	22	3
596	Saddiner See	520	57	17	40
600	Sputendorf	93	17	12	5
604	Stahnsdorf	1 348	306	262	44
608	Steinberg	39	2	-	-
612	Stücken	96	2	-	-
616	Teltow, Stadt	2 285	395	342	53
620	Töplitz	365	25	25	-
624	Trechwitz	100	8	8	-
628	Tremsdorf	39	3	3	-
632	Treuenbrietzen, Stadt	1 494	168	151	17
636	Uetz-Paaren	89	11	8	3
640	Viesen	72	5	2	3
644	Warchau	78	11	6	5
648	Wenzlow	125	6	6	-
652	Werbig	57	5	2	3
656	Werder (Havel), Stadt	1 848	248	223	25
660	Weseram	110	16	10	6
664	Wiesenburg	344	48	32	16
668	Wildenbruch	330	14	12	2
672	Wilhelmshorst	498	46	36	10
676	Wittbrietzen	151	10	1	9
680	Wollin	208	18	13	5
684	Wust	97	7	2	5
688	Wusterwitz	795	73	30	43
692	Zauchwitz	81	14	11	3
696	Ziesar, Stadt	532	84	73	11
700	Zitz	97	8	2	6
	Landkreis zusammen	40 116	4 727	3 610	1 117

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Eigentumsform am 2. Oktober 1990

von							Schl Nr.
genossenschaftlich			privat			sonstiges (z.B. ausländische Streitkräfte, unbekannt)	
zusammen	ANG, GWG	LPG, PGH, sonstige Genossenschaften	zusammen	von Eigentümer oder anderen privatrecht- lich verwaltet	in staatlicher Verwaltung		
1	.	.	77	67	10	2 576	
1	.	.	44	44	-	7 580	
15	-	15	127	127	-	30 584	
1	.	.	63	63	-	3 588	
3	-	3	48	47	1	3 592	
16	9	7	337	155	182	110 596	
30	30	-	43	41	2	3 600	
27	15	12	932	888	44	83 604	
1	.	.	35	35	-	1 608	
4	-	4	88	88	-	2 612	
261	250	11	1 519	1 418	101	110 616	
18	1	17	275	266	9	47 620	
4	-	4	79	76	3	9 624	
3	-	3	30	30	-	3 628	
43	24	19	1 165	1 155	10	118 632	
8	1	7	66	66	-	4 636	
5	-	5	61	61	-	1 640	
1	.	.	65	65	-	1 644	
1	.	.	111	111	-	7 648	
2	.	.	50	50	-	- 652	
133	75	58	1 350	1 281	69	117 656	
4	1	3	74	73	1	16 660	
22	15	7	261	257	4	13 664	
3	1	2	298	279	19	15 668	
7	3	4	413	365	48	32 672	
4	1	3	125	124	1	12 676	
6	-	6	178	178	-	6 680	
6	1	5	78	75	3	6 684	
9	2	7	667	663	4	46 688	
3	2	1	60	60	-	4 692	
10	1	9	419	412	7	19 696	
8	-	8	73	71	2	8 700	
1 480	656	824	31 092	29 727	1 365	2 817	

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
69	Potsdam-Mittelmark							
004	Alt Bork	40	23	17	-	-	-	-
008	Baitz	65	27	37	1	-	-	-
012	Bardenitz	213	137	74	1	1	-	-
016	Beelitz, Stadt	984	256	548	107	12	61	-
020	Belzig, Stadt	1242	214	754	177	70	27	-
024	Benken	36	19	17	-	-	-	-
028	Bensdorf	382	234	146	2	-	-	-
032	Bergholz	37	15	20	2	-	-	-
036	Bergholz-Rehbrücke	880	258	502	102	8	10	-
040	Bliesendorf	127	33	89	5	-	-	-
044	Bochow	157	76	76	5	-	-	-
048	Boecke	41	30	10	1	-	-	-
052	Borkheide	483	293	182	7	1	-	-
056	Borkwalde	170	107	45	18	-	-	-
060	Borne	57	22	34	1	-	-	-
064	Brachwitz	58	36	21	1	-	-	-
068	Brielow	267	106	142	19	-	-	-
072	Briest	105	46	58	1	-	-	-
076	Brück, Stadt	870	357	447	29	37	-	-
080	Buchholz b. Niemegk	34	12	22	-	-	-	-
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	114	41	68	5	-	-	-
088	Buckau	95	60	34	1	-	-	-
092	Bücknitz	103	75	27	1	-	-	-
096	Busendorf	129	63	64	2	-	-	-
100	Butzow	74	33	38	3	-	-	-
104	Cammer	162	72	89	-	1	-	-
108	Caputh	981	310	571	95	5	-	-
112	Dahnsdorf	127	48	79	-	-	-	-
116	Damelang-Freienthal	155	68	87	-	-	-	-
120	Damsdorf	384	212	137	20	3	12	-
124	Deetz/Havel	256	87	166	3	-	-	-
128	Derwitz	105	27	78	-	-	-	-
132	Deutsch Bork	39	16	20	3	-	-	-
136	Dietersdorf	36	17	19	-	-	-	-
140	Dippmannsdorf	120	48	68	4	-	-	-
144	Dretzen	57	41	16	-	-	-	-
148	Elsholz	97	65	32	-	-	-	-
152	Emstal	122	69	52	1	-	-	-
156	Fahlhorst	30	16	13	1	-	-	-
160	Fahrland	289	94	157	30	4	4	-
164	Feldheim	61	24	36	1	-	-	-
168	Ferch	306	141	153	11	1	-	-
172	Fichtenwalde	362	238	122	2	-	-	-
176	Fohrde	304	99	199	6	-	-	-
180	Fredersdorf	104	32	69	3	-	-	-
184	Fresdorf	69	29	35	5	-	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.



## Wohnungszählung 1995

## Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Schl Nr.
8	9	10	11	12	13	
30	9	1	-	-	-	004
50	15	-	-	-	-	008
168	35	6	-	-	-	012
587	176	134	84	-	-	016
678	273	184	100	5	-	1 020
34	2	-	-	-	-	024
332	39	11	-	-	-	028
24	12	1	-	-	-	032
729	102	32	17	-	-	036
103	21	3	-	-	-	040
124	23	9	-	-	-	044
35	5	1	-	-	-	048
431	43	6	2	-	-	052
148	4	2	15	-	-	056
44	8	5	-	-	-	060
45	12	-	-	-	-	064
227	19	19	1	-	-	068
93	8	4	-	-	-	072
616	172	46	36	-	-	076
29	4	1	-	-	-	080
87	21	5	-	-	-	084
76	16	3	-	-	-	088
82	16	5	-	-	-	092
101	25	2	1	-	-	096
58	11	5	-	-	-	100
121	39	2	-	-	-	104
719	202	58	1	1	-	108
98	22	7	-	-	-	112
121	33	-	-	-	-	116
332	25	15	12	-	-	120
187	54	14	1	-	-	124
79	23	3	-	-	-	128
24	14	1	-	-	-	132
31	4	1	-	-	-	136
93	19	7	-	-	-	140
47	9	1	-	-	-	144
77	17	2	-	-	-	148
106	15	1	-	-	-	152
28	1	1	-	-	-	156
207	48	23	6	-	-	5 160
33	24	4	-	-	-	164
234	55	12	2	-	-	168
343	18	1	-	-	-	172
237	48	10	2	-	-	176
64	36	4	-	-	-	180
42	19	7	-	-	-	184

Gebäude- und  
5 Wohngebäude \*) nach Zahl der

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
188	Garrey	57	25	31	1	-	-	-
192	Geltow	600	295	267	32	6	-	-
196	Glienacke	89	64	25	-	-	-	-
200	Glindow	868	246	562	54	6	-	-
204	Göhlisdorf	241	55	182	4	-	-	-
208	Gollwitz	125	62	61	2	-	-	-
212	Golm	269	123	116	30	-	-	-
216	Golzow	382	156	206	15	5	-	-
220	Gortz	54	21	33	-	-	-	-
224	Görzke	446	256	176	10	4	-	-
228	Götz	284	112	153	19	-	-	-
232	Gräben	104	57	45	2	-	-	-
236	Grabs	189	53	130	6	-	-	-
240	Groß Briesen	76	40	34	2	-	-	-
244	Groß Glienicke	545	211	240	83	11	-	-
248	Groß Krutz	372	131	216	11	14	-	-
252	Groß Marzehns	58	32	25	1	-	-	-
256	Grubo	63	25	35	3	-	-	-
260	Güterfelde	380	162	202	14	2	-	-
264	Hagelberg	52	27	25	-	-	-	-
268	Haseloff-Grabow	74	37	35	2	-	-	-
272	Hohenferchesar	94	51	42	1	-	-	-
276	Hohenlobbese	58	34	23	1	-	-	-
280	Jeserig	315	167	137	3	8	-	-
284	Jeserig/Fläming	76	42	33	1	-	-	-
288	Jeserigerhütten	67	39	28	-	-	-	-
292	Kamnitz	87	33	48	6	-	-	-
296	Ketzür	69	43	26	-	-	-	-
300	Klein Marzehns	35	11	24	-	-	-	-
304	Kleinmachnow	3440	421	2656	307	55	1	-
308	Klepzig	45	23	22	-	-	-	-
312	Köpernitz	54	35	18	1	-	-	-
316	Krahne	154	78	72	4	-	-	-
320	Kranepuhl	37	15	22	-	-	-	-
324	Krielow	100	46	50	4	-	-	-
328	Kuhlowitz	60	10	45	4	1	-	-
332	Langerwisch	399	168	219	10	1	1	-
336	Lehnin	735	239	411	75	10	-	-
340	Lehnsdorf	43	17	26	-	-	-	-
344	Linthe	104	50	53	1	-	-	-
348	Lobbese	81	39	41	1	-	-	-
352	Locktow	69	26	39	3	1	-	-
356	Lübnitz	48	27	21	-	-	-	-
360	Lühsdorf	15	8	7	-	-	-	-
364	Lünow	71	31	37	3	-	-	-
368	Lüsse	41	10	28	3	-	-	-
372	Lütte	159	66	91	1	1	-	-
376	Marquardt	163	93	50	20	-	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Schl Nr.
8	9	10	11	12	13	
44	8	5	-	-	-	- 188
497	74	28	1	-	-	- 192
63	22	3	-	-	-	- 196
651	152	53	11	-	-	- 200
196	42	3	-	-	-	- 204
107	14	4	-	-	-	- 208
176	49	44	-	-	-	- 212
274	87	19	2	-	-	- 216
42	5	7	-	-	-	- 220
350	66	22	5	-	-	- 224
225	30	18	10	-	-	- 228
83	17	3	1	-	-	- 232
165	21	2	-	-	-	- 236
54	19	3	-	-	-	- 240
412	64	55	12	-	-	1 244
249	68	42	13	-	-	- 248
49	9	-	-	-	-	- 252
52	10	1	-	-	-	- 256
310	49	19	2	-	-	- 260
46	2	4	-	-	-	- 264
60	14	-	-	-	-	- 268
71	17	5	-	-	-	- 272
51	6	1	-	-	-	- 276
267	32	5	8	-	-	- 280
60	14	2	-	-	-	- 284
61	6	-	-	-	-	- 288
64	14	5	3	-	-	- 292
58	8	2	-	-	-	- 296
25	10	-	-	-	-	- 300
2626	589	200	15	3	-	2 304
36	9	-	-	-	-	- 308
49	4	-	-	-	-	- 312
116	36	1	1	-	-	- 316
25	10	2	-	-	-	- 320
83	11	6	-	-	-	- 324
33	18	8	1	-	-	- 328
333	58	8	-	-	-	- 332
523	117	81	12	-	-	- 336
36	7	-	-	-	-	- 340
82	20	2	-	-	-	- 344
61	15	5	-	-	-	- 348
45	23	1	-	-	-	- 352
34	6	5	2	-	-	- 356
14	1	-	-	-	-	- 360
57	8	5	1	-	-	- 364
24	14	3	-	-	-	- 368
135	20	2	-	-	-	- 372
113	10	40	-	-	-	- 376

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
380	Marzahn	113	46	64	3	-	-	-
384	Marzahn	65	34	31	-	-	-	-
388	Medewitz	162	63	92	3	4	-	-
392	Michelsdorf	206	103	101	2	-	-	-
396	Michendorf	715	300	373	41	1	-	-
400	Mörz	55	19	34	1	1	-	-
404	Mützdorf	29	13	15	1	-	-	-
408	Nahmitz	173	61	111	1	-	-	-
412	Neschholz	40	21	18	1	-	-	-
416	Netzen	184	69	108	7	-	-	-
420	Neu Fahrland	226	99	111	15	1	-	-
424	Neuehütten	64	24	39	-	1	-	-
428	Neuendorf b. Brück	84	39	40	5	-	-	-
432	Nichel	84	38	45	1	-	-	-
436	Niebel	38	19	19	-	-	-	-
440	Niebelhorst	22	13	9	-	-	-	-
444	Niederwerbig	42	14	28	-	-	-	-
448	Niemagk, Stadt	682	287	363	24	8	-	-
452	Nudow	76	32	43	1	-	-	-
456	Oberjünne	36	19	17	-	-	-	-
460	Päwesin	173	77	92	4	-	-	-
464	Philippsthal	58	27	31	-	-	-	-
468	Phöben	155	52	94	9	-	-	-
472	Plötzin	257	63	184	6	4	-	-
476	Pritzerbe, Stadt	336	122	193	21	-	-	-
480	Prützke	160	69	80	10	-	1	-
484	Raben	45	22	22	1	-	-	-
488	Rädel	153	81	68	4	-	-	-
492	Radeweg	168	75	90	3	-	-	-
496	Rädigke	87	38	49	-	-	-	-
500	Ragösen	184	60	118	6	-	-	-
504	Reckahn	124	58	65	1	-	-	-
508	Reasdorf	33	18	14	1	-	-	-
512	Reetz	210	108	101	1	-	-	-
516	Reetzerhütten	100	57	43	-	-	-	-
520	Reppinichen	123	52	71	-	-	-	-
524	Rieben	100	55	44	1	-	-	-
528	Rietz	90	42	47	1	-	-	-
532	Rietz	94	54	38	2	-	-	-
536	Rogäsen	79	49	28	2	-	-	-
540	Roskow	151	67	74	10	-	-	-
544	Rottstock	48	21	27	-	-	-	-
548	Saarmund	275	85	166	22	2	-	-
552	Salzbrunn	44	21	22	1	-	-	-
556	Satzkorn	46	6	35	5	-	-	-
560	Schäpe	31	17	10	4	-	-	-
564	Schenkenberg	214	77	134	3	-	-	-
568	Schenkenhorst	111	39	69	3	-	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen						
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr	Schl Nr.
8	9	10	11	12	13	
67	28	15	3	-	-	380
52	11	2	-	-	-	384
124	32	2	4	-	-	388
180	21	5	-	-	-	392
553	130	30	2	-	-	396
40	10	5	-	-	-	400
24	4	1	-	-	-	404
145	26	2	-	-	-	408
31	6	3	-	-	-	412
142	36	5	-	-	-	416
179	27	18	2	-	-	420
54	6	3	-	-	-	424
60	14	8	1	-	-	428
68	15	-	-	-	-	432
29	7	2	-	-	-	436
19	3	-	-	-	-	440
28	8	6	-	-	-	444
502	129	42	9	-	-	448
60	14	2	-	-	-	452
23	13	-	-	-	-	456
135	18	19	1	-	-	460
49	8	1	-	-	-	464
127	23	5	-	-	-	468
189	51	14	2	1	-	472
257	57	20	1	-	-	476
132	15	13	-	-	-	480
36	7	2	-	-	-	484
134	11	4	4	-	-	488
138	22	8	-	-	-	492
68	15	4	-	-	-	496
127	46	9	1	-	-	500
102	17	4	1	-	-	504
24	8	1	-	-	-	508
169	36	5	-	-	-	512
88	11	1	-	-	-	516
103	19	-	-	-	-	520
75	20	4	-	-	-	524
80	9	1	-	-	-	528
80	13	1	-	-	-	532
61	7	11	-	-	-	536
104	27	20	-	-	-	540
31	11	5	-	-	-	544
204	47	18	4	-	-	548
35	9	-	-	-	-	552
23	9	14	-	-	-	556
26	4	-	-	-	-	560
193	17	3	-	-	-	564
93	14	3	1	-	-	568

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Davon mit ... Geschossen					
			1	2	3	4	5 - 7	8 und mehr
		1	2	3	4	5	6	7
572	Schlalach	104	46	56	2	-	-	-
576	Schlamau	117	72	34	10	1	-	-
580	Schlunkendorf	57	32	25	-	-	-	-
584	Schmargow	198	69	118	9	2	-	-
588	Schwanebeck	71	41	30	-	-	-	-
592	Seeburg	94	30	42	22	-	-	-
596	Seddiner See	541	194	302	25	8	11	1
600	Sputendorf	97	28	62	5	2	-	-
604	Stahnsdorf	1613	529	816	235	21	12	-
608	Steinberg	39	30	9	-	-	-	-
612	Stücken	140	51	80	9	-	-	-
616	Teltow, Stadt	2421	712	1187	175	256	91	-
620	Töplitz	380	176	184	19	1	-	-
624	Trechwitz	113	59	51	3	-	-	-
628	Tremsdorf	43	17	26	-	-	-	-
632	Treuenbrietzen, Stadt	1574	398	1009	145	22	-	-
636	Uetz-Paaren	93	47	41	5	-	-	-
640	Viesau	73	56	16	1	-	-	-
644	Warchau	80	45	34	1	-	-	-
648	Wenzlow	126	78	48	-	-	-	-
652	Werbig	59	45	13	1	-	-	-
656	Werder (Havel), Stadt	2018	607	1071	184	72	84	-
660	Weseram	115	44	70	1	-	-	-
664	Wiesenburg	350	121	192	37	-	-	-
668	Wildenbruch	358	146	202	10	-	-	-
672	Wilhelmshorst	569	196	328	43	2	-	-
676	Wittbrietzen	162	80	79	3	-	-	-
680	Wollin	213	104	102	7	-	-	-
684	Wust	105	41	63	1	-	-	-
688	Wusterwitz	816	365	421	26	4	-	-
692	Zauchwitz	86	36	48	2	-	-	-
696	Ziesar, Stadt	544	216	297	20	11	-	-
700	Zitz	97	48	49	-	-	-	-
	Landkreis zusammen	43087	15922	23513	2644	692	315	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

Geschosse und Zahl der Wohnungen

Darunter (v. Sp.1) mit ... Wohnungen							Schl Nr.
1	2	3 - 6	7 - 12	13 - 20	21 und mehr		
8	9	10	11	12	13		
81	21	2	-	-	-	-	572
95	10	10	2	-	-	-	576
53	3	1	-	-	-	-	580
139	32	26	-	-	-	-	584
49	19	3	-	-	-	-	588
71	13	10	-	-	-	-	592
401	29	75	34	-	-	1	596
67	22	6	2	-	-	-	600
1165	237	116	91	3	-	-	604
36	3	-	-	-	-	-	608
123	15	2	-	-	-	-	612
1539	354	178	322	17	-	10	616
303	55	22	-	-	-	-	620
88	17	5	-	-	-	-	624
36	2	5	-	-	-	-	628
1105	256	181	25	1	-	-	632
72	14	7	-	-	-	-	636
65	6	1	-	-	-	-	640
65	13	2	-	-	-	-	644
84	40	2	-	-	-	-	648
53	5	1	-	-	-	-	652
1283	328	231	158	15	-	-	656
83	14	16	-	-	-	-	660
253	61	31	5	-	-	-	664
321	28	9	-	-	-	-	668
453	104	10	2	-	-	-	672
128	29	4	-	-	-	-	676
135	63	14	-	-	-	-	680
83	17	4	-	-	-	-	684
647	111	46	8	-	-	-	688
61	17	8	-	-	-	-	692
370	95	67	11	-	-	-	696
76	16	5	-	-	-	-	700
32187	6841	2824	1076	46	20		

Gebäude- und  
6 Wohngebäude \*) nach Bauweise, Erhaltung

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltung			
			traditionelle  Bauweise	Montage-	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
69	Potsdam-Mittelmark							
004	Alt Bork	40	40	-	8	4	-	-
008	Baitz	65	65	-	14	6	1	3
012	Bardenitz	213	212	1	43	15	6	6
016	Beelitz, Stadt	984	893	91	300	47	17	27
020	Belzig, Stadt	1 242	1 203	39	442	45	16	23
024	Benken	36	36	-	4	1	-	1
028	Bensdorf	382	380	2	89	23	11	8
032	Bergholz	37	37	-	6	2	-	1
036	Bergholz-Rehbrücke	880	770	110	328	29	10	8
040	Bliesendorf	127	123	4	35	3	2	-
044	Bochow	157	144	13	51	5	2	2
048	Boecke	41	41	-	7	6	3	2
052	Borkheide	483	406	77	221	20	6	10
056	Borkwalde	170	150	20	60	10	3	5
060	Borne	57	57	-	12	2	1	-
064	Brachwitz	58	58	-	10	5	-	1
068	Brielow	267	235	32	117	12	5	4
072	Briest	105	74	31	40	5	1	1
076	Brück, Stadt	870	832	38	226	54	20	21
080	Buchholz b. Niemegk	34	34	-	4	3	-	1
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	114	107	7	33	6	1	1
088	Buckau	95	95	-	9	24	11	12
092	Bücknitz	103	103	-	14	7	4	5
096	Busendorf	129	126	3	22	7	3	4
100	Butzow	74	66	8	13	12	9	2
104	Cammer	162	162	-	41	11	4	5
108	Caputh	981	944	37	344	32	14	11
112	Dahnsdorf	127	123	4	29	9	3	1
116	Damelang-Freienthal	155	154	1	42	8	3	3
120	Damsdorf	384	328	56	128	5	1	1
124	Deetz/Havel	256	248	8	77	12	7	7
128	Derwitz	105	102	3	35	3	1	2
132	Deutsch Bork	39	39	-	6	2	1	1
136	Dietersdorf	36	36	-	2	-	-	-
140	Dippmannsdorf	120	119	1	31	7	3	2
144	Dretzen	57	55	2	16	2	-	-
148	Elscholz	97	95	2	28	3	2	1
152	Emstal	122	120	2	24	6	1	1
156	Fahlhorst	30	30	-	3	4	-	2
160	Fahrland	289	255	34	81	11	7	7
164	Feldheim	61	60	1	17	2	-	-
168	Ferch	306	294	12	75	19	6	6
172	Fichtenwalde	362	341	21	105	18	12	14
176	Fohrde	304	296	8	83	17	3	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Mehrfachnennungen möglich.



Wohnungszählung 1995

zustand sowie Abwasserentsorgung

nach								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 1)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
1	1	2	4	-	-	35	5 004	
-	1	4	2	1	-	62	3 008	
6	6	7	10	1	185	25	3 012	
12	15	22	17	2	748	217	19 016	
18	25	31	30	4	1 131	91	20 020	
-	-	1	-	-	-	36	- 024	
10	12	10	14	4	85	261	36 028	
-	-	-	1	-	-	37	- 032	
7	8	10	12	3	406	432	42 036	
1	-	-	2	-	-	120	7 040	
2	4	3	4	3	-	152	5 044	
2	3	3	4	-	-	40	1 048	
4	12	11	6	4	95	338	50 052	
1	4	6	5	2	18	132	20 056	
1	2	1	1	-	49	8	- 060	
1	1	4	2	-	-	54	4 064	
3	6	8	7	1	226	39	2 068	
-	2	4	1	-	81	23	1 072	
10	25	37	30	-	345	487	38 076	
-	-	1	1	-	-	32	2 080	
3	1	3	1	-	-	107	7 084	
8	14	18	16	-	6	86	3 088	
1	3	3	4	-	77	24	2 092	
1	2	5	5	-	-	124	5 096	
1	9	2	2	2	37	35	2 100	
6	7	9	3	-	-	158	4 104	
8	8	17	15	7	78	866	37 108	
2	3	2	3	-	-	124	3 112	
5	6	7	5	-	9	136	10 116	
-	-	3	2	5	176	201	7 120	
9	9	9	6	2	-	235	21 124	
-	1	1	1	-	-	99	6 128	
-	1	1	1	1	-	36	3 132	
-	-	-	-	-	-	35	1 136	
1	3	3	3	-	-	106	14 140	
2	-	-	-	1	-	54	3 144	
1	1	2	-	2	78	16	3 148	
-	1	2	3	-	-	117	5 152	
-	2	2	1	-	-	29	1 156	
8	7	7	7	2	8	257	24 160	
-	1	2	1	-	-	60	1 164	
-	7	10	11	-	17	274	15 168	
4	9	13	9	3	-	317	45 172	
1	6	7	10	4	280	22	2 176	

Gebäude- und  
6 Wohngebäude \*) nach Bauweise, Erhaltungs

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
180	Fradersdorf	104	103	1	26	2	-	-
184	Fresdorf	69	62	7	22	4	4	3
188	Garrey	57	57	-	3	2	-	1
192	Galtow	600	565	35	146	20	6	2
196	Glienecke	89	89	-	17	3	-	-
200	Glindow	868	824	44	237	20	14	16
204	Göhlisdorf	241	237	4	73	5	3	2
208	Gollwitz	125	123	2	28	11	6	2
212	Golm	269	254	15	53	7	1	1
216	Golzow	382	366	16	96	19	2	1
220	Gortz	54	51	3	12	10	-	1
224	Görzke	446	434	12	91	27	10	11
228	Götz	284	271	13	101	5	1	3
232	Gräben	104	104	-	17	3	-	1
236	Grebs	189	185	4	61	3	1	1
240	Groß Briesen	76	76	-	20	1	-	-
244	Groß Glienicke	545	459	86	184	23	12	11
248	Groß Kreutz	372	329	43	105	29	4	2
252	Groß Marzehns	58	58	-	15	2	-	-
256	Grubo	63	63	-	8	3	-	-
260	Güterfelde	380	325	55	130	24	15	10
264	Hagelberg	52	50	2	3	6	2	1
268	Haseloff-Grabow	74	74	-	11	2	-	-
272	Hohenferchesar	94	92	2	11	8	2	4
276	Hohenlobbese	58	58	-	14	7	4	1
280	Jeserig	315	296	19	91	25	6	11
284	Jeserig/Fläming	76	76	-	23	-	-	-
288	Jeserigerhütten	67	66	1	18	4	2	2
292	Kemnitz	87	75	12	25	6	3	4
296	Ketzlär	69	68	1	21	5	1	3
300	Klein Marzehns	35	35	-	8	2	1	1
304	Kleinmachnow	3 440	3 366	74	822	130	28	27
308	Klepzig	45	44	1	7	7	3	2
312	Köpernitz	54	54	-	14	3	-	1
316	Krahne	154	152	2	47	6	1	-
320	Kranepuhl	37	37	-	5	1	-	-
324	Krielow	100	98	2	21	-	-	-
328	Kuhlowitz	60	60	-	20	4	1	1
332	Langerwisch	399	378	21	118	15	5	5
336	Lehnin	735	662	73	191	26	2	3
340	Lehnsdorf	43	43	-	7	2	-	-
344	Linthe	104	94	10	28	4	1	1
348	Lobbese	81	81	-	12	4	1	-
352	Locktow	69	67	2	15	2	1	1
356	Lübnitz	48	46	2	11	6	4	5
360	Lühsdorf	15	15	-	1	-	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

zustand sowie Abwasserentsorgung

nach									Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung				
Schäden an/an 1)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges		
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen						
-	1	-	1	-	-	102		2 180	
3	1	1	-	-	-	69		184	
-	-	-	1	-	-	54		3 188	
2	7	9	9	6	81	474		45 192	
-	1	3	-	-	57	30		2 196	
4	8	12	8	17	53	775		40 200	
-	2	2	2	3	-	228		13 204	
2	5	4	5	-	-	109		16 208	
1	4	4	1	1	103	150		16 212	
3	12	7	9	1	8	357		17 216	
2	3	7	3	2	-	47		7 220	
6	13	19	9	1	20	394		32 224	
2	4	4	2	4	6	270		8 228	
2	-	1	-	1	-	100		4 232	
1	1	2	2	-	183	6		236	
-	-	1	-	2	-	74		2 240	
3	9	13	13	3	161	371		13 244	
1	3	3	24	2	268	97		7 248	
1	-	-	1	-	-	57		1 252	
1	3	-	-	-	-	63		256	
5	15	15	7	1	116	245		19 260	
2	1	3	2	-	-	51		1 264	
-	-	-	2	-	-	70		4 268	
1	2	3	5	-	-	88		6 272	
2	2	4	5	-	-	50		8 276	
3	9	11	8	1	177	129		9 280	
-	-	-	-	-	-	67		9 284	
2	1	2	3	-	-	62		5 288	
2	2	3	4	1	17	60		10 292	
-	1	1	3	2	-	68		1 296	
-	-	-	1	1	-	34		1 300	
16	24	49	69	16	1 516	1 668		256 304	
-	4	3	3	-	-	40		5 308	
-	-	1	1	-	-	53		1 312	
1	2	4	-	-	-	150		4 316	
1	-	-	-	-	-	35		2 320	
-	-	-	-	3	-	95		5 324	
1	1	2	1	-	-	58		2 328	
1	4	6	7	2	123	257		19 332	
5	5	14	10	2	67	639		29 336	
-	-	2	-	-	-	40		3 340	
-	2	2	1	-	64	35		5 344	
-	2	3	-	1	-	79		2 348	
-	-	1	2	-	-	67		2 352	
1	5	5	4	-	-	48		356	
-	-	-	-	-	13	1		1 360	

Gebäude- und  
6 Wohngebäude \*) nach Bauweise, Erhaltungs

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditionelle	Montage-	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außenwänden
			Bauweise					
364	Lünow	71	68	3	14	22	3	7
368	Lüsse	41	40	1	12	2	1	-
372	Lütte	159	154	5	40	8	3	5
376	Marquardt	163	127	36	43	1	-	-
380	Marzahna	113	109	4	21	3	-	-
384	Marzahne	65	65	-	19	4	1	1
388	Medewitz	162	160	2	41	7	3	2
392	Michelsdorf	206	203	3	75	6	2	3
396	Michendorf	715	664	51	235	30	17	14
400	Mörz	55	55	-	11	2	-	-
404	Mützdorf	29	29	-	7	-	-	-
408	Nahmitz	173	167	6	47	4	-	1
412	Neschholz	40	40	-	6	1	-	-
416	Netzen	184	183	1	64	2	1	1
420	Neu Fahrland	226	201	25	75	8	5	4
424	Neuehütten	64	63	1	18	3	1	2
428	Neuendorf b. Brück	84	84	-	22	3	2	2
432	Niebel	84	84	-	25	4	3	2
436	Niebel	38	38	-	6	3	-	1
440	Niebelhorst	22	22	-	7	-	-	-
444	Niederwerbig	42	42	-	8	-	-	-
448	Niemegk, Stadt	682	679	3	178	30	12	12
452	Nudow	76	63	13	20	-	-	-
456	Oberjünne	36	36	-	9	1	1	1
460	Päwesin	173	166	7	28	23	13	12
464	Philippsthal	58	57	1	4	3	1	1
468	Phöben	155	144	11	54	7	2	2
472	Plötzin	257	243	14	74	15	8	6
476	Pritzerbe, Stadt	336	329	7	75	22	8	12
480	Prützke	160	152	8	37	5	3	2
484	Raben	45	44	1	12	2	1	1
488	Rädel	153	153	-	33	1	1	-
492	Radeweg	168	160	8	63	8	1	3
496	Rädigke	87	87	-	17	7	3	3
500	Ragösen	184	182	2	49	9	4	3
504	Reckahn	124	122	2	37	5	1	1
508	Reesdorf	33	33	-	7	1	-	-
512	Reetz	210	210	-	38	4	1	1
516	Reetzerhütten	100	98	2	19	7	4	4
520	Reppinichen	123	123	-	12	3	1	1
524	Rieben	100	93	7	17	5	1	1
528	Rietz	90	87	3	22	1	-	-
532	Rietz	94	90	4	25	6	1	3
536	Rogäsen	79	79	-	8	6	6	3
540	Roskow	151	140	11	40	11	8	6
544	Rottstock	48	48	-	5	1	1	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Mehrfachnennungen möglich.

## Wohnungszählung 1995

## zustand sowie Abwasserentsorgung

nach								Schl. Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 1)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
-	2	1	13	-	31	39	1	364
-	1	1	-	-	-	39	2	368
3	6	5	6	1	-	151	8	372
-	-	-	1	-	30	133	-	376
2	2	1	2	1	-	110	3	380
2	3	1	1	-	9	55	1	384
2	1	1	4	1	-	153	9	388
2	4	3	3	1	-	193	13	392
8	7	12	8	2	75	595	45	396
-	-	-	2	-	-	52	3	400
-	-	-	-	-	-	26	3	404
-	1	2	1	-	7	161	5	408
-	1	1	-	2	-	36	4	412
-	1	1	2	-	-	180	4	416
5	4	5	4	2	-	212	14	420
2	1	1	1	-	-	56	8	424
2	2	3	2	-	-	67	17	428
2	1	1	2	1	-	79	5	432
2	1	1	2	-	-	34	4	436
-	-	-	-	-	-	15	7	440
-	-	-	-	-	-	41	1	444
7	11	14	14	2	136	525	21	448
-	-	-	-	-	8	63	5	452
1	1	1	1	-	-	33	3	456
6	9	12	14	-	73	95	5	460
1	2	-	1	-	56	1	1	464
2	2	5	4	1	-	146	9	468
-	4	5	7	-	24	219	14	472
7	10	10	13	1	288	41	7	476
1	2	2	2	3	46	107	7	480
1	1	2	2	-	-	42	3	484
-	1	-	-	4	-	140	13	488
3	4	4	4	2	119	48	1	492
2	1	3	-	-	-	84	3	496
1	2	2	2	4	-	182	2	500
1	2	4	2	-	-	119	5	504
1	1	-	1	-	-	33	-	508
-	1	2	3	-	-	205	5	512
3	4	6	5	-	-	96	4	516
-	1	3	2	-	-	115	8	520
2	2	4	2	-	-	94	6	524
-	-	-	1	-	67	23	-	528
-	1	2	3	1	-	89	5	532
4	3	3	4	-	-	79	-	536
6	6	6	7	1	104	45	2	540
-	1	1	-	-	-	43	5	544

Gebäude- und  
6 Wohngebäude \*) nach Bauweise, Erhaltungs

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage-	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
			Bauweise					
548	Saarmund	275	257	18	110	8	3	2
552	Salzbrunn	44	40	4	11	1	-	-
556	Satzkorn	46	41	5	24	1	1	1
560	Schäpe	31	31	-	4	-	-	-
564	Schenkenberg	214	197	17	98	1	1	-
568	Schenkenhorst	111	100	11	35	5	2	1
572	Schlalach	104	102	2	19	4	1	1
576	Schlamau	117	115	2	28	2	2	-
580	Schlunkendorf	57	54	3	20	-	-	-
584	Schmergow	198	197	1	43	7	1	3
588	Schwanebeck	71	70	1	46	2	2	1
592	Seeburg	94	79	15	33	9	6	6
596	Seddiner See	541	503	38	85	15	6	6
600	Sputendorf	97	97	-	11	2	2	2
604	Stahnsdorf	1 613	1 518	95	561	69	29	37
608	Steinberg	39	39	-	8	1	-	-
612	Stücken	140	137	3	68	2	1	2
616	Teltow, Stadt	2 421	2 064	357	703	83	20	24
620	Töplitz	380	359	21	99	11	6	6
624	Trechwitz	113	108	5	31	4	1	-
628	Tremsdorf	43	39	4	9	2	1	1
632	Treuenbrietzen, Stadt	1 574	1 550	24	453	101	54	62
636	Uetz-Paaren	93	86	7	18	6	2	1
640	Viesen	73	73	-	10	5	1	1
644	Warchau	80	78	2	9	5	3	1
648	Wenzlow	126	125	1	36	11	4	3
652	Werbig	59	57	2	24	3	1	1
656	Werder (Havel), Stadt	2 018	1 776	242	673	159	69	79
660	Weseram	115	115	-	24	11	6	5
664	Wiesenburg	350	344	6	69	13	3	4
668	Wildenbruch	358	349	9	108	18	6	4
672	Wilhelmshorst	569	518	51	182	30	12	13
676	Wittbrietzen	162	160	2	41	4	2	2
680	Wollin	213	207	6	46	11	3	4
684	Wust	105	103	2	23	6	3	4
688	Musterwitz	816	798	18	221	21	4	5
692	Zauchwitz	86	86	-	21	6	2	2
696	Ziesar, Stadt	544	528	16	113	17	11	11
700	Zitz	97	97	-	16	8	2	2
	Landkreis zusammen	43 087	40 623	2 464	12 076	1 982	744	775

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Mehrfachnennungen möglich.

## Wohnungszählung 1995

## zustand sowie Abwasserentsorgung

nach								
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 1)					Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- Sickerungs- anlage oder Sonstiges	Schl Nr.
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen	ohne Angabe				
1	2	4	4	-	104	160	11	548
-	1	1	-	1	-	39	5	552
-	-	-	-	-	-	45	1	556
-	-	-	-	1	-	30	1	560
-	-	-	-	2	127	86	1	564
1	3	2	3	-	-	104	7	568
2	-	3	2	-	-	97	7	572
-	1	-	-	1	53	59	5	576
-	-	-	-	-	-	53	4	580
1	5	4	3	1	16	178	4	584
1	-	-	-	-	-	71	-	588
2	8	6	5	-	6	84	4	592
5	2	6	7	1	261	247	33	596
-	-	1	-	1	-	93	4	600
9	24	33	27	9	1 078	505	30	604
-	-	1	-	-	31	8	-	608
-	2	2	-	-	21	111	8	612
12	13	23	37	12	1 492	861	68	616
-	1	6	2	1	49	301	30	620
-	2	3	2	1	84	28	1	624
1	2	1	1	-	-	41	2	628
46	55	65	72	4	1 008	490	76	632
-	1	1	5	-	-	92	1	636
3	1	3	3	-	-	70	3	640
2	4	4	4	-	-	76	4	644
3	5	8	5	-	-	121	5	648
-	-	1	-	-	-	58	1	652
30	42	85	99	15	878	1 075	65	656
4	3	8	4	1	77	37	1	660
5	4	7	4	1	217	119	14	664
1	4	5	9	-	20	318	20	668
8	12	17	13	6	46	478	45	672
1	2	4	1	-	-	153	9	676
4	4	8	3	1	5	205	3	680
2	3	2	5	-	-	98	7	684
5	7	6	8	2	167	607	42	688
1	1	3	3	-	6	72	8	692
7	8	8	10	6	526	15	3	696
4	3	6	4	-	-	94	3	700
459	722	987	983	224	14 513	26 628	1 946	

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheiten)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
69	Potsdam-Mittelmark								
004	Alt Bork	51	-	51	-	-	-	-	-
008	Baitz	.	7	81	7	-	-	.	-
012	Bardenitz	271	12	266	12	-	.	.	-
016	Beelitz, Stadt	2373	79	2303	71	-	-	64	6
020	Belzig, Stadt	3088	113	3016	107	-	-	68	-
024	Benken	44	1	38	1	.	-	-	-
028	Bensdorf	460	36	452	35	-	4	.	.
032	Bergholz	.	2	51	2	-	-	.	-
036	Bergholz-Rehbrücke	1241	17	1223	17	-	-	9	9
040	Bliesendorf	157	15	157	15	-	-	-	-
044	Bochow	214	12	211	12	-	-	3	-
048	Boecke	50	3	48	2	-	-	.	-
052	Borkheide	596	30	558	30	-	23	5	10
056	Borkwalde	319	5	309	5	-	6	.	.
060	Borne	.	3	77	3	-	-	-	-
064	Brachwitz	.	4	73	4	-	-	-	-
068	Brielow	382	8	372	7	-	-	10	-
072	Briest	132	8	125	8	-	4	.	.
076	Brück, Stadt	1457	44	1435	43	-	-	-	-
080	Buchholz b. Niemegk	.	1	40	1	-	-	.	-
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	.	9	151	9	-	-	-	-
088	Buckau	123	29	120	29	-	-	-	-
092	Bücknitz	138	7	134	7	-	-	.	-
096	Busendorf	171	5	168	5	-	-	-	-
100	Butzow	116	15	112	14	-	-	-	-
104	Cammer	.	6	207	6	-	-	-	-
108	Caputh	1401	40	1371	40	-	8	22	-
112	Dahnsdorf	167	12	167	12	-	-	-	-
116	Damelang-Freienthal	191	10	188	10	-	.	-	-
120	Damsdorf	580	48	580	48	-	-	-	-
124	Deetz/Havel	366	17	355	17	-	5	6	-
128	Derwitz	.	5	136	5	-	-	-	-
132	Deutsch Bork	.	-	58	-	-	-	-	-
136	Dietersdorf	.	4	42	4	-	-	-	-
140	Dippmannsdorf	.	6	155	5	-	-	-	-
144	Dretzen	71	2	68	2	-	-	-	-
148	Elsholz	.	9	119	9	-	-	-	-
152	Emstal	.	8	139	8	-	.	-	-
156	Fahlhorst	.	1	35	1	-	-	-	-
160	Fahrland	739	281	735	280	-	-	4	-
164	Feldheim	.	5	98	5	-	-	-	-
168	Ferch	432	22	408	21	-	6	13	5
172	Fichtenwalde	427	11	383	11	-	10	.	.
176	Fohrde	418	23	415	23	-	.	.	.
180	Fredersdorf	154	1	154	1	-	-	-	-
184	Fresdorf	117	6	115	6	-	-	.	-
188	Garrey	.	4	79	4	-	-	-	-

-----  
1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.



Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter	Wohn- gebäuden 1)	darunter	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
			leer- stehend		leer- stehend				
192	Geltow	773	28	759	27	-	.	7	.
196	Glienecke	118	-	118	-	-	-	-	-
200	Glindow	1309	46	1291	46	-	.	9	.
204	Göhlisdorf	300	8	291	8	-	.	7	.
208	Gollwitz	159	10	153	7	-	-	6	-
212	Golm	494	13	489	13	-	.	.	.
216	Golzow	577	20	568	20	-	.	.	-
220	Gortz	82	9	82	9	-	-	-	-
224	Görzka	646	53	627	51	-	.	.	-
228	Götz	470	24	458	23	-	.	.	-
232	Gräben	139	9	135	7	-	-	4	-
236	Grebs	222	47	215	44	-	.	.	-
240	Groß Briesen	109	2	106	2	-	.	.	-
244	Groß Glienicke	977	30	947	30	-	14	5	11
248	Groß Kreutz	682	23	675	23	-	.	.	-
252	Groß Marzehns	68	2	68	2	-	-	-	-
256	Grubo	.	2	75	1	-	-	.	-
260	Güterfelde	516	10	505	7	-	.	6	.
264	Hagelberg	.	4	68	3	-	-	.	-
268	Haseloff-Grabow	93	2	89	2	-	.	.	-
272	Hohenferchesar	.	13	125	12	-	-	.	-
276	Hohenlobbese	.	8	69	7	-	-	.	-
280	Jeserig	420	13	414	13	-	3	.	.
284	Jeserig/Fläming	100	5	96	5	-	.	.	-
288	Jeserigerhütten	73	9	73	9	-	-	-	-
292	Kemnitz	160	4	153	4	-	.	.	-
296	Ketzür	87	8	83	8	-	.	-	.
300	Klein Marzehns	48	3	46	3	-	.	.	-
304	Kleinmachnow	4987	154	4892	149	-	13	72	10
308	Klepzig	54	1	54	1	-	-	-	-
312	Köpernitz	62	4	59	4	-	.	.	-
316	Krahne	.	4	204	4	-	-	-	-
320	Kranepuhl	.	2	53	2	-	-	.	-
324	Krielow	138	7	134	7	-	.	.	-
328	Kuhlowitz	118	13	118	13	-	-	-	-
332	Langerwisch	.	15	479	15	-	3	5	.
336	Lehnin	1325	46	1281	45	.	.	31	.
340	Lehnsdorf	55	2	52	1	-	.	.	-
344	Linthe	135	1	131	1	-	-	4	-
348	Lobbese	116	3	113	2	-	.	.	-
352	Locktow	99	3	97	3	-	.	.	-
356	Lübnitz	.	5	79	5	-	-	.	-
360	Lühsdorf	16	-	16	-	-	-	-	-
364	Lünow	104	6	101	6	-	.	.	.
368	Lüsse	.	5	65	5	-	-	.	-
372	Lütte	192	11	187	11	-	.	.	-
376	Marquardt	335	3	332	3	-	-	.	.
380	Marzehna	212	18	212	18	-	-	-	-

-----  
1) ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
384	Marzahn	81	8	81	8	-	-	-	-
388	Madewitz	235	7	231	6	-	-	.	.
392	Michelsdorf	249	7	243	7	-	.	4	.
396	Michendorf	986	23	945	22	-	.	31	.
400	Mürz	79	9	79	9	-	-	-	-
404	Mützdorf	.	2	35	2	-	.	-	-
408	Nahmitz	208	10	205	10	-	.	.	-
412	Neschholz	.	1	53	1	-	-	.	-
416	Netzen	245	13	236	12	-	.	6	.
420	Nau Fahrland	341	8	332	7	-	-	.	.
424	Neuehütten	.	9	78	9	-	.	-	-
428	Neuendorf b. Brück	.	6	132	6	-	-	.	-
432	Nielal	103	11	99	8	-	-	4	-
436	Niebal	49	2	49	2	-	-	-	-
440	Niebelhorst	25	-	25	-	-	-	-	-
444	Niederwerbig	67	10	67	10	-	-	-	-
448	Niemegk, Stadt	1051	47	1022	42	-	.	25	.
452	Nudow	98	2	94	2	-	-	4	-
456	Oberjünne	49	1	49	1	-	-	-	-
460	Päwasin	264	27	256	27	-	.	.	-
464	Philippsthal	.	-	70	-	-	-	.	-
468	Phöben	199	17	196	17	-	-	.	-
472	Plötzin	398	21	389	21	-	.	.	-
476	Pritzerbe, Stadt	489	41	474	41	-	.	.	-
480	Prützke	238	7	234	6	-	-	4	-
484	Raben	61	5	57	5	-	.	.	-
488	Rödel	207	2	202	2	-	.	.	-
492	Radewege	221	16	215	16	-	.	.	.
496	Rädigke	115	11	113	11	-	.	.	-
500	Ragösen	.	6	258	6	-	.	-	-
504	Reckahn	163	6	160	6	-	-	.	.
508	Reasdorf	.	1	44	1	-	.	-	-
512	Reetz	272	12	260	10	-	3	9	-
516	Reetzerhütten	118	14	115	14	-	.	.	-
520	Reppinichen	146	2	144	2	-	.	.	-
524	Rieben	132	6	132	6	-	-	-	-
528	Rietz	109	5	102	5	-	4	3	-
532	Rietz	112	5	109	4	-	.	.	-
536	Rogäsen	.	13	128	13	-	-	.	-
540	Roskow	254	13	254	13	-	-	-	-
544	Rottstock	74	8	74	8	-	-	-	-
548	Saermund	428	14	423	14	-	-	5	-
552	Salzbrunn	54	1	54	1	-	-	-	-
556	Satzkorn	112	3	108	3	-	-	4	-
560	Schäpe	35	1	35	1	-	-	-	-
564	Schenkenberg	247	5	241	5	-	.	-	-
568	Schenkenhorst	146	7	142	6	-	-	4	-
572	Schlalach	135	5	129	5	-	.	.	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

7 Wohneinheiten in Gebäuden mit Wohnraum und bewohnten Unterkünften

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohneinheiten		Davon in					
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum	bewohnten Unter- künften
576	Schlamau	187	-	182	-	-	5	-	-
580	Schlunkendorf	67	4	62	4	-	5	-	-
584	Schmergow	328	16	322	16	-	-	6	-
588	Schwanebeck	.	1	96	1	-	-	-	-
592	Seeburg	150	3	150	3	-	-	-	-
596	Seddiner See	1571	13	1116	9	-	-	450	-
600	Sputendorf	.	5	148	5	-	-	-	-
604	Stahnsdorf	3014	83	2968	79	-	8	31	7
608	Steinberg	.	1	43	1	-	-	-	-
612	Stücken	169	2	165	2	-	-	-	-
616	Taltow, Stadt	6687	145	6569	143	-	16	34	-
620	Töplitz	520	4	510	4	-	-	6	-
624	Trechwitz	154	15	151	15	-	-	-	-
628	Tremsdorf	.	1	62	1	-	-	-	-
632	Treuenbrietzen, Stadt	2765	143	2686	137	-	7	72	-
636	Uetz-Paaren	.	4	131	3	-	-	-	-
640	Viesen	.	9	82	9	-	-	-	-
644	Warchau	104	5	101	4	-	-	-	-
648	Wenzlow	.	4	172	4	-	-	-	-
652	Werbig	72	4	67	4	-	3	-	-
656	Warder (Havel), Stadt	4706	171	4626	164	-	17	56	7
660	Weseram	.	12	180	12	-	-	-	-
664	Wiesenburg	611	37	561	22	-	4	-	-
668	Wildenbruch	424	13	410	13	-	5	5	4
672	Wilhelmshorst	746	25	719	25	-	6	9	12
676	Wittbrietzen	207	4	205	4	-	-	-	-
680	Wollin	.	13	330	13	-	-	-	-
684	Wust	.	7	140	5	-	-	-	-
688	Musterwitz	1196	44	1160	41	-	8	23	5
692	Zauchwitz	.	7	129	7	-	-	-	-
696	Ziesar, Stadt	947	82	922	78	-	-	20	-
700	Zitz	.	13	128	13	-	-	-	-
	Landkreis zusammen	71530	3034	69481	2919	88	312	1455	194

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl. Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
69	Potsdam-Mittelmark							
004	Alt Bork	51	-	51	-	-	-	-
008	Baitz	.	7	80	7	-	-	.
012	Bardenitz	264	10	260	10	-	-	.
016	Beelitz, Stadt	2 351	73	2 289	67	-	-	62
020	Belzig, Stadt	3 075	112	3 005	106	-	3	67
024	Benken	44	1	38	1	-	-	.
028	Bensdorf	457	35	451	35	-	4	2
032	Bergholz	.	2	51	2	-	-	.
036	Bergholz-Rehbrücke	1 226	16	1 217	16	-	-	9
040	Bliesendorf	157	15	157	15	-	-	-
044	Bochow	213	12	210	12	-	-	3
048	Boecke	50	3	48	2	-	-	.
052	Borkheide	585	29	557	29	-	23	5
056	Borkwalde	315	5	308	5	-	.	.
060	Borne	.	2	76	2	-	-	.
064	Brachwitz	.	2	69	2	-	.	-
068	Brielow	379	8	369	7	-	-	10
072	Briest	130	8	125	8	-	.	.
076	Brück, Stadt	1 454	43	1 432	42	-	-	.
080	Buchholz b. Niemegk	.	1	40	1	-	-	.
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	.	9	147	9	-	-	.
088	Buckau	123	29	120	29	-	.	.
092	Bücknitz	135	6	131	6	-	.	.
096	Busendorf	170	5	167	5	-	.	.
100	Butzow	112	13	108	12	-	.	.
104	Cammer	.	6	205	6	-	-	.
108	Caputh	1 389	39	1 360	39	-	8	21
112	Dahnsdorf	166	12	166	12	-	-	-
116	Damelang-Freienthal	190	9	187	9	-	.	.
120	Damsdorf	580	48	580	48	-	-	.
124	Deetz/Havel	362	16	351	16	-	5	6
128	Derwitz	.	5	136	5	-	-	.
132	Deutsch Bork	.	-	58	-	-	-	.
136	Dietersdorf	.	4	42	4	-	.	.
140	Dippmannsdorf	.	5	153	4	-	.	.
144	Dretzen	71	2	68	2	-	.	.
148	Elsholz	.	9	118	9	-	-	.
152	Emstal	.	8	139	8	-	.	-
156	Fahlhorst	.	1	35	1	-	.	.
160	Fahrland	735	280	732	279	-	-	3
164	Feldheim	.	5	97	5	-	.	-
168	Ferch	422	20	403	19	-	6	13
172	Fichtenwalde	394	10	382	10	-	.	.
176	Fohrde	386	20	384	20	-	.	.
180	Fredersdorf	152	1	152	1	-	-	-
184	Fresdorf	114	5	113	5	-	.	.
188	Garrey	.	4	78	4	-	.	.

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl. Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
192	Geltow	764	26	755	25	-	.	.
196	Glienecke	116	-	116	-	-	-	-
200	Glindow	1 302	44	1 285	44	-	8	9
204	Göhlisdorf	298	8	291	8	-	.	.
208	Gollwitz	158	10	153	7	-	.	5
212	Golm	492	13	489	13	-	.	.
216	Golzow	572	19	563	19	-	.	.
220	Gortz	80	8	80	8	-	-	.
224	Görzke	637	51	619	49	-	.	.
228	Götz	469	24	457	23	-	.	.
232	Gräben	138	9	135	7	-	.	3
236	Grabs	221	46	214	43	-	.	.
240	Groß Briesen	107	2	104	2	-	.	.
244	Groß Glienicke	960	30	942	30	-	13	5
248	Groß Kreutz	680	23	673	23	-	.	.
252	Groß Marzehns	67	2	67	2	-	.	-
256	Grube	.	2	75	1	-	.	.
260	Güterfelde	509	7	502	5	-	.	.
264	Hagelberg	.	4	68	3	-	-	.
268	Haseloff-Grabow	92	2	88	2	-	.	.
272	Hohenferchesar	.	9	122	9	-	.	.
276	Hohenlobbese	.	7	67	6	-	.	.
280	Jeserig	414	11	410	11	-	.	.
284	Jeserig/Fläming	97	4	94	4	-	.	.
288	Jeserigerhütten	73	9	73	9	-	-	.
292	Kemnitz	154	2	147	2	-	.	.
296	Ketzür	85	7	82	7	-	3	.
300	Klein Marzehns	47	3	45	3	-	.	.
304	Kleinmachnow	4 953	150	4 868	145	-	13	72
308	Klepzig	54	1	54	1	-	-	-
312	Köpernitz	60	3	57	3	-	.	.
316	Krahne	.	3	203	3	-	.	.
320	Kranepuhl	.	2	53	2	-	.	.
324	Krielow	137	7	133	7	-	.	.
328	Kuhlowitz	117	12	117	12	-	-	-
332	Langerwisch	486	15	478	15	-	3	5
336	Lehnin	1 315	42	1 273	42	-	.	30
340	Lehnsdorf	53	2	50	1	-	.	.
344	Linthe	133	1	129	1	-	.	4
348	Lobbese	113	3	110	2	-	.	.
352	Locktow	96	3	94	3	-	.	.
356	Lübnitz	.	5	78	5	-	.	.
360	Lühsdorf	16	-	16	-	-	.	-
364	Lünow	102	5	100	5	-	.	.
368	Lüsse	.	5	64	5	-	-	.
372	Lütte	186	9	181	9	-	.	.
376	Marquardt	.	3	332	3	-	.	.
380	Marzahna	212	18	212	18	-	.	-

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter	Wohn- gebäuden 1)	darunter	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
			leer- stehend		leer- stehend			
384	Marzahn	80	8	80	8	-	-	-
388	Medewitz	.	7	227	6	-	-	.
392	Michelsdorf	247	7	242	7	-	.	.
396	Michendorf	974	23	942	22	-	.	.
400	Mörz	78	8	78	8	-	-	-
404	Mützdorf	.	2	35	2	-	.	.
408	Nahmitz	207	10	204	10	-	.	.
412	Neschholz	.	1	53	1	-	-	.
416	Netzen	240	12	232	11	-	.	.
420	Neu Fahrland	338	8	330	7	-	-	8
424	Neuehütten	.	8	77	8	-	.	-
428	Neuendorf b. Brück	.	5	131	5	-	-	.
432	Nichel	101	9	98	7	-	.	3
436	Niebel	49	2	49	2	-	-	-
440	Niebelhorst	25	-	25	-	-	-	-
444	Niederwerbig	67	10	67	10	-	-	-
448	Niemegk, Stadt	1 036	43	1 010	39	-	3	23
452	Nudow	98	2	94	2	-	-	4
456	Oberjünne	49	1	49	1	-	-	-
460	Päwesin	264	27	256	27	-	.	.
464	Philippsthal	.	-	68	-	-	-	.
468	Phöben	.	17	196	17	-	-	.
472	Plötzin	394	21	385	21	-	.	.
476	Pritzerbe, Stadt	484	40	469	40	-	.	.
480	Prütze	238	7	234	6	-	-	4
484	Raben	61	5	57	5	-	.	.
488	Rädel	206	2	201	2	-	.	.
492	Radewege	217	16	214	16	-	.	.
496	Rädigke	115	11	113	11	-	.	.
500	Ragösen	.	6	254	6	-	.	-
504	Reckahn	.	5	158	5	-	-	.
508	Reesdorf	.	1	44	1	-	.	-
512	Reetz	269	11	258	10	-	3	8
516	Reetzerhütten	118	14	115	14	-	.	.
520	Reppinichen	143	1	141	1	-	.	.
524	Rieben	129	5	129	5	-	-	-
528	Rietz	109	5	102	5	-	4	3
532	Rietz	112	5	109	4	-	.	.
536	Rogäsen	.	13	125	13	-	.	.
540	Roskow	254	13	254	13	-	-	-
544	Rottstock	71	7	71	7	-	-	-
548	Saarmund	421	12	416	12	-	-	5
552	Salzbrunn	53	1	53	1	-	-	.
556	Satzkorn	112	3	108	3	-	-	4
560	Schäpe	34	-	34	-	-	-	-
564	Schenkenberg	245	5	240	5	-	.	.
568	Schenkenhorst	145	6	141	5	-	-	4
572	Schlalach	133	5	129	5	-	.	.

1) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
8 Wohnungen in Gebäuden mit Wohnraum

Schl Nr.	Gemeinden	Wohnungen		Davon in				
		insgesamt	darunter leer- stehend	Wohn- gebäuden 1)	darunter leer- stehend	Wohn- heimen	Wohngebäuden nur mit 1 oder 2 Freizeit- wohneinheit(en)	sonstigen Gebäuden mit Wohnraum
576	Schlamau	185	-	180	-	-	5	-
580	Schlunkendorf	67	4	62	4	-	5	-
584	Schmergow	325	14	319	14	-	-	6
588	Schwanebeck	.	1	96	1	-	-	-
592	Seeburg	146	2	146	2	-	-	-
596	Seddiner See	1 568	13	1 115	9	-	3	450
600	Sputendorf	.	4	147	4	-	-	-
604	Stahnsdorf	3 000	81	2 962	78	-	8	30
608	Steinberg	.	1	42	1	-	-	-
612	Stücken	169	2	165	2	-	-	-
616	Teltow, Stadt	6 656	137	6 554	136	-	-	33
620	Töplitz	513	3	505	3	-	3	5
624	Trechwitz	148	10	146	10	-	-	-
628	Tremsdorf	60	1	60	1	-	-	-
632	Treuenbrietzen, Stadt	2 731	139	2 653	133	-	7	71
636	Uetz-Paaren	.	4	131	3	-	-	-
640	Viosen	.	8	81	8	-	-	-
644	Warchau	103	5	101	4	-	-	-
648	Wenzlow	.	4	171	4	-	-	-
652	Werbig	71	4	67	4	-	-	-
656	Werder (Havel), Stadt	4 680	167	4 607	160	-	17	56
660	Weseram	.	8	175	8	-	-	-
664	Wiesenburg	609	36	560	22	-	4	-
668	Wildenbruch	418	12	408	12	-	5	5
672	Wilhelmshorst	732	25	717	25	-	6	9
676	Wittbrietzen	.	3	202	3	-	-	-
680	Wollin	.	12	325	12	-	-	-
684	Must	.	5	136	3	-	-	-
688	Wusterwitz	1 181	38	1 151	36	-	8	22
692	Zauchwitz	.	7	128	7	-	-	-
696	Ziesar, Stadt	934	77	912	75	-	-	-
700	Zitz	.	13	126	13	-	-	-
	Landkreis zusammen	70 834	2 896	69 010	2 796	88	311	1 425

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
			öffent- lich gefördert								
69	Potsdam-Mittelmark										
004	Alt Bork	51	-	9	9	26	4	.	.	.	.
008	Baitz	79	-	38	10	15	5	6	.	.	.
012	Bardenitz	259	-	126	61	53	7	3	7	.	.
016	Beelitz, Stadt	2287	9	417	291	442	224	294	501	69	49
020	Belzig, Stadt	2995	13	432	187	675	475	666	174	346	40
024	Benken	38	-	17	.	11	.	.	.	-	-
028	Bensdorf	450	3	200	69	83	40	14	24	9	11
032	Bergholz	51	-	25	.	12	3	3	.	.	.
036	Bergholz-Rehbrücke	1217	11	58	121	412	192	198	76	32	128
040	Bliesendorf	157	-	23	24	68	19	9	.	.	10
044	Bochow	210	.	32	25	60	21	24	15	25	8
048	Boecke	48	-	31	.	6	5	-	-	.	-
052	Borkheide	557	19	.	.	269	40	46	37	27	132
056	Borkwalde	308	78	-	.	106	19	13	6	.	149
060	Borne	75	-	45	9	10	5	.	.	-	-
064	Brachwitz	69	-	36	10	18	.	.	-	.	.
068	Brielow	369	3	57	31	47	66	59	21	21	67
072	Briest	123	-	36	.	26	6	5	6	.	36
076	Brück, Stadt	1431	19	388	159	219	299	127	139	42	58
080	Buchholz b. Niemegk	40	-	17	8	.	.	4	.	.	.
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	147	-	46	47	23	10	7	4	-	10
088	Buckau	120	-	54	5	31	13	11	.	.	-
092	Bücknitz	131	-	80	21	16	7	.	4	.	-
096	Busendorf	167	.	65	14	42	.	9	6	.	23
100	Butzow	108	-	35	10	18	.	26	.	.	5
104	Cammer	205	.	94	26	50	20	9	.	.	.
108	Caputh	1358	.	288	223	448	64	104	57	23	151
112	Dahnsdorf	166	-	75	17	30	.	15	14	.	3
116	Damelang-Freienthal	186	-	74	15	40	18	27	6	.	.
120	Damsdorf	578	3	60	4	173	24	152	73	5	87
124	Deetz/Havel	349	-	143	34	74	41	34	13	4	6
128	Derwitz	136	-	37	21	39	14	7	.	.	12
132	Deutsch Bork	58	-	26	6	12	.	-	.	.	-
136	Dietersdorf	42	-	11	10	13	5	3	-	-	-
140	Dippmannsdorf	153	.	77	18	26	11	6	6	5	4
144	Dretzen	68	-	18	9	30	.	4	.	.	.
148	Elsholz	117	.	28	21	38	13	6	.	.	5
152	Emstal	138	-	77	9	37	5	.	.	.	5
156	Fahlhorst	35	-	13	.	9	8	.	.	.	-
160	Fahrland	732	.	108	24	121	101	227	55	60	36
164	Feldheim	97	-	38	18	23	7	7	4	-	-
168	Ferch	401	.	56	79	142	21	35	33	22	13
172	Fichtenwalde	381	.	.	.	235	27	42	22	14	30
176	Fohrde	381	6	156	47	89	33	17	.	.	32
180	Fredersdorf	152	-	82	24	19	11	5	6	-	5
184	Fresdorf	113	.	22	27	23	.	.	20	-	4

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.



Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter öffent- lich gefördert	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
188	Garrey	78	-	35	13	17	10	.	.	-	-
192	Geltow	754	.	107	81	249	89	120	52	15	41
196	Glienecke	116	-	63	22	22	.	.	3	3	-
200	Glindow	1284	4	258	201	360	171	95	76	51	72
204	Göhlisdorf	291	.	78	56	90	37	11	6	3	10
208	Gollwitz	153	-	54	26	26	26	7	.	.	7
212	Golm	489	.	76	53	82	173	68	21	4	12
216	Golzow	563	.	172	61	106	68	105	21	12	18
220	Gortz	80	-	28	17	14	11	.	.	-	-
224	Görzke	616	-	293	56	106	61	42	41	9	8
228	Götz	457	-	95	32	74	89	27	22	8	110
232	Gräben	135	-	60	7	42	7	5	8	.	.
236	Grebs	214	4	43	33	45	.	7	.	-	78
240	Groß Briesen	104	.	31	8	29	13	8	4	4	7
244	Groß Glienicke	941	206	12	10	263	104	40	92	18	402
248	Groß Kreutz	673	.	101	40	143	120	136	59	61	13
252	Groß Marzehns	67	-	29	6	18	7	.	-	.	-
256	Grubo	75	-	25	16	17	8	5	.	.	.
260	Güterfelde	502	6	52	23	211	25	60	44	5	82
264	Hagelberg	68	-	22	5	28	7	.	3	-	.
268	Haseloff-Grabow	87	-	44	7	15	7	.	8	3	.
272	Hohenferchesar	120	-	59	16	18	11	10	6	-	-
276	Hohenlobbese	65	.	11	10	20	20	.	-	.	.
280	Jeserig	410	4	49	22	165	17	98	24	12	23
284	Jeserig/Fläming	94	-	41	18	16	12	4	3	-	-
288	Jeserigerhütten	73	-	30	10	14	12	4	-	-	.
292	Kemnitz	146	-	22	11	21	43	16	26	4	3
296	Ketzür	82	-	27	4	20	17	6	5	3	-
300	Klein Marzehns	45	-	15	13	11	.	.	-	-	-
304	Kleinmachnow	4863	156	22	49	4035	131	88	73	65	400
308	Klepzig	54	-	18	6	10	10	.	.	-	4
312	Köpernitz	57	.	21	8	14	7	-	-	-	.
316	Krahne	203	-	48	30	62	38	8	8	5	4
320	Kranepuhl	53	-	16	12	11	7	.	.	-	3
324	Krielow	132	.	47	27	20	16	9	.	.	5
328	Kuhlowitz	109	-	55	.	.	22	16	5	3	3
332	Langerwisch	478	7	67	55	219	31	26	30	10	40
336	Lehnin	1268	.	342	167	204	89	228	118	93	27
340	Lehnsdorf	50	-	31	6	7	3	3	-	-	-
344	Linthe	128	.	41	17	16	13	.	13	.	17
348	Lobbese	110	.	45	.	34	16	.	-	-	3
352	Locktow	94	.	40	29	5	6	9	.	.	.
356	Lübnitz	78	-	35	.	8	25	.	4	-	4
360	Lühsdorf	16	-	10	.	.	.	-	-	-	-
364	Lünow	99	-	51	5	18	5	10	-	5	5
368	Lüsse	64	.	37	9	.	5	-	-	-	7
372	Lütte	180	3	95	16	18	22	9	7	5	8
376	Marquardt	332	-	15	.	12	49	187	59	5	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter öffent- lich gefördert	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
380	Marzahn	212	.	54	33	38	42	28	.	-	.
384	Marzahn	80	-	52	10	10	4	.	.	-	-
388	Medewitz	226	-	66	32	58	56	8	4	.	.
392	Michelsdorf	242	.	117	34	44	16	13	6	3	9
396	Michendorf	941	.	60	132	445	92	68	49	29	66
400	Mörs	78	-	39	25	9	-	.	.	.	.
404	Mützdorf	35	-	15	6	8	.	-	.	-	-
408	Nahmitz	204	-	86	29	49	11	16	8	-	5
412	Neschholz	53	-	21	15	6	.	6	.	-	-
416	Netzan	231	.	95	45	55	9	12	8	3	4
420	Neu Fahrland	330	-	23	10	130	42	66	35	9	15
424	Neuhütten	76	-	27	14	17	6	7	.	.	.
428	Neuendorf b. Brück	131	-	27	33	21	42	.	.	3	.
432	Nichel	98	-	50	7	18	7	.	6	.	5
436	Niebel	49	-	29	7	10	.	-	.	.	-
440	Niebelhorst	25	-	15	5	5	-	-	-	-	-
444	Niederwerbig	66	-	30	10	8	12	4	.	.	-
448	Niemegk, Stadt	1010	4	329	178	219	127	75	52	15	15
452	Nudow	94	5	33	16	25	.	-	-	.	15
456	Oberjünne	49	-	23	8	12	3	.	-	-	.
460	Päwesin	255	.	99	.	33	48	34	17	.	7
464	Philippsthal	68	-	25	.	22	9	.	-	-	3
468	Phöben	195	.	53	22	39	32	25	8	3	13
472	Plötzin	384	3	63	72	116	46	57	5	9	16
476	Pritzerbe, Stadt	467	.	233	46	79	54	28	12	3	12
480	Prütze	233	.	70	29	62	11	.	49	.	6
484	Raben	57	.	24	9	14	.	5	.	.	.
488	Rädel	201	.	82	17	49	37	4	.	.	7
492	Radewege	214	.	78	12	61	29	18	5	-	11
496	Rädigke	113	-	57	13	24	10	.	3	.	.
500	Ragösen	254	.	111	38	47	16	24	4	9	5
504	Reckahn	158	.	28	13	51	42	.	8	.	8
508	Reasdorf	44	-	22	6	9	-	3	-	-	4
512	Reetz	257	.	102	67	53	.	.	-	-	3
516	Reetzerhütten	115	-	63	12	18	12	.	.	.	6
520	Reppinichen	141	-	30	29	62	15	-	.	.	-
524	Rieben	129	-	75	16	25	.	-	5	.	4
528	Rietz	102	.	33	9	26	20	-	.	.	11
532	Rietz	109	-	33	21	36	8	3	5	.	.
536	Rogäsen	125	-	54	8	10	31	8	6	.	.
540	Roskow	253	-	65	15	61	79	18	7	3	5
544	Rottstock	71	-	23	13	12	.	9	.	6	-
548	Saarmund	416	3	117	38	74	34	24	35	22	72
552	Salzbrunn	53	3	14	15	9	6	.	-	.	4
556	Satzkorn	108	-	14	17	7	38	27	.	.	.
560	Schäpe	34	.	15	7	.	.	.	.	.	.
564	Schenkenberg	240	7	8	-	156	12	12	5	8	39
568	Schankenhorst	141	.	27	20	37	30	3	7	-	17

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

9 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Baujahr und öffentlicher Förderung

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)		Davon in von... bis... errichteten Gebäuden							
		insgesamt	darunter öffent- lich gefördert	bis 1900	1901 - 1918	1919 - 1948	1949 - 1968	1969 - 1981	1982 - 1987	1988 - 1990	1991 und später
572	Schlalach	127	-	60	20	19	11	5	.	.	5
576	Schlamau	180	-	40	14	23	65	21	9	.	.
580	Schlunkendorf	62	.	28	7	15	-	4	3	-	5
584	Schmergow	319	.	109	24	56	66	34	16	.	.
588	Schwanebeck	95	-	51	8	11	.	9	8	.	.
592	Seeburg	146	-	15	5	35	59	6	.	.	21
596	Seddiner See	1115	-	22	21	561	225	139	33	66	48
600	Sputendorf	147	-	32	48	28	.	24	5	.	5
604	Stahnsdorf	2961	8	66	108	1665	187	144	234	38	519
608	Steinberg	42	-	20	7	10	.	-	.	.	-
612	Stücken	165	.	59	12	25	.	4	14	.	45
616	Teltow, Stadt	6551	287	159	127	2104	2042	746	449	507	417
620	Töplitz	503	.	97	84	100	49	71	66	15	21
624	Trechwitz	146	4	48	11	38	9	16	.	.	16
628	Tremsdorf	60	-	20	6	8	19	.	.	.	4
632	Trauenbrietzen, Stadt	2652	39	670	264	798	239	197	133	88	263
636	Uetz-Paaren	131	-	27	.	21	55	14	7	.	4
640	Viesen	81	-	48	7	13	5	.	-	.	.
644	Warchau	101	.	52	24	.	12	-	-	-	.
648	Wenzlow	171	-	52	31	51	18	6	.	7	.
652	Werbig	67	-	38	.	9	8	3	.	.	.
656	Werder (Havel), Stadt	4597	274	647	555	1176	206	932	235	363	483
660	Weseram	175	.	55	23	35	24	24	6	3	5
664	Wiesenburg	557	.	148	52	106	90	124	12	9	16
668	Wildenbruch	406	.	31	23	226	24	29	22	19	32
672	Wilhelmshorst	717	17	7	32	449	37	39	35	15	103
676	Wittbrietzen	201	-	91	10	50	20	10	5	4	11
680	Wollin	324	.	95	39	74	27	61	13	9	6
684	Wust	136	-	54	16	26	14	10	5	-	11
688	Wusterwitz	1149	.	257	172	476	77	74	62	8	23
692	Zauchwitz	128	-	38	13	27	33	.	.	10	5
696	Ziesar, Stadt	912	-	421	82	139	74	100	47	15	34
700	Zitz	126	-	64	25	17	15	-	.	.	-
	Landkreis zusammen	68900	1291	13156	6221	22092	8478	7236	4076	2549	5092

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und  
10 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach überwiegender

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
69	Potsdam-Mittelmark						
004	Alt Bork	51	-	2	41	-	8
008	Baitz	79	-	-	41	4	34
012	Bardenitz	259	-	2	196	5	56
016	Bealitz, Stadt	2 287	638	97	778	89	685
020	Belzig, Stadt	2 995	1 350	24	1 059	109	453
024	Benken	38	-	-	18	3	17
028	Bensdorf	450	-	1	252	15	182
032	Bergholz	51	-	-	27	-	24
036	Bergholz-Rehbrücke	1 217	-	67	935	92	123
040	Bliesendorf	157	-	-	101	11	45
044	Bochow	210	-	-	163	12	35
048	Boecke	48	-	-	13	1	34
052	Borkheide	557	1	3	334	21	198
056	Borkwalde	308	-	-	224	10	74
060	Borne	75	-	2	28	6	39
064	Brachwitz	69	-	-	39	5	25
068	Brielow	369	-	-	282	10	77
072	Briest	123	-	1	57	7	58
076	Brück, Stadt	1 431	224	5	714	81	407
080	Buchholz b. Niemegk	40	-	-	17	3	20
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	147	-	-	103	4	40
088	Buckau	120	-	-	32	4	84
092	Bücknitz	131	-	-	38	5	88
096	Busendorf	167	-	2	90	20	55
100	Butzow	108	-	-	57	3	48
104	Cammer	205	-	-	133	1	71
108	Caputh	1 358	-	57	900	105	296
112	Dahnsdorf	166	-	3	110	9	44
116	Damelang-Freienthal	186	1	-	107	9	69
120	Damsdorf	578	-	122	333	2	121
124	Deetz/Havel	349	1	2	218	4	124
128	Derwitz	136	-	-	93	4	39
132	Deutsch Bork	58	-	-	38	2	18
136	Dietersdorf	42	-	-	22	4	16
140	Dippmannsdorf	153	-	-	102	4	47
144	Dretzen	68	-	-	35	6	27
148	Elsholz	117	-	-	83	5	29
152	Emstal	138	-	-	84	5	49
156	Fahlhorst	35	-	-	18	-	17
160	Fahrland	732	268	54	275	16	119
164	Feldheim	97	-	-	54	4	39
168	Ferch	401	3	18	229	26	125
172	Fichtenwalde	381	-	-	216	29	136
176	Fohrde	381	-	4	231	33	113
180	Fredersdorf	152	-	-	105	9	38
184	Fresdorf	113	-	-	56	-	57
188	Garrey	78	-	-	30	-	48

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Sohl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
	29	-	13	20	12		26 004
	1	3	26	50	8		42 008
	143	2	24	115	11		80 012
638	640	27	265	806	72		594 016
1 350	358	30	664	664	114		326 020
-	2	1	9	27	11		27 024
-	116	15	98	239	25		166 028
	3	2	10	37	14		35 032
	777	31	221	241	105		156 036
	72	8	25	67	9		39 040
-	63	5	81	69	12		47 044
-	1	-	8	40	5		33 048
1	177	18	141	243	29		149 052
	183	13	25	100	13		82 056
	12	-	11	55	22		48 060
	6	1	29	39	5		31 064
-	168	5	113	105	33		58 068
-	16	37	31	48	13		24 072
224	343	16	303	608	165		322 076
	1	1	7	33	2		33 080
	97	3	7	44	8		38 084
-	8	3	10	96	3		85 088
-	7	2	15	105	17		82 092
-	62	1	32	85	12		71 096
	3	5	44	62	10		53 100
	9	7	75	112	15		101 104
	768	51	244	429	118		231 108
	5	9	65	100	8		82 112
1	10	5	47	120	34		118 116
-	53	2	326	194	54		85 120
1	96	7	103	150	13		87 124
	25	-	48	68	11		50 128
	9	-	10	39	12		38 132
-	1	1	16	24	6		22 136
-	17	4	57	79	9		78 140
	5	5	20	40	6		37 144
	60	-	18	51	5		50 148
	52	-	26	55	6		45 152
-	5	2	8	24	6		13 156
268	204	3	135	166	25		54 160
	8	1	38	66	16		67 164
3	89	9	117	200	14		131 168
-	102	34	82	190	28		150 172
	74	5	133	189	28		84 176
-	7	8	59	81	11		71 180
	30	2	11	69	13		55 184
	1	5	20	53	8		51 188

Gebäude- und  
10 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach überwiegender

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
192	Geltow	754	-	4	465	39	246
196	Glienecke	116	-	-	68	2	46
200	Glindow	1 284	1	-	801	63	419
204	Göhlisdorf	291	-	-	211	9	71
208	Gollwitz	153	-	-	87	12	54
212	Golm	489	43	13	164	17	252
216	Golzow	563	-	5	335	14	209
220	Gortz	80	-	-	15	1	64
224	Görzke	616	-	35	257	41	283
228	Götz	457	-	62	237	7	151
232	Gräben	135	-	2	77	13	43
236	Grebs	214	-	2	162	5	45
240	Groß Briesen	104	-	3	53	17	31
244	Groß Glienicke	941	9	239	426	17	250
248	Groß Kreutz	673	-	-	354	20	299
252	Groß Marzehns	67	-	-	41	2	24
256	Grubo	75	-	-	36	6	33
260	Güterfelde	502	-	21	326	47	108
264	Hagelberg	68	-	-	13	3	52
268	Haseloff-Grabow	87	-	1	55	3	28
272	Hohenferchesar	120	-	-	61	18	41
276	Hohenlobbese	65	-	-	23	5	37
280	Jeserig	410	2	-	233	12	163
284	Jeserig/Fläming	94	-	-	52	7	35
288	Jeserigerhütten	73	-	-	38	-	35
292	Kemnitz	146	12	-	95	4	35
296	Ketzür	82	-	-	34	-	48
300	Klein Marzehns	45	-	-	27	2	16
304	Kleinmachnow	4 863	6	311	3 476	560	510
308	Klepzig	54	-	-	32	4	18
312	Köpernitz	57	-	-	28	1	28
316	Krahne	203	-	-	127	6	70
320	Kranepuhl	53	-	-	25	5	23
324	Krielow	132	-	-	82	-	50
328	Kuhlowitz	109	-	-	70	9	30
332	Langerwisch	478	-	4	332	21	121
336	Lehnin	1 268	44	128	565	26	505
340	Lehnsdorf	50	-	-	23	3	24
344	Linthe	128	-	-	106	6	16
348	Lobbese	110	-	-	48	14	48
352	Locktow	94	-	-	62	8	24
356	Lübnitz	78	-	1	22	-	55
360	Lühsdorf	16	-	-	8	-	8
364	Lünow	99	-	6	43	9	41
368	Lüsse	64	-	-	29	4	31
372	Lütta	180	-	2	97	7	74
376	Marquardt	332	-	4	134	-	194
380	Marzahna	212	-	-	77	42	93

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Sohl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
-	315	22	119	288	189		196 192
-	5	3	34	73	16		86 196
1	581	27	208	532	60		223 200
-	132	4	68	90	14		66 204
-	9	2	60	82	4		53 208
43	161	10	32	262	82		150 212
-	21	9	211	328	42		209 216
-	2	9	11	64	14		55 220
-	40	21	141	445	81		411 224
-	112	7	143	189	23		73 228
-	8	4	36	89	11		65 232
-	25	1	105	85	16		57 236
-	3	1	34	65	-		69 240
9	292	14	316	324	149		72 244
-	191	11	189	366	83		173 248
-	5	3	21	41	6		32 252
-	7	10	11	58	10		54 256
-	179	19	157	183	40		96 260
-	1	3	12	55	9		52 264
-	8	2	35	41	5		56 268
-	5	2	43	79	19		57 272
-	1	1	11	48	8		41 276
2	28	73	139	178	27		105 280
-	3	5	29	60	10		58 284
-	14	7	14	45	5		37 288
12	49	1	28	59	11		29 292
-	3	3	29	52	9		36 296
-	-	-	11	34	8		29 300
6	2 688	72	696	1 622	936		681 304
-	4	-	17	34	6		32 308
-	-	1	22	35	3		33 312
-	17	5	45	147	26		105 316
-	-	-	19	32	8		29 320
-	36	1	23	74	8		42 324
-	2	2	41	70	20		43 328
-	175	17	99	206	49		89 332
44	463	9	210	579	25		170 336
-	3	2	7	39	2		35 340
-	64	-	44	23	5		20 344
-	2	7	35	76	22		66 348
-	4	5	33	56	6		49 352
-	2	1	15	62	6		40 356
-	1	1	8	8	1		6 360
-	32	2	22	64	6		27 364
-	3	3	25	40	17		30 368
-	6	3	60	114	8		81 372
-	103	1	38	202	16		167 376
-	13	5	55	163	28		124 380

Gebäude- und  
10 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Überwiegender

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
384	Marzahne	80	-	-	31	6	43
388	Medewitz	226	-	2	145	14	65
392	Michelsdorf	242	-	-	164	6	72
396	Michendorf	941	-	-	665	59	217
400	Mörz	78	-	-	44	7	27
404	Mützdorf	35	-	-	18	5	12
408	Nehmitz	204	-	1	127	15	61
412	Neschholz	53	-	-	27	5	21
416	Netzen	231	-	-	150	4	77
420	Neu Fahrland	330	-	-	218	24	88
424	Neuehütten	76	-	-	47	1	28
428	Neuendorf b. Brück	131	-	-	79	7	45
432	Nichel	98	-	-	70	4	24
436	Niebel	49	-	-	25	3	21
440	Niebelhorst	25	-	-	18	-	7
444	Niederwerbig	66	-	3	32	1	30
448	Niemegk, Stadt	1 010	-	1	594	95	320
452	Nudow	94	-	-	72	3	19
456	Oberjünne	49	-	-	33	3	13
460	Päwesin	255	-	-	111	4	140
464	Philippsthal	68	-	-	47	5	16
468	Phöben	195	-	-	140	-	55
472	Plötzin	384	18	2	230	11	123
476	Pritzerbe, Stadt	467	-	2	202	37	226
480	Prützke	233	-	1	132	3	97
484	Raben	57	-	-	22	6	29
488	Rädel	201	-	-	99	8	94
492	Radeweg	214	-	1	103	6	104
496	Rädigke	113	-	-	47	13	53
500	Ragösen	254	2	-	139	20	93
504	Reckahn	158	-	5	75	6	72
508	Reesdorf	44	-	-	27	-	17
512	Reetz	257	-	-	160	23	74
516	Reetzerhütten	115	-	-	62	5	48
520	Reppinichen	141	-	-	94	4	43
524	Rieben	129	-	3	94	7	25
528	Rietz	102	-	2	71	-	29
532	Rietz	109	-	-	71	2	36
536	Rogäsen	125	-	18	40	15	52
540	Roskow	253	-	1	129	11	112
544	Rottstock	71	-	-	34	6	31
548	Saarmund	416	-	-	291	32	93
552	Salzbrunn	53	-	-	44	-	9
556	Satzkorn	108	-	-	32	-	76
560	Schäpe	34	-	-	23	-	11
564	Schenkenberg	240	-	-	184	11	45
568	Schenkenhorst	141	-	-	102	6	33
572	Schlalach	127	-	-	79	6	42

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.



Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Schl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
-	8	5	25	49	15		34 384
-	28	8	83	113	17		112 388
-	38	9	106	92	9		64 392
-	458	24	170	354	41		161 396
-	9	4	27	41	-		42 400
-	3	1	6	25	3		22 404
-	14	9	89	92	14		70 408
-	4	4	15	36	7		32 412
-	17	9	101	106	22		68 416
-	144	7	51	147	24		13 420
-	29	5	12	36	-		23 424
-	3	-	60	73	15		60 428
-	6	3	38	53	13		48 432
-	18	1	9	22	6		21 436
-	14	-	2	10	2		8 440
-	5	-	22	39	12		37 444
-	585	33	63	422	46		310 448
-	37	2	37	20	2		14 452
-	-	-	17	31	6		24 456
-	23	5	68	160	56		138 460
-	6	-	27	36	15		21 464
-	88	1	41	66	13		35 468
18	127	3	88	150	10		34 472
-	27	24	119	317	44		198 476
-	16	2	69	148	10		52 480
-	4	1	8	46	7		39 484
-	13	9	80	117	8		77 488
-	26	9	69	127	35		73 492
-	10	1	22	87	15		78 496
2	7	6	84	161	21		124 500
-	19	7	40	99	10		50 504
-	2	1	19	19	5		22 508
-	134	13	38	100	6		95 512
-	56	2	9	61	4		41 516
-	2	4	34	103	20		79 520
-	67	2	25	46	10		44 524
-	5	6	51	43	12		31 528
-	38	2	13	56	6		55 532
-	20	8	43	73	13		62 536
-	15	3	84	151	16		126 540
-	2	4	17	51	9		37 544
-	212	15	65	163	19		70 548
-	39	-	5	11	-		7 552
-	8	-	16	84	2		56 556
-	3	3	18	14	1		14 560
-	40	7	109	89	21		45 564
-	81	4	22	43	8		16 568
-	3	5	41	85	18		70 572

Gebäude- und  
10 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach überwiegender

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit				
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel-/ Mehrraum- ofenheizung
		1	2	3	4	5	6
576	Schlamau	180	4	5	46	16	109
580	Schlunkendorf	62	-	1	26	2	33
584	Schmergow	319	-	1	158	2	158
588	Schwanebeck	95	-	-	56	9	30
592	Seeburg	146	-	-	113	12	21
596	Seddiner See	1 115	138	30	378	106	463
600	Sputendorf	147	-	1	65	11	70
604	Stahnsdorf	2 961	3	769	1 499	233	457
608	Steinberg	42	-	-	24	-	18
612	Stücken	165	-	-	117	12	36
616	Teltow, Stadt	6 551	2 451	188	1 656	236	2 020
620	Töplitz	503	-	-	321	11	171
624	Trechwitz	146	-	1	88	6	51
628	Tremsdorf	60	-	-	32	2	26
632	Trauenbrietzen, Stadt	2 652	36	47	1 407	205	957
636	Uetz-Paaren	131	-	-	70	2	59
640	Viesen	81	-	-	30	-	51
644	Warchau	101	-	-	45	-	56
648	Wenzlow	171	-	2	101	9	59
652	Werbig	67	-	2	21	8	36
656	Werder (Havel), Stadt	4 597	1 163	10	1 901	265	1 258
660	Weseram	175	-	1	84	6	84
664	Wiesenburg	557	-	-	328	20	209
668	Wildenbruch	406	-	-	303	11	92
672	Wilhelmshorst	717	-	5	581	40	91
676	Wittbrietzen	201	-	-	134	7	60
680	Wollin	324	27	12	173	22	90
684	Must	136	-	-	64	7	65
688	Musterwitz	1 149	-	81	591	49	428
692	Zauchwitz	128	-	-	68	2	58
696	Ziesar, Stadt	912	1	116	402	58	335
700	Zitz	126	-	2	49	4	71
	Landkreis zusammen	68 900	6 446	2 625	35 617	3 790	20 422

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

Beheizungsart des Gebäudes und verwendeter Energieart

Und zwar (v.Sp.1) mit verwendeter(n) Energieart(en) 2)							Schl Nr.
Fern- wärme	Gas	Elektrizität	Heizöl	Briketts, Braunkohle	Koks, Steinkohle	Holz oder sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	
4	4	5	32	140	12		89 576
-	5	1	20	37	-		32 580
-	88	4	89	186	68		113 584
-	4	2	29	66	1		66 588
-	47	1	49	45	9		24 592
138	262	13	69	634	15		94 596
-	63	-	33	77	10		31 600
3	1 935	46	385	759	141		249 604
-	1	-	15	26	-		25 608
-	88	2	15	48	31		48 612
2 451	1 916	59	516	2 386	627		300 616
-	193	7	127	203	14		88 620
-	22	9	49	77	12		54 624
-	3	2	13	41	13		34 628
36	960	46	490	1 265	117		645 632
-	46	3	18	67	15		20 636
-	8	7	15	60	4		60 640
-	2	3	38	70	9		54 644
-	14	4	40	116	20		108 648
-	3	-	10	55	-		56 652
1 163	1 632	56	333	1 689	239		575 656
-	8	9	57	111	27		92 660
-	262	12	50	257	12		145 664
-	122	8	134	153	21		100 668
-	347	13	164	218	105		130 672
-	89	3	38	88	11		64 676
27	21	2	83	187	32		167 680
-	2	6	50	83	19		66 684
-	283	35	326	553	62		274 688
-	39	-	20	77	9		66 692
1	229	42	268	432	51		201 696
-	2	8	51	90	17		78 700
6 446	21 949	1 479	13 514	29 121	5 716		15 956

Gebäude- und  
11 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Bauweise, Er

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage- Bauweise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	Sockel	den Außen- wänden
69	Potsdam-Mittelmark							
004	Alt Bork	51	51		9	4		
008	Baitz	79	79		18	7		3
012	Bardenitz	259	.	.	51	14	4	4
016	Beelitz, Stadt	2 287	1 620	667	902	126	42	72
020	Belzig, Stadt	2 995	2 624	371	1 583	85	28	38
024	Benken	38	38		6			
028	Bensdorf	450			102	28	11	8
032	Bergholz	51	51		9			.
036	Bergholz-Rehbrücke	1 217	935	282	465	40	13	10
040	Bliesendorf	157	152	5	41	3		-
044	Bochow	210	181	29	63	8		.
048	Boecke	48	48	-	8	6	3	.
052	Borkheide	557	463	94	250	24	6	14
056	Borkwalde	308	174	134	193	11	3	5
060	Borne	75	75	-	14		.	-
064	Brachwitz	69	69	-	13	6	-	.
068	Brielow	369	275	94	188	12	5	4
072	Briest	123	91	32	43	5		.
076	Brück, Stadt	1 431	1 247	184	288	144	44	47
080	Buchholz b. Niemegk	40	40	-	5	4	-	.
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	147	140	7	41	9		
088	Buckau	120	120	-	10	38	22	23
092	Bücknitz	131	131		16	7	4	5
096	Busendorf	167	164	3	25	12	5	6
100	Butzow	108	85	23	29	16	10	.
104	Cammer	205	205	-	52	19	7	9
108	Caputh	1 358	1 318	40	455	59	27	20
112	Dahnsdorf	166	161	5	34	13	6	.
116	Damelang-Freienthal	186			56	10	4	4
120	Damsdorf	578	374	204	151	6	.	.
124	Deetz/Havel	349	341	8	92	14	8	8
128	Derwitz	136	133	3	39	6		.
132	Deutsch Bork	58	58		12			
136	Dietersdorf	42	42	-	.			
140	Dippmannsdorf	153			39	6	2	.
144	Dretzen	68			23		-	-
148	Elsholz	117			33	5		
152	Emstal	138	.	.	24	10		
156	Fahlhorst	35	35	-	3	8		
160	Fahrland	732	389	343	102	25	17	17
164	Feldheim	97		.	24		-	-
168	Ferch	401	377	24	86	23	5	7
172	Fichtenwalde	381	359	22	111	19	12	14
176	Fohrde	381	373	8	110	25	4	

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl Nr.
zustand				Abwasserentsorgung				
Schäden am/an 2)				ohne Angabe	Kanalli- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
		.	4	-	-	45		6 004
		4			-	76		3 008
4	5	5	8		232	25		2 012
29	25	53	48		1 977	289		21 016
30	49	65	64	4	2 812	160		23 020
-	-	.		-	-	38		- 024
13	13	13	16	4	93	318		39 028
		-		-	-	51		- 032
11	12	15	16	3	651	522		44 036
	-	-			-	150		7 040
.	7	6	7	4	-	205		5 044
	3	3	4	-	-			- 048
4	12	11	6	4	128	376		53 052
	4	6	6	.	151	138		19 056
		.			59	16		- 060
.		5			-	64		5 064
3	6	8	7	.	308	.		. 068
-		4		-	89			- 072
23	55	124	81	-	781	604		46 076
		.		-		.		. 080
6	.	3				140		7 084
13	26	31	26		6	110		4 088
	3	3	4		95			- 092
	.	9	9	-	-	162		5 096
	9	.				62		. 100
10	11	17	4			201		4 104
16	14	30	36	7	114	1 200		44 108
	3		4		-	163		3 112
6	8	9	6	-	9	167		10 116
		3		5	333	238		7 120
11	10	10	7			325		24 124
						125		11 128
-				.	-	55		3 132
-			-	-	-			- 136
	2	3	3	-	-	138		15 140
	-	-				65		3 144
				.	94	20		3 148
-			5	-	-	133		5 152
-		.		-	-			. 156
21	17	15	16		11	673		48 160
		.			-			. 164
-	7	8	13	-	26	359		16 168
4	10	13	9	3	-	335		46 172
	9	8	14	4	355			- 176

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage-	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
			Bauweise					
180	Fredersdorf	152	.	.	38	.	.	.
184	Fresdorf	113	82	31	37	5	5	4
188	Garrey	78	78	-	3	.	.	.
192	Geltow	754	718	36	167	31	11	.
196	Glienecke	116	116	-	22	4	-	-
200	Glindow	1 284	1 200	84	310	61	45	47
204	Göhlisdorf	291	286	5	88	5	3	.
208	Gollwitz	153	.	.	32	12	6	.
212	Golm	489	458	31	67	17	.	.
216	Golzow	563	487	76	131	39	.	.
220	Gortz	80	73	7	12	21	-	.
224	Görzke	616	561	55	106	34	14	17
228	Götz	457	444	13	173	5	.	3
232	Gräben	135	135	-	20	3	.	.
236	Grebs	214	210	4	71	2	.	.
240	Groß Briesen	104	104	.	28	.	-	.
244	Groß Glienicke	941	698	243	333	25	12	12
248	Groß Krautz	673	523	150	177	28	4	.
252	Groß Marzahn	67	67	-	18	.	-	-
256	Grubo	75	75	-	9	3	.	.
260	Güterfelde	502	425	77	152	54	42	30
264	Hagelberg	68	.	.	3	9	.	.
268	Haseloff-Grabow	87	87	-	12	.	-	-
272	Hohenferchesar	120	.	.	12	13	.	4
276	Hohenlobbese	65	65	-	15	8	5	.
280	Jeserig	410	334	76	104	27	6	12
284	Jeserig/Fläming	94	94	-	28	-	-	.
288	Jeserigerhütten	73	.	.	19	4	.	.
292	Kemnitz	146	114	32	26	7	4	5
296	Ketzür	82	.	.	25	11	.	9
300	Klein Marzahn	45	45	-	10	.	.	.
304	Kleinmachnow	4 863	4 773	90	1 337	227	47	45
308	Klepzig	54	.	.	8	8	3	.
312	Köpernitz	57	57	-	14	3	.	.
316	Krahne	203	.	.	56	7	.	.
320	Kranepuhl	53	53	-	5	.	.	.
324	Krielow	132	.	.	29	-	-	-
328	Kuhlowitz	109	109	-	32	6	.	.
332	Langerwisch	478	454	24	132	16	5	5
336	Lehnin	1 268	915	353	386	36	.	5
340	Lehnsdorf	50	50	-	8	.	-	-
344	Linthe	128	115	13	34	6	.	.
348	Lobbese	110	110	-	15	4	.	.
352	Locktow	94	.	.	18	.	.	.
356	Lübnitz	78	.	.	12	6	3	5
360	Lühsdorf	16	16	-	.	-	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/en 2)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
-	-	-	-	-	-	-	-	. 180
3	-	.	-	-	-	113	-	- 184
-	-	-	-	-	-	75	-	3 188
-	11	14	17	6	90	613	-	51 192
-	.	4	-	-	78	-	-	. 196
17	26	39	26	18	88	1 149	-	47 200
-	-	.	.	4	-	275	-	16 204
-	6	5	5	-	-	136	-	17 208
-	9	14	-	-	243	225	-	21 212
3	32	7	29	-	29	517	-	17 216
.	3	15	3	-	-	73	-	7 220
5	20	23	9	.	35	546	-	35 224
-	4	4	-	5	22	427	-	8 228
-	-	.	-	-	-	131	-	4 232
-	-	.	-	-	208	6	-	- 236
-	-	.	-	.	-	-	-	. 240
3	9	13	14	3	399	525	-	17 244
.	3	7	92	-	521	144	-	8 248
-	-	-	.	-	-	-	-	. 252
-	3	-	-	-	-	75	-	- 256
11	38	37	15	-	194	288	-	20 260
-	-	3	-	-	-	-	-	. 264
-	-	-	-	-	-	82	-	5 268
-	-	3	7	-	-	114	-	6 272
-	-	4	5	-	-	56	-	9 276
1	9	9	7	.	198	203	-	9 280
-	-	-	-	-	-	85	-	9 284
-	-	-	3	-	-	66	-	7 288
-	-	4	4	-	61	75	-	10 292
-	-	-	4	-	-	-	-	. 296
-	-	-	-	-	-	-	-	. 300
16	38	89	141	25	2 213	2 323	-	327 304
-	5	3	3	-	-	48	-	6 308
-	-	.	.	-	-	-	-	. 312
-	-	4	-	-	-	198	-	5 316
-	-	-	-	-	-	-	-	. 320
-	-	-	-	4	-	127	-	5 324
-	.	.	-	-	-	-	-	. 328
-	4	7	8	-	158	299	-	21 332
5	7	19	15	-	330	903	-	35 336
-	-	.	-	-	-	47	-	3 340
-	-	.	-	-	78	45	-	5 344
-	-	3	-	-	-	-	-	. 348
-	-	-	-	-	-	-	-	. 352
-	4	4	3	-	-	78	-	- 356
-	-	-	-	-	14	-	-	. 360

Gebäude- und  
11 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Bauweise, Er

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage-	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
			Bauweise					
364	Lünow	99	96	3	16	22	3	7
368	Lüsse	64	.	.	16	.	.	.
372	Lütte	180	175	5	45	8	2	5
376	Marquardt	332	158	174	67	.	-	-
380	Marzahna	212	199	13	26	15	-	-
384	Marzahne	80	80	-	20	5	.	.
388	Medawitz	226	.	.	50	7	3	.
392	Michelsdorf	242	239	3	92	8	.	5
396	Michendorf	941	884	57	282	48	30	22
400	Körz	78	78	-	19	.	-	-
404	Mützdorf	35	35	-	7	-	-	-
408	Nahmitz	204	198	6	53	5	-	.
412	Neschholz	53	53	.	9	.	.	.
416	Netzen	231	.	.	77	.	.	.
420	Neu Fahrland	330	287	43	85	28	22	16
424	Neuehütten	76	.	.	19	2	.	.
428	Neuendorf b. Brück	131	131	-	43	4	.	.
432	Nichel	98	98	.	28	4	3	.
436	Niebel	49	49	.	7	6	.	.
440	Niebelhorst	25	25	.	8	.	.	.
444	Niederwerbig	66	66	-	12	-	.	.
448	Niemegk, Stadt	1 010	1 006	4	288	40	15	15
452	Nudow	94	81	13	22	-	-	-
456	Oberjünne	49	49	-	11	.	.	.
460	Päwesin	255	242	13	35	40	21	23
464	Philippsthal	68	.	.	5	6	.	.
468	Phöben	195	183	12	58	7	.	.
472	Plötzin	384	333	51	94	27	16	11
476	Pritzerbe, Stadt	467	430	37	114	30	10	15
480	Prützke	233	189	44	43	5	3	.
484	Raben	57	.	.	15	.	.	.
488	Rädel	201	201	-	57	.	.	-
492	Radewege	214	206	8	82	9	.	3
496	Rädigke	113	113	.	18	13	6	6
500	Ragösen	254	.	.	61	10	4	3
504	Reckahn	158	.	.	46	5	.	.
508	Reasdorf	44	44	-	9	.	-	-
512	Reetz	257	257	-	43	6	.	.
516	Reetzerhütten	115	.	.	20	7	4	4
520	Reppinichen	141	141	-	14	3	.	.
524	Rieben	129	122	7	20	6	.	.
528	Rietz	102	99	3	25	.	-	-
532	Rietz	109	105	4	32	6	.	3
536	Rogäsen	125	125	-	17	6	6	3
540	Roskow	253	212	41	47	28	23	11
544	Rottstock	71	71	-	5	.	.	.

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.



Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes								Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung			
Schäden am/an 2)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges	
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen					
.	.	.	13	.	50	.	.	364
.	.	.	.	-	-	.	.	368
2	6	5	6	.	-	173	.	372
-	.	.	.	-	38	294	-	376
.	.	.	.	.	.	209	.	380
.	4	.	.	.	.	63	.	384
.	.	.	4	.	-	215	11	388
.	6	5	3	.	-	228	14	392
14	8	16	11	.	117	771	53	396
-	.	.	.	-	-	75	3	400
-	.	-	-	-	-	31	4	404
-	.	.	.	.	9	189	6	408
-	.	.	.	.	-	49	4	412
.	.	.	.	-	-	228	3	416
22	21	22	21	.	-	315	15	420
.	.	.	.	-	-	68	8	424
.	.	4	.	.	-	114	17	428
.	.	.	.	.	-	92	6	432
.	.	.	.	-	-	45	4	436
-	-	.	.	-	-	17	8	440
.	.	.	-	-	-	.	.	444
8	13	22	21	.	289	698	23	448
-	-	-	-	.	8	80	6	452
.	.	.	.	.	-	45	4	456
7	10	16	20	-	116	133	6	460
.	.	.	.	-	65	.	.	464
.	.	5	4	.	-	186	9	468
.	6	8	12	.	49	320	15	472
11	14	13	20	-	409	50	8	476
.	.	.	.	8	52	174	7	480
.	.	.	.	-	-	54	3	484
-	.	.	-	4	-	187	14	488
3	4	5	5	.	148	.	.	492
.	.	7	.	-	-	110	3	496
.	.	.	.	5	-	.	.	500
.	.	4	.	-	-	153	5	504
.	.	-	.	-	-	44	-	508
.	.	.	5	.	-	251	6	512
3	6	6	5	-	-	110	5	516
.	.	3	.	-	-	133	8	520
.	.	5	.	-	-	124	5	524
-	.	-	.	-	79	23	-	528
.	.	.	3	.	-	104	5	532
4	3	3	4	-	-	125	.	536
15	16	17	14	.	179	.	.	540
-	.	.	.	-	-	67	4	544

Gebäude- und  
11 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Bauweise, Er

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Und zwar					
			Bauweise		Erhaltungs			
			traditio- nelle	Montage- weise	Gebäude ohne Schäden	Gebäude mit schweren Schäden an mindestens einem Bauteil	schwere	
							Sockel	den Außen- wänden
548	Saarmund	416	380	36	150	11	4	.
552	Salzbrunn	53	49	4	13	.	.	.
556	Satzkorn	108	83	25	47	.	.	.
560	Schäpe	34	34	-	4	-	-	-
564	Schenkenberg	240	221	19	111	.	.	-
568	Schenkenhorst	141	130	11	37	5	.	.
572	Schlalach	127	.	.	26	4	.	.
576	Schlamau	180	.	.	35	.	.	.
580	Schlunkendorf	62	59	3	21	-	-	-
584	Schmergow	319	.	.	56	9	.	6
588	Schwanebeck	95	.	.	60	.	.	.
592	Seeburg	146	99	47	45	13	9	9
596	Seddiner See	1 115	921	194	180	31	21	21
600	Sputendorf	147	147	-	15	.	.	.
604	Stahnsdorf	2 961	2 741	220	1 188	133	73	79
608	Steinberg	42	42	-	8	.	-	-
612	Stücken	165	162	3	83	.	.	.
616	Teltow, Stadt	4 551	3 743	2 808	2 306	212	38	50
620	Töplitz	503	457	46	111	22	6	8
624	Trechwitz	146	135	11	35	3	.	.
628	Tremsdorf	60	47	13	9	.	.	.
632	Treuenbrietzen, Stadt	2 652	2 586	66	653	181	95	104
636	Uetz-Paaren	131	124	7	24	18	.	.
640	Viesen	81	81	-	14	4	.	.
644	Warchau	101	.	.	11	5	3	.
648	Wenzlow	171	.	.	52	14	4	3
652	Werbig	67	.	.	25	4	.	.
656	Werder (Havel), Stadt	4 597	3 394	1 203	1 926	542	212	237
660	Weseram	175	175	-	24	29	21	15
664	Wiesenburg	557	526	31	143	15	5	5
668	Wildenbruch	406	396	10	120	22	7	5
672	Wilhelmshorst	717	657	60	220	44	18	21
676	Wittbrietzen	201	.	.	53	6	.	.
680	Wollin	324	309	15	65	12	4	5
684	Wust	136	.	.	33	6	3	4
688	Husterwitz	1 149	1 086	63	369	26	8	9
692	Zauchwitz	128	128	-	35	10	.	.
696	Ziesar, Stadt	912	848	64	148	23	16	15
700	Zitz	126	126	-	18	11	.	.
Landkreis zusammen		68 900	59 356	9 544	20 790	3 572	1 333	1 404

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Mehrfachnennungen möglich.

Wohnungszählung 1995

haltungszustand und Abwasserentsorgung des Gebäudes

nach...des Gebäudes									Schl Nr.
zustand					Abwasserentsorgung				
Schäden am/an 2)				ohne Angabe	Kanali- sation	Klärgrube, Auffang- behälter mit Entleerung	Ver- sickerungs- anlage oder Sonstiges		
der Treppen- anlage	der Dach- konstruktion	der Dachdeckung, der Dach- ent- wässerung	den Schornsteinen						
.	.	5	6	-	126	273	17	548	
-	-	.	-	.	-	46	7	552	
-	-	-	-	-	-	.	.	556	
-	-	-	-	.	-	.	.	560	
-	-	-	-	.	143	.	.	564	
.	3	.	3	-	-	132	9	568	
.	-	3	.	-	-	120	7	572	
-	.	-	-	.	110	65	5	576	
-	-	-	-	-	-	58	4	580	
.	8	6	5	.	43	273	3	584	
.	-	-	-	-	-	95	-	588	
.	12	8	7	-	7	135	4	592	
20	.	7	7	.	792	287	36	596	
-	-	.	-	.	-	143	4	600	
18	66	76	56	13	2 224	704	33	604	
-	-	.	-	-	32	10	-	608	
-	.	.	-	-	22	132	11	612	
20	19	43	140	43	5 368	1 100	83	616	
-	.	15	.	.	56	409	38	620	
-	.	2	.	.	103	.	.	624	
-	.	.	.	-	-	.	.	628	
84	99	117	139	19	1 967	601	84	632	
-	.	.	17	-	-	.	.	636	
2	.	3	2	-	-	79	2	640	
-	4	4	4	-	-	97	4	644	
3	7	11	5	-	-	166	5	648	
-	-	.	-	-	-	.	.	652	
90	115	272	390	27	2 853	1 669	75	656	
10	9	19	6	-	122	.	.	660	
6	5	8	5	.	391	150	16	664	
-	4	5	12	-	23	359	24	668	
13	19	26	19	9	59	607	51	672	
-	.	6	.	-	-	190	11	676	
3	4	9	3	.	14	307	3	680	
-	3	.	5	-	-	129	7	684	
6	8	7	8	.	380	723	46	688	
.	.	3	4	-	6	112	10	692	
11	11	11	15	27	889	20	3	696	
5	4	8	6	-	-	123	3	700	
768	1 176	1 746	1 982	358	30 681	35 984	2 235		

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
12 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Fläche

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
69	Potsdam-Mittelmark									
004	Alt Bork	51	1	5	8	9	11	17	5 427	106,4
008	Baitz	79	-	10	17	14	17	21	7 732	97,9
012	Bardenitz	259	6	25	56	56	61	55	24 000	92,7
016	Beelitz, Stadt	2 287	100	611	774	407	197	198	171 209	74,9
020	Belzig, Stadt	2 995	196	820	1 062	423	264	230	215 332	71,9
024	Benken	38	1	3	8	8	8	10	3 902	102,7
028	Bensdorf	450	13	63	108	126	71	69	39 258	87,2
032	Bergholz	51	1	2	7	12	12	17	5 523	108,3
036	Bergholz-Rehbrücke	1 217	19	245	235	234	236	248	109 781	90,2
040	Bliesendorf	157	7	17	33	40	30	30	14 168	90,2
044	Bochow	210	12	25	48	54	40	31	18 317	87,2
048	Boecke	48	-	7	12	7	10	12	4 538	94,5
052	Borkheide	557	24	89	139	118	81	106	48 555	87,2
056	Borkwalde	308	27	52	81	102	28	18	24 102	78,3
060	Borne	75	2	3	19	16	14	21	7 184	95,8
064	Brachwitz	69	2	9	14	16	12	16	6 611	95,8
068	Brielow	369	11	59	86	80	51	82	33 885	91,8
072	Briest	123	3	15	18	30	35	22	11 645	94,7
076	Brück, Stadt	1 431	62	200	527	254	177	211	117 555	82,1
080	Buchholz b. Niemegk	40	1	4	8	11	3	13	3 925	98,1
084	Buchholz b. Trauenbrietzen	147	4	15	29	29	29	41	14 572	99,1
088	Buckau	120	3	18	44	25	13	17	10 045	83,7
092	Bücknitz	131	4	20	38	33	15	21	11 147	85,1
096	Busendorf	167	3	18	40	47	31	28	15 043	90,1
100	Butzow	108	2	25	38	19	11	13	8 869	82,1
104	Cammer	205	4	22	45	58	33	43	19 308	94,2
108	Caputh	1 358	45	228	366	287	193	239	116 717	85,9
112	Dahnsdorf	166	4	13	30	51	31	37	16 654	100,3
116	Damelang-Freienthal	186	-	16	33	57	48	32	17 824	95,8
120	Damsdorf	578	30	132	131	87	116	82	48 472	83,9
124	Deetz/Havel	349	15	62	82	80	52	58	29 810	85,4
128	Derwitz	136	4	23	31	28	28	22	11 995	88,2
132	Deutsch Bork	58	-	9	15	13	13	8	5 276	91,0
136	Dietersdorf	42	-	4	9	8	10	11	4 367	104,0
140	Dippmannsdorf	153	6	19	25	39	26	38	14 748	96,4
144	Dretzen	68	-	14	10	21	11	12	5 959	87,6
148	Elsholz	117	5	11	21	28	27	25	10 874	92,9
152	Emstal	138	3	15	26	34	24	36	13 167	95,4
156	Fahlhorst	35	-	7	5	9	5	9	3 381	96,6
160	Fahrland	732	36	200	235	92	87	82	55 378	75,7
164	Feldheim	97	2	6	19	35	19	16	9 050	93,3
168	Ferch	401	15	73	103	91	54	65	33 782	84,2
172	Fichtenwalde	381	17	72	80	92	63	57	32 383	85,0
176	Fohrde	381	19	57	76	78	86	65	33 620	88,2
180	Fredersdorf	152	11	6	24	36	36	39	14 818	97,5
184	Fresdorf	113	3	21	37	25	13	14	9 301	82,3
188	Garrey	78	1	12	17	15	16	17	7 470	95,8

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
12 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Fläche

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
192	Geltow	754	27	148	146	171	126	136	65 797	87,3
196	Glienecke	116	1	8	37	29	27	14	10 457	90,1
200	Glindow	1 284	84	258	305	254	203	180	104 127	81,1
204	Göhlisdorf	291	4	35	66	80	46	60	26 319	90,4
208	Gollwitz	153	1	26	33	39	27	27	13 702	89,6
212	Golm	489	21	95	188	88	52	45	37 542	76,8
216	Golzow	563	19	126	118	121	96	83	47 473	84,3
220	Gortz	80	5	23	16	15	8	13	6 410	80,1
224	Görzke	616	37	86	163	145	107	78	51 715	84,0
228	Götz	457	33	54	181	79	50	60	36 773	80,5
232	Gräben	135	2	18	23	37	28	27	12 804	94,8
236	Grebs	214	8	16	31	44	61	54	21 184	99,0
240	Groß Briesen	104	4	15	22	32	13	18	9 068	87,2
244	Groß Glienicke	941	83	143	230	245	146	94	76 137	80,9
248	Groß Kreutz	673	37	229	144	101	77	85	51 226	76,1
252	Groß Marzehns	67	3	6	12	18	13	15	6 342	94,7
256	Grubo	75	-	10	12	19	10	24	7 679	102,4
260	Güterfelde	502	23	70	114	94	100	101	45 572	90,8
264	Hagelberg	68	1	11	23	18	5	10	5 916	87,0
268	Haseloff-Grabow	87	-	4	16	27	18	22	8 685	99,8
272	Hohenferchesar	120	4	22	26	30	18	20	10 549	87,9
276	Hohenlobbese	65	3	8	14	21	4	15	5 891	90,6
280	Jeserig	410	18	99	86	88	60	59	34 016	83,0
284	Jeserig/Fläming	94	1	7	14	33	10	29	9 798	104,2
288	Jeserigerhütten	73	-	8	14	27	16	8	6 565	89,9
292	Kemnitz	146	8	37	46	28	16	11	10 796	73,9
296	Ketzür	82	2	19	12	19	15	15	7 299	89,0
300	Klein Marzehns	45	-	2	12	8	6	17	4 727	105,0
304	Kleinmachnow	4 863	193	702	997	1 219	964	788	434 724	89,4
308	Klepzig	54	-	5	8	16	10	15	5 452	101,0
312	Köpernitz	57	3	4	13	7	10	20	5 654	99,2
316	Krahne	203	7	25	39	60	37	35	18 363	90,5
320	Kranepuhl	53	2	2	10	13	10	16	5 182	97,8
324	Krielow	132	11	13	47	26	13	22	10 847	82,2
328	Kuhlowitz	109	11	9	31	24	11	23	9 441	86,6
332	Langerwisch	478	14	81	101	110	84	88	41 755	87,4
336	Lehnin	1 268	67	390	284	225	132	170	100 246	79,1
340	Lehnsdorf	50	1	5	13	13	5	13	4 660	93,2
344	Linthe	128	2	8	21	36	18	43	13 358	104,4
348	Lobbese	110	-	8	21	34	23	24	10 880	98,9
352	Locketow	94	-	7	13	24	18	32	10 018	106,6
356	Lübnitz	78	2	13	27	16	7	13	6 479	83,1
360	Lühsdorf	16	1	2	2	5	1	5	1 693	105,8
364	Lünow	99	2	8	16	25	31	17	9 735	98,3
368	Lüsse	64	2	4	12	17	15	14	6 259	97,8
372	Lütte	180	8	20	30	38	30	54	17 516	97,3
376	Marquardt	332	17	132	77	50	41	15	23 884	71,9
380	Marzahna	212	5	27	83	39	31	27	17 809	84,0
384	Marzahna	80	1	9	18	19	15	18	7 910	98,9

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
12 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Fläche

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
388	Medewitz	226	5	50	41	46	33	51	20 370	90,1
392	Michelsdorf	242	6	39	52	59	48	38	21 309	88,1
396	Michendorf	941	45	152	236	218	146	144	79 715	84,7
400	Mörz	78	4	11	13	15	20	15	7 328	93,9
404	Mützdorf	35	-	2	5	13	8	7	3 382	96,6
408	Nahmitz	204	7	18	45	50	38	46	19 196	94,1
412	Neschholz	53	1	10	4	10	16	12	5 233	98,7
416	Netzen	231	5	18	82	55	41	30	20 151	87,2
420	Neu Fahrland	330	23	35	77	81	56	58	28 809	87,3
424	Neuehütten	76	1	8	12	18	20	17	7 275	95,7
428	Neuendorf b. Brück	131	3	21	41	36	11	19	10 913	83,3
432	Nichel	98	-	7	16	16	9	50	11 470	117,0
436	Niebel	49	3	6	10	13	4	13	4 641	94,7
440	Niebelhorst	25	-	1	7	3	6	8	2 529	101,2
444	Niederwerbig	66	3	8	7	16	15	17	6 499	98,5
448	Niemegk, Stadt	1 010	42	203	254	220	154	137	83 991	83,2
452	Nudow	94	3	8	16	19	19	29	9 218	98,1
456	Oberjünne	49	1	6	15	8	8	11	4 547	92,8
460	Päwasin	255	14	44	70	48	39	40	21 420	84,0
464	Philippsthal	68	6	5	20	15	9	13	5 858	86,1
468	Phöben	195	7	15	50	42	32	49	18 757	96,2
472	Plötzin	384	23	69	98	93	54	47	31 374	81,7
476	Pritzerbe, Stadt	467	14	83	121	94	81	74	40 441	86,6
480	Prützke	233	10	50	69	50	25	29	18 697	80,2
484	Raben	57	1	7	12	15	10	12	5 273	92,5
488	Rädel	201	13	26	50	41	38	33	17 347	86,3
492	Radeweg	214	10	30	51	48	35	40	18 677	87,3
496	Rädigke	113	6	10	23	21	24	29	10 819	95,7
500	Ragösen	254	9	39	61	58	44	43	22 468	88,5
504	Reckahn	158	4	9	40	51	32	22	14 343	90,8
508	Reasdorf	44	4	6	10	10	8	6	3 651	83,0
512	Reetz	257	7	23	46	72	47	62	24 708	96,1
516	Reetzerhütten	115	-	11	26	36	21	21	10 698	93,0
520	Reppinichen	141	1	12	26	36	25	41	14 572	103,3
524	Rieben	129	6	9	26	32	28	28	12 118	93,9
528	Rietz	102	1	11	19	25	19	27	9 887	96,9
532	Rietz	109	1	13	32	24	20	19	9 811	90,0
536	Rogäsen	125	5	21	27	39	24	9	10 209	81,7
540	Roskow	253	21	62	54	40	40	36	20 386	80,6
544	Rottstock	71	-	13	18	15	11	14	6 494	91,5
548	Saarmund	416	21	71	102	70	80	72	35 906	86,3
552	Salzbrunn	53	3	2	10	11	16	11	5 033	95,0
556	Satzkorn	108	18	35	26	16	8	5	7 049	65,3
560	Schäpe	34	-	3	5	9	6	11	3 575	105,1
564	Schenkenberg	240	1	15	38	74	57	55	23 497	97,9
568	Schenkenhorst	141	6	23	39	35	16	22	11 895	84,4
572	Schlalach	127	1	11	19	37	23	36	12 721	100,2
576	Schlamau	180	3	36	73	28	24	16	14 207	78,9
580	Schlunkendorf	62	-	1	12	23	11	15	6 198	100,0

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995  
12 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Fläche

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt 1)	Davon mit einer Fläche von...bis unter...m2						Fläche in m2	
			unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	insgesamt	je Wohnung
584	Schmergow	319	17	69	69	71	45	48	26 448	82,9
588	Schwanebeck	95	2	12	15	25	12	29	9 305	97,9
592	Seeburg	146	3	47	26	27	21	22	12 220	83,7
596	Seddiner See	1 115	55	346	447	132	86	49	76 765	68,8
600	Sputendorf	147	9	54	27	20	18	19	11 335	77,1
604	Stahnsdorf	2 961	157	779	787	486	358	394	234 241	79,1
608	Steinberg	42	-	1	10	9	11	11	4 336	103,2
612	Stücken	165	1	12	30	40	42	40	16 185	98,1
616	Teltow, Stadt	6 551	398	2 865	1 723	763	433	369	441 332	67,4
620	Töplitz	503	16	75	114	109	104	85	44 919	89,3
624	Trechwitz	146	7	19	32	37	21	30	12 680	86,8
628	Tremsdorf	60	1	13	13	11	9	13	5 279	88,0
632	Treuenbrietzen, Stadt	2 652	156	433	847	515	393	308	212 379	80,1
636	Uetz-Paaren	131	6	20	37	26	22	20	11 307	86,3
640	Viesen	81	1	13	15	23	18	11	7 162	88,4
644	Warchau	101	9	16	24	20	16	16	8 627	85,4
648	Wanzlow	171	5	22	43	49	27	25	14 974	87,6
652	Werbigr	67	2	7	20	14	11	13	6 068	90,6
656	Werder (Havel), Stadt	4 597	410	1 229	1 395	752	465	346	332 499	72,3
660	Weseram	175	13	24	60	24	29	25	14 305	81,7
664	Wiesenburg	557	26	102	148	95	92	94	47 668	85,6
668	Wildenbruch	406	12	60	101	83	74	76	35 868	88,3
672	Wilhelmshorst	717	16	85	149	192	113	162	67 225	93,8
676	Wittbrietzen	201	2	15	30	47	54	53	20 118	100,1
680	Wollin	324	9	32	97	93	43	50	27 957	86,3
684	Wust	136	3	16	42	40	15	20	12 173	89,5
688	Wusterwitz	1 149	55	245	256	264	175	154	94 964	82,6
692	Zauchwitz	128	5	13	34	33	26	17	11 039	86,2
696	Ziesar, Stadt	912	44	195	262	203	111	97	72 344	79,3
700	Zitz	126	4	12	37	28	23	22	11 255	89,3
	Landkreis zusammen	68 900	3 314	14 638	17 932	13 695	9 738	9 583	5 660 755	82,2

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Zahl der Räume

Schl. Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
69	Potsdam-Mittelmark											
004	Alt Bork	51	-	2	5	12	13	13	6	47	257	5,0
008	Baitz	79	-	1	7	17	18	19	17	129	424	5,4
012	Bardenitz	259	-	5	36	78	65	48	27	209	1252	4,8
016	Beelitz, Stadt	2287	11	137	484	955	496	124	80	618	9399	4,1
020	Belzig, Stadt	2995	8	236	574	1169	657	223	128	944	12445	4,2
024	Benken	38	-	1	1	10	15	8	3	22	190	5,0
028	Bensdorf	450	1	16	78	124	140	59	32	237	2054	4,6
032	Bergholz	51	-	1	2	13	18	8	9	73	271	5,3
036	Bergholz-Rehbrücke	1217	-	25	151	472	277	197	95	714	5672	4,7
040	Bliesendorf	157	-	5	23	52	35	23	19	155	755	4,8
044	Bochow	210	1	7	30	58	71	31	12	90	968	4,6
048	Boecke	48	-	3	11	9	10	5	10	75	230	4,8
052	Borkheide	557	4	27	85	191	138	74	38	284	2495	4,5
056	Borkwalde	308	3	34	79	83	83	16	10	75	1226	4,0
060	Borne	75	-	4	12	16	19	15	9	67	360	4,8
064	Brachwitz	69	-	1	4	17	27	9	11	82	353	5,1
068	Brielow	369	-	13	56	105	105	55	35	265	1734	4,7
072	Briest	123	-	-	24	39	21	20	19	139	592	4,8
076	Brück, Stadt	1431	3	59	209	539	351	161	109	820	6445	4,5
080	Buchholz b. Niemegk	40	-	1	5	6	12	9	7	54	209	5,2
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	147	2	3	16	34	46	24	22	166	732	5,0
088	Buckau	120	-	4	20	41	32	11	12	91	549	4,6
092	Bücknitz	131	-	4	34	30	39	14	10	84	593	4,5
096	Busendorf	167	1	2	33	51	45	29	6	44	751	4,5
100	Butzow	108	-	3	22	38	29	9	7	61	484	4,5
104	Cammer	205	-	7	26	61	56	27	28	215	993	4,8
108	Caputh	1358	3	61	324	480	296	120	74	565	5782	4,3
112	Dahnsdorf	166	-	4	13	44	42	37	26	211	866	5,2
116	Damelang-Freienthal	186	1	1	13	53	60	31	27	205	945	5,1
120	Damsdorf	578	4	16	83	174	143	83	75	573	2767	4,8
124	Deatz/Havel	349	1	16	74	115	70	41	32	249	1560	4,5
128	Derwitz	136	1	4	26	34	38	18	15	115	636	4,7
132	Deutsch Bork	58	-	1	10	19	11	15	2	14	267	4,6
136	Dietersdorf	42	-	-	5	13	12	6	6	44	207	4,9
140	Dippmannsdorf	153	2	5	29	35	38	23	21	155	722	4,7
144	Dretzen	68	-	5	5	24	17	10	7	50	316	4,6
148	Elsholz	117	1	3	16	30	37	16	14	101	557	4,8
152	Emstal	138	-	2	20	32	48	23	13	97	667	4,8
156	Fahlhorst	35	-	1	7	7	6	10	4	29	170	4,9
160	Fahrland	732	3	44	234	249	104	66	32	236	2941	4,0
164	Feldheim	97	-	1	22	15	29	17	13	97	472	4,9
168	Ferch	401	1	25	100	120	101	38	16	117	1681	4,2
172	Fichtenwalde	381	1	13	90	116	99	45	17	130	1656	4,3
176	Fohrde	381	1	13	74	123	94	51	25	184	1701	4,5
180	Fredersdorf	152	1	12	7	29	33	46	24	182	785	5,2
184	Fresdorf	113	-	3	23	40	26	15	6	44	499	4,4
188	Garrey	78	-	-	12	20	25	13	8	69	388	5,0

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Alle Räume mit 6 m<sup>2</sup> und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.



Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Zahl der Räume

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gan	Räume		
192	Geltow	754	3	28	170	220	184	94	55	417	3350	4,4
196	Glienecke	116	1	1	11	36	40	16	11	85	561	4,8
200	Glindow	1284	1	73	340	400	250	152	68	506	5435	4,2
204	Göhlisdorf	291	-	9	36	90	85	47	24	189	1382	4,7
208	Gollwitz	153	-	1	19	61	37	19	16	123	725	4,7
212	Golm	489	-	22	103	169	120	47	28	204	2115	4,3
216	Golzow	563	9	9	75	216	126	68	60	454	2608	4,6
220	Gortz	80	-	2	18	31	18	6	5	39	347	4,3
224	Görzke	616	3	22	115	176	180	70	50	378	2794	4,5
228	Götz	457	1	28	99	181	79	45	24	177	1920	4,2
232	Gräben	135	-	2	18	51	33	17	14	110	639	4,7
236	Grebs	214	1	3	29	63	62	40	16	112	1008	4,7
240	Groß Briesen	104	-	3	17	27	34	16	7	58	489	4,7
244	Groß Glienicke	941	64	36	166	275	257	102	41	299	3930	4,2
248	Groß Krautz	673	-	32	183	220	145	68	25	191	2817	4,2
252	Groß Marzehns	67	-	-	4	22	14	13	14	110	358	5,3
256	Grubo	75	-	1	5	16	22	13	18	140	409	5,5
260	Güterfelde	502	1	12	95	180	126	54	34	258	2242	4,5
264	Hagelberg	68	-	3	5	17	17	20	6	48	342	5,0
268	Haseloff-Grabow	87	-	-	8	19	30	18	12	87	445	5,1
272	Hohenferchesar	120	2	5	27	31	33	16	6	42	520	4,3
276	Hohenlobbese	65	-	2	12	8	23	14	6	46	317	4,9
280	Jeserig	410	1	9	65	169	93	40	33	249	1844	4,5
284	Jeserig/Fläming	94	-	1	10	25	21	18	19	144	489	5,2
288	Jeserigerhütten	73	-	2	7	29	18	10	7	49	340	4,7
292	Kemnitz	146	-	10	29	54	40	10	3	22	605	4,1
296	Ketzür	82	-	-	16	25	22	11	8	59	383	4,7
300	Klein Marzehns	45	-	-	4	9	13	13	6	46	237	5,3
304	Kleinmachnow	4863	22	157	859	1451	1430	651	293	2232	22005	4,5
308	Klepzig	54	-	-	5	10	20	5	14	104	289	5,4
312	Köpernitz	57	-	1	6	13	17	11	9	70	293	5,1
316	Krahne	203	-	5	29	64	62	28	15	111	942	4,6
320	Kranepuhl	53	-	-	4	25	7	9	8	63	264	5,0
324	Krielow	132	-	4	23	53	28	12	12	87	588	4,5
328	Kuhlowitz	109	-	7	15	33	27	20	7	55	501	4,6
332	Langerwisch	478	1	12	91	164	122	59	29	213	2131	4,5
336	Lehnin	1268	1	57	251	461	315	124	59	469	5500	4,3
340	Lehnsdorf	50	-	1	6	11	14	11	7	54	254	5,1
344	Linthe	128	-	2	7	31	37	29	22	179	687	5,4
348	Lobbese	110	-	-	16	24	36	21	13	99	549	5,0
352	Locketow	94	-	-	7	27	24	17	19	147	498	5,3
356	Lübnitz	78	-	2	20	31	11	13	1	7	328	4,2
360	Lühsdorf	16	-	1	1	2	2	6	4	32	91	5,7
364	Lünow	99	-	4	12	23	29	21	10	75	482	4,9
368	Lüsse	64	-	2	10	27	12	7	6	46	290	4,5
372	Lütte	180	-	3	20	40	57	34	26	196	911	5,1
376	Marquardt	332	-	11	76	131	88	21	5	41	1381	4,2
380	Marzahna	212	-	4	40	58	79	16	15	114	965	4,6

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Alle Räume mit 6 m<sup>2</sup> und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

## Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Zahl der Räume

Schl. Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
384	Marzahn	80	-	1	28	18	15	11	7	52	351	4,4
388	Nedewitz	226	-	5	37	70	59	35	20	154	1060	4,7
392	Michelsdorf	242	-	7	45	76	52	34	28	221	1138	4,7
396	Michendorf	941	2	35	220	330	222	94	38	280	4006	4,3
400	Mörz	78	1	5	4	16	28	8	16	124	399	5,1
404	Mützdorf	35	-	2	2	5	14	9	3	22	176	5,0
408	Nahmitz	204	-	6	23	64	67	23	21	157	967	4,7
412	Neschholz	53	-	3	4	4	15	18	9	69	286	5,4
416	Netzen	231	1	5	38	68	52	39	28	215	1106	4,8
420	Neu Fahrland	330	2	26	77	91	84	37	13	93	1384	4,2
424	Neuehütten	76	-	1	13	14	20	18	10	72	377	5,0
428	Neuendorf b. Brück	131	1	6	21	48	32	15	8	60	578	4,4
432	Nichel	98	-	1	10	19	31	18	19	149	520	5,3
436	Niebel	49	1	2	11	16	5	4	10	79	230	4,7
440	Niebelhorst	25	-	-	3	9	7	4	2	16	120	4,8
444	Niederwerbig	66	-	4	8	8	22	16	8	59	329	5,0
448	Niemegk, Stadt	1010	1	40	186	312	286	114	71	546	4547	4,5
452	Nudow	94	-	2	14	25	24	15	14	109	465	4,9
456	Oberjünne	49	-	1	9	16	13	8	2	19	225	4,6
460	Päwesin	255	3	9	51	90	49	32	21	168	1139	4,5
464	Philippsthal	68	1	3	12	16	11	18	7	58	328	4,8
468	Phöben	195	-	2	33	62	47	35	16	119	915	4,7
472	Plätzin	384	1	14	87	126	90	41	25	184	1674	4,4
476	Pritzerbe, Stadt	467	-	19	107	154	115	54	18	132	2006	4,3
480	Prützke	233	2	9	43	78	51	33	17	129	1043	4,5
484	Raben	57	-	1	8	23	11	6	8	64	273	4,8
488	Rödal	201	-	12	30	56	57	22	24	177	932	4,6
492	Radawege	214	-	7	44	69	49	21	24	179	972	4,5
496	Rädigke	113	-	5	18	19	30	19	22	164	568	5,0
500	Ragösen	254	1	10	32	72	73	36	30	227	1213	4,8
504	Reckehn	158	1	4	16	42	50	29	16	119	768	4,9
508	Reesdorf	44	-	-	8	16	15	3	2	14	195	4,4
512	Reetz	257	-	9	20	66	78	54	30	223	1279	5,0
516	Reetzerhütten	115	-	-	14	34	40	18	9	69	555	4,8
520	Reppinichen	141	-	1	9	35	32	24	40	296	769	5,5
524	Rieben	129	1	5	14	36	43	23	7	55	605	4,7
528	Rietz	102	-	2	7	27	26	22	18	129	524	5,1
532	Rietz	109	-	2	15	29	32	17	14	114	541	5,0
536	Rogäsen	125	-	4	27	31	41	15	7	58	566	4,5
540	Roskow	253	-	22	52	86	40	33	20	152	1094	4,3
544	Rottstock	71	-	1	12	27	15	9	7	55	330	4,6
548	Saarmund	416	-	33	75	127	102	48	31	237	1834	4,4
552	Salzbrunn	53	-	1	5	14	11	11	11	86	280	5,3
556	Satzkorn	108	5	14	17	31	27	10	4	31	434	4,0
560	Schäpe	34	-	1	5	8	9	5	6	44	168	4,9
564	Schenkenberg	240	-	3	26	65	76	31	39	295	1205	5,0
568	Schenkenhorst	141	-	6	18	45	41	16	15	111	658	4,7
572	Schlalach	127	1	2	9	33	37	27	18	135	646	5,1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.

1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

2) Alle Räume mit 6 m<sup>2</sup> und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

13 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Zahl der Räume

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon mit...Räumen 2)								Räume	
			1	2	3	4	5	6	7 und mehr		ins- gesamt	je Wohnung
									Wohnun- gen	Räume		
576	Schlamau	180	-	1	20	55	52	25	27	199	891	5,0
580	Schlunkandorf	62	-	1	16	9	16	10	10	78	304	4,9
584	Schmergow	319	1	10	86	87	84	26	25	203	1406	4,4
588	Schwanebeck	95	-	2	15	27	29	12	10	88	462	4,9
592	Seeburg	146	-	3	54	39	31	12	7	52	603	4,1
596	Seddiner See	1115	2	44	187	218	375	227	62	451	5211	4,7
600	Sputendorf	147	-	10	35	38	36	16	12	93	646	4,4
604	Stahnsdorf	2961	5	159	786	966	613	315	117	867	12367	4,2
608	Steinberg	42	-	-	-	12	10	7	13	99	239	5,7
612	Stücken	165	1	2	14	35	66	31	16	120	823	5,0
616	Teltow, Stadt	6551	94	355	1936	2659	1033	295	179	1313	25496	3,9
620	Töplitz	503	1	22	87	151	131	66	45	344	2305	4,6
624	Trechwitz	146	1	6	20	41	42	25	11	85	682	4,7
628	Tremsdorf	60	-	3	14	19	10	8	6	43	265	4,4
632	Treuenbrietzen, Stadt	2652	5	142	545	970	612	245	133	1007	11341	4,3
636	Uetz-Paaren	131	1	3	37	26	38	15	11	88	590	4,5
640	Viesen	81	-	2	6	32	23	7	11	79	386	4,8
644	Warchau	101	1	5	18	21	29	16	11	83	473	4,7
648	Wenzlow	171	-	4	20	57	52	20	18	132	808	4,7
652	Werbig	67	-	1	9	24	16	6	11	81	322	4,8
656	Werder (Havel), Stadt	4597	14	345	1228	1767	829	286	128	955	18272	4,0
660	Weseram	175	-	11	32	58	43	17	14	101	768	4,4
664	Wiesenburg	557	-	23	86	179	150	57	62	477	2589	4,6
668	Wildenbruch	406	2	16	72	132	98	56	30	222	1826	4,5
672	Wilhelmshorst	717	3	22	121	213	200	90	68	506	3308	4,6
676	Wittbrietzen	201	1	2	23	71	53	26	25	186	965	4,8
680	Wollin	324	-	4	37	114	93	46	30	222	1538	4,7
684	Wust	136	-	-	17	49	39	14	17	135	661	4,9
688	Musterwitz	1149	1	47	262	346	278	147	68	504	5041	4,4
692	Zauchwitz	128	1	5	11	59	25	16	11	84	585	4,6
696	Ziesar, Stadt	912	3	37	221	312	247	59	33	246	3823	4,2
700	Zitz	126	-	-	25	34	33	19	15	114	604	4,8
	Landkreis zusammen	68900	327	3060	14005	23037	16418	7576	4477	33840	301996	4,4

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.  
2) Alle Räume mit 6 m<sup>2</sup> und mehr Wohnfläche sowie alle Küchen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Ausstattung

Schl. Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	
69	Potsdam-Mittelmark										
004	Alt Bork	51	41	7	1	-	-	-	-	-	2
008	Baitz	79	41	23	1	2	1	1	8	-	2
012	Bardenitz	259	191	40	-	2	3	10	11	-	2
016	Beelitz, Stadt	2287	1552	523	9	5	54	105	33	-	6
020	Belzig, Stadt	2995	2462	348	17	9	40	33	72	2	12
024	Benken	38	20	11	-	-	5	-	-	-	2
028	Bensdorf	450	251	121	4	2	15	12	12	7	26
032	Bergholz	51	25	21	1	1	-	-	2	-	1
036	Bergholz-Rehbrücke	1217	1076	108	4	3	13	7	5	1	-
040	Bliesendorf	157	106	30	-	1	12	3	1	-	4
044	Bochow	210	166	29	1	1	2	6	3	-	2
048	Boecke	48	14	23	-	-	5	3	-	1	2
052	Borkheide	557	351	153	2	2	4	25	3	3	10
056	Borkwalde	308	230	58	-	1	6	6	2	1	4
060	Borne	75	36	29	-	-	5	2	2	1	-
064	Brachwitz	69	40	19	-	1	2	4	1	1	1
068	Brielow	369	288	63	2	3	4	6	1	-	2
072	Briest	123	60	57	-	1	1	-	3	-	1
076	Brück, Stadt	1431	964	322	6	9	22	29	44	2	33
080	Buchholz b. Niemegk	40	20	17	1	-	1	1	-	-	-
084	Buchholz b. Trauenbrietzen	147	98	27	1	1	4	3	4	-	9
088	Buckau	120	33	72	1	1	2	2	5	-	4
092	Bücknitz	131	40	70	-	5	9	2	1	-	4
096	Busendorf	167	109	41	-	-	6	4	3	-	4
100	Butzow	108	60	39	-	-	2	6	-	-	1
104	Cammer	205	128	56	-	2	2	7	8	-	2
108	Caputh	1358	975	218	7	11	62	26	38	3	18
112	Dahnsdorf	166	117	33	-	-	1	5	7	-	3
116	Damelang-Freienthal	186	113	56	-	2	3	1	2	-	9
120	Damsdorf	578	450	109	1	4	1	7	6	-	-
124	Deetz/Havel	349	215	84	-	3	15	17	6	3	6
128	Derwitz	136	92	27	3	-	1	3	3	-	7
132	Deutsch Bork	58	39	15	-	-	-	1	1	-	2
136	Dietersdorf	42	24	12	-	-	1	-	2	1	2
140	Dippmannsdorf	153	101	32	2	2	3	5	2	2	4
144	Dretzen	68	40	18	-	-	1	2	3	-	4
148	Elsholz	117	78	10	2	3	4	11	5	3	1
152	Emstal	138	84	39	1	-	1	-	4	2	7
156	Fahlhorst	35	17	11	2	-	2	2	-	1	-
160	Fahrland	732	610	99	1	1	9	9	2	-	1
164	Feldheim	97	53	25	-	2	11	1	5	-	-
168	Ferch	401	258	93	-	3	18	14	7	1	7
172	Fichtenwalde	381	236	111	-	-	12	8	5	5	4
176	Fohrde	381	248	85	3	2	11	12	8	4	8
180	Fredersdorf	152	109	28	3	-	1	5	4	1	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

## Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Ausstattung

Schl. Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnng. mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohnng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
184	Frasdorf	113	54	48	1	-	3	2	3	-	2
188	Garrey	78	21	37	4	1	-	5	7	2	1
192	Galtow	754	491	192	2	2	25	23	10	1	8
196	Glienecke	116	68	33	-	2	2	2	6	-	3
200	Glindow	1284	810	319	5	4	42	23	20	7	54
204	Göhlisdorf	291	202	59	2	2	6	2	9	2	7
208	Gollwitz	153	93	28	1	1	7	4	9	-	10
212	Golm	489	231	231	1	3	12	4	2	-	5
216	Golzow	563	336	173	3	7	18	3	9	3	11
220	Gortz	80	16	49	-	-	5	7	-	-	3
224	Görzke	616	316	202	7	3	27	21	16	4	20
228	Götz	457	302	112	2	-	13	18	3	-	7
232	Gräben	135	92	33	-	-	-	1	1	3	5
236	Grebs	214	164	35	-	-	7	3	3	-	2
240	Groß Briesen	104	70	29	-	1	2	1	1	-	-
244	Groß Glienicke	941	685	238	-	1	12	4	1	-	-
248	Groß Kreutz	673	366	222	1	3	68	6	3	1	3
252	Groß Marzehns	67	39	17	1	-	1	2	5	2	-
256	Grubo	75	42	33	-	-	-	-	-	-	-
260	Güterfelde	502	381	93	1	3	10	7	2	-	5
264	Hagelberg	68	16	48	-	3	-	-	1	-	-
268	Haseloff-Grabow	87	55	15	3	1	2	1	4	3	3
272	Hohenferchesar	120	71	27	1	1	10	1	4	-	5
276	Hohenlobbese	65	28	26	1	-	1	-	1	2	6
280	Jeserig	410	240	139	2	4	10	5	2	-	8
284	Jeserig/Fläming	94	57	31	1	-	1	1	1	-	2
288	Jeserigerhütten	73	37	31	-	-	2	1	-	-	2
292	Kemnitz	146	108	24	-	1	4	3	1	-	5
296	Ketzür	82	34	29	2	-	6	5	4	-	2
300	Klein Marzehns	45	28	14	-	-	1	1	-	-	1
304	Kleinmachnow	4863	4231	464	15	17	83	22	28	1	2
308	Klepzig	54	34	15	1	-	2	-	2	-	-
312	Köpernitz	57	29	20	2	-	-	2	3	-	1
316	Krahne	203	129	50	-	1	6	10	1	1	5
320	Kranepuhl	53	26	21	1	3	-	-	2	-	-
324	Krielow	132	79	36	-	-	2	12	-	-	3
328	Kuhlowitz	109	77	18	-	-	3	1	9	1	-
332	Langerwisch	478	338	89	2	3	20	16	7	1	2
336	Lehnin	1268	734	422	1	5	28	26	16	7	29
340	Lehnsdorf	50	22	20	1	-	1	3	1	-	2
344	Linthe	128	108	16	-	-	-	1	3	-	-
348	Lobbese	110	55	38	4	1	3	-	7	-	2
352	Locketow	94	69	22	-	-	-	-	1	-	2
356	Lübnitz	78	21	52	-	-	1	1	2	1	-
360	Lühsdorf	16	7	5	-	2	-	-	1	-	1
364	Lünow	99	58	39	-	-	1	-	-	-	1

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Ausstattung

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC inner- halb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
368	Lüsse	64	33	24	-	-	3	1	3	-	-
372	Lütte	180	102	46	2	1	4	10	8	2	5
376	Marquardt	332	138	174	-	-	14	-	-	-	6
380	Marzahna	212	109	69	2	-	15	-	17	-	-
384	Marzahne	80	34	26	-	-	16	1	2	1	-
388	Medewitz	226	151	48	4	4	1	2	9	2	5
392	Michelsdorf	242	161	52	2	4	8	3	2	2	8
396	Michendorf	941	668	160	4	4	62	11	27	2	3
400	Mörz	78	47	20	2	1	-	3	3	1	1
404	Mützdorf	35	18	10	4	-	-	-	2	-	1
408	Nahmitz	204	134	54	2	1	1	7	4	-	1
412	Neschholz	53	29	13	2	-	1	1	3	1	3
416	Netzen	231	143	64	1	1	9	3	5	1	4
420	Neu Fahrland	330	236	80	1	1	9	2	1	-	-
424	Neuehütten	76	45	26	-	-	2	-	1	-	2
428	Neuendorf b. Brück	131	81	36	1	1	3	1	2	2	4
432	Nichel	98	74	19	-	-	-	-	2	2	1
436	Niebel	49	27	17	-	-	2	-	2	-	1
440	Niebelhorst	25	17	5	1	-	-	-	2	-	-
444	Niederwerbig	66	33	21	-	1	-	-	11	-	-
448	Niemegk, Stadt	1010	644	258	6	4	15	20	27	13	23
452	Nudow	94	74	14	-	-	-	2	1	-	3
456	Oberjünne	49	35	11	-	-	2	-	-	-	1
460	Päwesin	255	108	117	-	-	8	9	6	2	5
464	Philippsthal	68	46	10	-	2	3	5	2	-	-
468	Phöben	195	130	36	1	1	8	8	2	2	7
472	Plötzin	384	247	93	-	1	13	10	8	1	11
476	Pritzerbe, Stadt	467	223	183	3	5	22	14	8	-	9
480	Prützke	233	128	75	1	-	6	3	13	2	5
484	Raben	57	26	26	-	-	2	2	-	-	1
488	Rädel	201	105	80	2	2	1	6	1	-	4
492	Radeweg	214	104	74	1	4	12	8	8	-	3
496	Rädigke	113	58	39	3	1	3	-	5	2	2
500	Ragösen	254	153	84	3	3	1	1	6	1	2
504	Reckahn	158	85	59	-	-	2	4	3	-	5
508	Reesdorf	44	23	12	2	-	1	5	1	-	-
512	Reetz	257	170	58	-	1	3	8	9	1	7
516	Reetzerhütten	115	66	45	-	-	1	1	2	-	-
520	Reppinichen	141	94	34	3	-	-	2	6	-	2
524	Rieben	129	99	18	2	-	3	3	2	-	2
528	Rietz	102	72	24	-	1	3	-	1	-	1
532	Rietz	109	68	25	1	1	3	6	2	1	2
536	Rogäsen	125	71	38	-	-	4	4	4	1	3
540	Roskow	253	132	97	-	-	10	6	-	-	8
544	Rottstock	71	39	29	-	-	1	1	-	-	1
548	Saarmund	416	306	70	-	2	8	16	2	-	12

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

14 Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach der Ausstattung

Schl Nr.	Gemeinde	Ins- gesamt 1)	Davon								
			mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; mit Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche u. WC inner- halb der Wohnung; ohne Sammel- heizung	mit Bad/ Dusche innerhalb d. Wohnung mit WC außer- halb der Wohnung	mit Bad/ Dusche außerh. d. Wohng. mit WC innerhalb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC innerhalb der Wohnung	ohne Bad/ Dusche; mit WC außerhalb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und WC außerhalb der Wohnung	mit Bad/ Dusche und Trocken- toilette	ohne Bad/ Dusche mit Trocken- toilette
552	Salzbrunn	53	42	8	-	-	1	2	-	-	-
556	Satzkorn	108	31	60	-	-	7	8	2	-	-
560	Schäpe	34	23	8	1	-	-	-	2	-	-
564	Schenkenberg	240	188	30	-	2	8	3	5	-	4
568	Schenkenhorst	141	100	26	-	-	7	4	4	-	-
572	Schlalach	127	82	33	1	-	2	1	5	1	2
576	Schlamau	180	68	98	-	-	1	2	6	1	4
580	Schlunkendorf	62	27	29	1	-	1	2	2	-	-
584	Schmergow	319	157	106	-	-	43	9	2	-	2
588	Schwanebeck	95	63	24	-	1	2	3	-	1	1
592	Seeburg	146	120	19	2	-	1	2	2	-	-
596	Seddiner See	1115	642	422	1	5	33	3	4	1	4
600	Sputendorf	147	74	57	-	-	6	4	1	-	5
604	Stahnsdorf	2961	2443	372	15	10	66	31	18	-	6
608	Steinberg	42	23	16	1	-	-	1	-	-	1
612	Stücken	165	124	35	-	1	1	-	3	-	1
616	Teltow, Stadt	6551	4471	1841	6	7	146	57	15	2	6
620	Töplitz	503	323	147	1	1	13	7	5	2	4
624	Trechwitz	146	89	27	-	6	11	7	2	-	4
628	Tremsdorf	60	30	23	-	-	3	3	1	-	-
632	Treuenbrietzen, Stadt	2652	1594	714	35	24	93	95	60	6	31
636	Uetz-Paaren	131	70	52	1	-	6	2	-	-	-
640	Viesen	81	28	43	-	1	4	3	-	-	2
644	Warchau	101	39	37	1	2	2	13	2	-	5
648	Wenzlow	171	110	45	3	-	3	7	1	2	-
652	Werbig	67	31	30	1	1	-	1	1	1	1
656	Werder (Havel), Stadt	4597	3223	906	14	12	119	142	54	5	122
660	Weseram	175	88	68	-	-	4	6	3	-	6
664	Wiesenburg	557	335	181	4	1	11	9	9	2	5
668	Wildenbruch	406	305	60	1	2	13	6	3	2	14
672	Wilhelmshorst	717	609	76	2	4	14	7	4	-	1
676	Wittbrietzen	201	134	45	3	-	9	7	3	-	-
680	Wollin	324	219	79	1	3	5	2	14	-	1
684	Wust	136	68	56	-	-	6	1	3	-	2
688	Wusterwitz	1149	673	262	6	5	99	35	29	4	36
692	Zauchwitz	128	67	51	1	-	2	1	2	-	4
696	Ziesar, Stadt	912	542	273	5	7	34	32	15	1	3
700	Zitz	126	53	52	2	-	14	1	3	-	1
Landkreis zusammen		68900	46625	16290	309	302	1903	1364	1055	160	892

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Art der Nutzung, Fläche,  
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
69	Potsdam-Mittelmark										
004	Alt Bork	51	106,4	-	39	110,7	-	12	92,6	-	-
008	Beitz	72	99,3	-	56	103,4	-	16	85,1	-	1
012	Bardenitz	249	92,7	-	188	95,4	-	61	84,6	-	2
016	Beelitz, Stadt	2220	74,9	9	732	96,7	4	1488	64,2	5	433
020	Belzig, Stadt	2889	72,0	13	918	94,2	7	1971	61,7	6	1358
024	Benken	37	103,6	-	24	118,3	-	13	76,4	-	2
028	Bensdorf	415	87,4	3	325	92,0	3	90	70,6	-	-
032	Bergholz	49	109,7	-	34	118,4	-	15	89,9	-	-
036	Bergholz-Rehbrücke	1201	90,4	11	745	103,2	10	456	69,3	1	197
040	Bliesendorf	142	90,8	-	114	94,2	-	28	76,8	-	-
044	Bochow	198	87,1	.	139	97,5	.	59	62,8	.	-
048	Boecke	46	96,0	-	39	97,2	-	7	88,9	-	-
052	Borkheide	528	87,1	18	389	93,5	15	139	69,0	3	30
056	Borkwalde	303	78,5	78	132	88,3	-	171	71,0	78	6
060	Borna	73	94,9	-	47	103,4	-	26	79,6	-	1
064	Brachwitz	67	96,1	-	54	99,6	-	13	81,8	-	-
068	Brielow	362	92,2	3	227	108,4	3	135	64,9	-	-
072	Briest	115	93,3	-	65	93,9	-	50	92,5	-	-
076	Brück, Stadt	1389	82,5	19	783	97,0	3	606	63,9	16	140
080	Buchholz b. Niemegk	39	97,6	-	26	105,4	-	13	81,8	-	-
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	138	100,9	-	90	108,7	-	48	86,5	-	6
088	Buckau	91	89,0	-	62	93,3	-	29	79,7	-	-
092	Bücknitz	125	86,2	-	83	92,6	-	42	73,7	-	2
096	Busendorf	162	90,5	.	112	93,8	.	50	83,0	-	8
100	Butzow	96	83,8	.	43	105,0	.	53	66,6	.	-
104	Cammer	199	95,0	.	165	99,5	.	34	73,2	.	14
108	Caputh	1319	86,4	.	872	93,1	.	447	73,3	.	69
112	Dahnsdorf	154	101,5	-	106	111,0	-	48	80,5	-	-
116	Damelang-Freienthal	177	96,1	-	144	99,2	-	33	82,9	-	6
120	Damsdorf	530	83,1	3	260	98,5	3	270	68,3	-	-
124	Deetz/Havel	333	86,0	-	229	93,9	-	104	68,7	-	-
128	Derwitz	131	89,4	-	103	92,1	-	28	79,4	-	-
132	Deutsch Bork	58	91,0	-	47	95,9	-	11	69,8	-	-
136	Dietersdorf	38	107,8	-	32	109,3	-	6	100,2	-	-
140	Dippmannsdorf	149	96,9	.	118	101,8	.	31	78,0	.	-
144	Dretzen	66	87,7	-	50	91,8	-	16	74,8	-	1
148	Elsholz	108	93,7	.	91	95,5	.	17	83,9	.	3
152	Emstal	130	95,0	-	99	97,0	-	31	88,9	-	-
156	Fahlhorst	34	95,0	-	26	104,3	-	8	65,0	-	-
160	Fahrland	453	86,4	.	256	101,7	.	197	66,5	.	-
164	Feldheim	92	94,0	-	57	97,5	-	35	88,2	-	-
168	Ferch	382	85,4	.	244	95,5	.	138	67,4	.	19
172	Fichtenwalde	371	85,7	.	306	89,6	.	65	67,6	.	12
176	Fohrde	361	88,4	5	250	95,4	3	111	72,8	2	-
180	Fredersdorf	151	97,7	-	121	105,6	-	30	65,8	-	9
184	Fresdorf	108	81,7	.	61	95,9	.	47	63,3	.	12

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.



Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Art der Nutzung, Fläche,  
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
188	Garrey	74	97,0	-	50	106,0	-	24	78,3	-	-
192	Geltow	729	87,4	.	504	94,5	.	225	71,5	.	76
196	Glienecke	116	90,1	-	79	97,3	-	37	74,8	-	-
200	Glindow	1240	81,8	4	787	93,0	3	453	62,2	1	-
204	Göhlisdorf	283	90,9	.	237	93,0	-	46	80,0	.	5
208	Gollwitz	146	90,1	-	108	95,9	-	38	73,7	-	-
212	Golm	476	76,8	-	190	87,3	.	286	69,8	.	-
216	Golzow	544	84,3	-	355	94,9	.	189	64,4	.	1
220	Gortz	72	83,1	-	28	93,4	-	44	76,5	-	-
224	Görzke	567	85,1	-	323	97,5	-	244	68,8	-	115
228	Götz	434	80,8	-	232	95,8	-	202	63,6	-	-
232	Gräben	128	95,8	-	99	102,2	-	29	74,2	-	-
236	Grebs	171	101,8	4	128	103,3	4	43	97,4	-	1
240	Groß Briesen	102	87,3	.	85	87,6	.	17	85,5	.	-
244	Groß Glienicke	911	80,7	206	403	93,8	3	508	70,4	203	-
248	Groß Kreutz	650	76,4	.	301	93,5	.	349	61,7	-	-
252	Groß Marzehns	65	94,8	-	52	101,4	-	13	68,1	-	2
256	Grubo	74	102,5	-	49	112,3	-	25	83,2	-	-
260	Güterfelde	497	90,9	6	331	102,7	5	166	67,4	1	67
264	Hagalberg	65	87,2	-	22	99,3	-	43	81,0	-	3
268	Haseloff-Grabow	85	99,7	-	74	99,8	-	11	98,8	-	-
272	Hohanferchesar	111	89,4	-	74	95,4	-	37	77,4	-	-
276	Hohanlobbese	59	91,2	.	48	97,5	-	11	63,6	.	-
280	Jeserig	399	83,2	4	269	92,4	4	130	64,0	-	-
284	Jeserig/Fläming	90	104,7	-	77	109,5	-	13	76,3	-	-
288	Jeserigerhütten	64	90,1	-	47	94,8	-	17	77,2	-	9
292	Kemnitz	144	74,1	-	63	89,1	-	81	62,4	-	-
296	Ketzür	75	92,3	-	43	103,7	-	32	77,0	-	-
300	Klein Marzehns	42	104,9	-	28	106,3	-	14	102,2	-	3
304	Kleinmachnow	4718	89,4	156	2002	105,1	-	2716	77,9	156	314
308	Klepzig	53	101,2	-	45	101,8	-	8	97,4	-	-
312	Köpernitz	54	100,5	.	41	105,8	.	13	83,8	.	-
316	Krahne	200	91,1	-	158	95,2	-	42	75,9	-	-
320	Kranapuhl	51	98,0	-	30	105,5	-	21	87,3	-	4
324	Krielow	125	82,2	.	82	90,0	.	43	67,4	.	-
328	Kuhlowitz	97	90,5	-	47	107,8	-	50	74,2	-	12
332	Langerwisch	463	87,8	7	352	94,6	6	111	66,4	1	28
336	Lehnin	1226	78,7	.	542	96,1	.	684	64,8	-	-
340	Lehnsdorf	49	92,0	-	37	98,1	-	12	73,3	-	2
344	Linthe	127	104,6	-	96	109,0	.	31	91,0	.	-
348	Lobbese	108	99,4	-	65	105,1	.	43	90,8	-	-
352	Locktow	91	107,2	-	61	110,5	.	30	100,7	-	1
356	Lübnitz	73	83,1	-	25	106,9	-	48	70,7	-	9
360	Lühsdorf	16	105,8	-	14	108,7	-	2	.	.	.
364	Lünow	94	97,6	-	31	114,8	-	63	89,1	-	-
368	Lüsse	59	100,9	.	37	105,3	.	22	93,6	-	1
372	Lütte	171	98,2	3	143	103,1	3	28	72,9	-	3
376	Marquardt	329	72,1	-	121	96,5	-	208	57,8	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Art der Nutzung, Fläche,  
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
380	Marzahna	194	83,9	.	83	99,0	.	111	72,5	.	-
384	Marzahne	72	99,0	-	46	101,6	-	26	94,3	-	-
388	Medewitz	220	90,1	-	155	102,0	-	65	61,8	-	-
392	Michelsdorf	235	88,6	.	208	91,6	.	27	65,3	.	-
396	Michendorf	919	85,1	.	630	93,2	.	289	67,4	.	1
400	Mörz	70	96,7	-	50	102,9	-	20	81,0	-	1
404	Mützdorf	33	96,7	-	25	96,2	-	8	98,4	-	-
408	Nahmitz	194	94,4	-	167	98,0	-	27	71,7	-	1
412	Neschholz	52	99,6	-	35	105,7	-	17	87,0	-	-
416	Netzen	220	87,8	.	166	92,0	.	54	75,1	.	2
420	Neu Fahrland	323	87,1	-	191	102,1	-	132	65,4	-	-
424	Neuehütten	68	96,4	-	59	98,4	-	9	83,3	-	4
428	Neuendorf b. Brück	126	83,5	-	64	93,7	-	62	73,0	-	16
432	Nichel	91	118,3	-	80	122,6	-	11	86,7	-	1
436	Niebel	47	96,0	-	33	111,8	-	14	58,6	-	-
440	Niebelhorst	25	101,2	-	24	102,9	-	1	.	.	.
444	Niederwerbig	56	102,4	-	36	111,9	-	20	85,5	-	-
448	Niemegk, Stadt	971	82,9	4	649	90,7	4	322	67,1	-	129
452	Nudow	92	98,4	5	70	105,6	5	22	75,7	-	-
456	Oberjünne	48	92,3	-	40	90,0	-	8	104,0	-	-
460	Päwesin	228	84,7	.	104	99,9	.	124	71,9	.	1
464	Philippsthal	68	86,1	-	51	93,1	-	17	65,4	-	-
468	Phöben	178	97,6	.	134	106,5	.	44	70,5	.	-
472	Plötzin	363	81,8	3	224	92,6	3	139	64,4	-	-
476	Pritzerbe, Stadt	427	86,3	.	253	97,0	.	174	70,8	.	-
480	Prütze	227	80,5	.	144	91,5	.	83	61,5	.	-
484	Raben	52	93,8	.	37	98,8	.	15	81,5	.	2
488	Rädel	199	86,4	.	137	95,7	.	62	65,8	.	-
492	Radewege	198	87,9	.	122	98,4	.	76	71,0	.	-
496	Rädigke	102	97,0	-	75	108,3	-	27	65,7	-	3
500	Ragösen	248	88,4	.	176	94,6	.	72	73,3	.	19
504	Reckahn	153	91,0	.	112	95,6	.	41	78,5	.	-
508	Reesdorf	43	83,3	-	35	90,6	-	8	51,4	-	-
512	Reetz	247	97,1	.	201	100,9	.	46	80,2	.	6
516	Reetzerhütten	101	93,9	-	76	99,8	-	25	76,2	-	10
520	Reppinichen	140	103,2	-	122	107,6	-	18	73,4	-	-
524	Rieben	124	94,9	-	90	102,1	-	34	76,0	-	2
528	Rietz	97	94,3	.	81	97,5	.	16	78,2	.	-
532	Rietz	105	90,7	-	91	90,5	-	14	91,9	-	-
536	Rogäsen	112	83,4	-	53	94,9	-	59	73,1	-	1
540	Roskow	240	80,9	-	121	99,7	-	119	61,7	-	-
544	Rottstock	64	90,9	-	40	105,3	-	24	66,9	-	-
548	Saarmund	404	86,8	3	258	100,3	3	146	62,9	-	21
552	Salzbrunn	52	96,4	3	47	95,9	3	5	101,2	-	1
556	Satzkorn	105	65,5	-	28	93,0	-	77	55,5	-	-
560	Schäpe	34	105,1	.	30	109,4	.	4	73,0	.	-
564	Schenkenberg	235	98,5	7	203	101,5	6	32	79,2	1	-
568	Schenkenhorst	136	84,6	.	98	92,6	.	38	64,1	.	20

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und Wohnungszählung 1995

15 Bewohnte Wohnungen in Wohngebäuden \*) nach Art der Nutzung, Fläche,  
öffentlicher Förderung und Belegungsbindung

Schl. Nr.	Gemeinde	Wohnungen 1)			Eigentümerwohnungen			Mietwohnungen			
		insgesamt	und zwar		zu- sammen	und zwar		zu- sammen	und zwar		
			Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert		Fläche je Wohnung in m2	öffent- lich ge- fördert	mit Be- legungs- bindung
572	Schlalach	122	100,6	-	111	102,3	-	11	83,5	-	-
576	Schlamau	180	78,9	-	73	95,0	-	107	68,0	-	3
580	Schlunkendorf	58	100,4	.	49	103,2	.	9	84,7	.	-
584	Schmargow	305	84,0	.	139	98,4	.	166	72,0	.	-
588	Schwanebeck	94	97,7	-	77	102,9	-	17	74,0	.	3
592	Seeburg	144	83,2	-	62	105,6	-	82	66,3	-	6
596	Seddiner See	1106	68,8	-	322	90,8	-	784	59,8	-	2
600	Sputendorf	143	76,8	-	52	99,8	-	91	63,7	-	50
604	Stahnsdorf	2883	79,1	8	1089	100,1	7	1794	66,4	1	762
608	Steinberg	41	104,3	-	38	106,1	-	3	81,3	-	-
612	Stücken	163	98,2	.	129	98,5	.	34	97,0	.	2
616	Teltow, Stadt	6415	67,5	287	1534	93,9	4	4881	59,2	283	1822
620	Töplitz	500	89,3	.	344	99,5	.	156	66,6	.	-
624	Trechwitz	136	89,2	3	100	99,6	3	36	60,4	-	-
628	Tremsdorf	59	88,8	-	34	102,9	-	25	69,7	.	12
632	Treuenbrietzen, Stadt	2519	80,1	39	1241	95,7	1	1278	64,9	38	484
636	Uetz-Paaren	128	86,0	-	79	99,5	-	49	64,3	-	-
640	Viesen	73	90,5	-	58	93,4	-	15	79,6	-	-
644	Warchau	97	85,7	.	71	94,7	.	26	61,1	.	-
648	Wenzlow	167	87,5	-	126	92,3	-	41	73,0	-	-
652	Werbzig	63	91,8	-	48	95,5	-	15	80,2	-	-
656	Werder (Havel), Stadt	4437	72,3	274	1425	93,2	11	3012	62,4	263	680
660	Weseram	167	83,4	.	94	100,8	.	73	61,1	.	-
664	Wiesenburg	535	85,4	.	297	101,8	.	238	65,0	.	77
668	Wildenbruch	394	89,0	.	318	94,2	.	76	67,2	.	21
672	Wilhelmshorst	692	94,2	17	437	102,8	15	255	79,5	2	1
676	Wittbrietzen	198	99,9	-	140	105,9	-	58	85,3	-	-
680	Wollin	312	85,5	.	209	94,8	.	103	66,6	.	-
684	Wust	133	90,1	-	94	96,4	-	39	75,1	-	-
688	Wusterwitz	1113	83,1	.	695	94,2	.	418	64,6	.	-
692	Zauchwitz	121	86,0	-	78	95,3	-	43	69,2	-	23
696	Ziesar, Stadt	837	80,3	-	396	95,7	-	441	66,4	-	-
700	Zitz	113	89,8	-	72	96,8	-	41	77,5	-	-
	Landkreis zusammen	66104	82,4	1288	34103	97,3	207	32001	66,6	1081	7176

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Ferien-/Freizeitwohneinheiten.  
1) Ohne Ferien-/Freizeitwohnungen.

Gebäude- und  
16 Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden \*)

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wechsel des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
69	Potsdam-Mittelmark						
004	Alt Bork	-	-	-	-	-	-
008	Baitz	7	1	-	1	-	-
012	Bardenitz	10	-	-	2	3	-
016	Beelitz, Stadt	67	1	5	20	11	2
020	Belzig, Stadt	106	-	11	25	15	1
024	Benken	1	-	1	-	-	-
028	Bensdorf	35	1	2	8	8	1
032	Bergholz	2	-	1	-	-	-
036	Bergholz-Rehbrücke	16	-	5	6	-	2
040	Bliesendorf	15	-	-	8	1	-
044	Bochow	12	1	3	2	-	1
048	Boecke	2	-	-	-	-	-
052	Borkheide	29	3	4	5	-	-
056	Borkwalde	5	-	-	1	-	-
060	Borne	2	-	-	-	-	-
064	Brachwitz	2	-	-	-	-	-
068	Brielow	7	1	-	3	1	-
072	Briest	8	8	-	-	-	-
076	Brück, Stadt	42	-	10	6	3	3
080	Buchholz b. Niemegk	1	-	1	-	-	-
084	Buchholz b. Treuenbrietzen	9	-	2	-	-	-
088	Buckau	29	-	1	2	1	8
092	Bücknitz	6	-	-	1	-	-
096	Busendorf	5	-	1	-	2	-
100	Butzow	12	2	-	8	-	-
104	Cammer	6	-	-	-	-	-
108	Caputh	39	2	8	20	-	-
112	Dahnsdorf	12	-	2	6	1	-
116	Damelang-Freienthal	9	-	1	2	-	1
120	Damsdorf	48	21	1	2	1	-
124	Deetz/Havel	16	-	1	4	6	-
128	Derwitz	5	-	-	2	2	-
132	Deutsch Bork	-	-	-	-	-	-
136	Dietersdorf	4	-	1	1	1	-
140	Dippmannsdorf	4	-	1	1	-	-
144	Dretzen	2	-	1	-	-	-
148	Elsholz	9	-	-	4	3	-
152	Emstal	8	-	2	3	-	-
156	Fahlhorst	1	-	-	1	-	-
160	Fahrland	279	-	-	1	2	4
164	Feldheim	5	-	-	2	-	-
168	Ferch	19	-	1	8	1	-
172	Fichtenwalde	10	1	1	2	3	1
176	Fohrde	20	1	1	9	2	-
180	Fredersdorf	1	-	-	-	-	-
184	Fresdorf	5	-	-	2	2	-
188	Garrey	4	-	-	1	1	-
192	Geltow	25	-	3	6	4	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
sonstiger Grund	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
-	-	-	-	-	-	- 004
5	1	3	1	2	-	- 008
5	-	-	6	1	-	3 012
28	20	21	10	4	-	12 016
54	28	41	15	12	-	10 020
-	1	-	-	-	-	- 024
15	4	4	17	2	-	8 028
1	-	1	1	-	-	- 032
3	3	7	6	-	-	- 036
6	2	-	8	5	-	- 040
5	-	6	1	4	-	1 044
2	-	-	-	2	-	- 048
17	6	7	9	1	-	6 052
4	1	2	2	-	-	- 056
2	-	-	1	-	-	1 060
2	-	-	2	-	-	- 064
2	-	2	2	3	-	- 068
-	-	8	-	-	-	- 072
20	6	11	14	8	-	3 076
-	1	-	-	-	-	- 080
7	-	6	2	1	-	- 084
17	2	2	1	3	-	21 088
5	1	-	2	3	-	- 092
2	-	1	3	-	-	1 096
2	1	1	5	4	-	1 100
6	-	1	3	1	-	1 104
9	10	19	7	2	-	1 108
3	1	5	2	4	-	- 112
5	-	8	-	1	-	- 116
23	31	14	-	3	-	- 120
5	2	1	6	4	-	3 124
1	-	1	-	3	-	1 128
-	-	-	-	-	-	- 132
1	1	1	1	1	-	- 136
2	1	1	1	1	-	- 140
1	-	-	2	-	-	- 144
2	-	5	3	1	-	- 148
3	-	5	1	1	-	1 152
-	-	1	-	-	-	- 156
272	1	10	2	262	-	4 160
3	1	1	-	3	-	- 164
9	2	6	5	6	-	- 168
2	-	4	4	2	-	- 172
7	4	7	5	3	-	1 176
1	-	-	-	-	-	1 180
1	1	2	1	1	-	- 184
2	-	1	3	-	-	- 188
12	8	14	1	2	-	- 192

Gebäude- und  
16 Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden \*)

Schl Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wechsel des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
196	Gliencke	-	-	-	-	-	-
200	Glindow	44	-	5	6	18	4
204	Göhlisdorf	8	-	1	1	1	-
208	Gollwitz	7	-	1	2	1	-
212	Golm	13	-	1	2	2	-
216	Golzow	19	-	3	1	2	1
220	Gortz	8	-	-	1	3	-
224	Görzke	49	1	4	15	6	-
228	Götz	23	-	2	6	-	-
232	Gräben	7	-	1	-	-	-
236	Grebs	43	36	2	1	1	-
240	Groß Briesen	2	-	1	-	-	-
244	Groß Glienicke	30	-	9	7	5	3
248	Groß Krautz	23	-	3	1	5	-
252	Groß Marzehns	2	-	-	-	-	-
256	Grube	1	-	1	-	-	-
260	Güterfelde	5	-	1	4	-	-
264	Hagelberg	3	-	-	-	1	-
268	Haseloff-Grabow	2	-	-	1	-	-
272	Hohenferchesar	9	-	1	5	2	1
276	Hohenlobbese	6	-	-	2	1	-
280	Jeserig	11	-	2	4	2	1
284	Jeserig/Fläming	4	-	1	-	2	-
288	Jeserigerhütten	9	-	-	4	2	-
292	Kemnitz	2	-	-	-	1	-
296	Katzür	7	-	3	-	-	2
300	Klein Marzehns	3	-	1	1	-	-
304	Kleinmachnow	145	14	21	61	2	5
308	Klepzig	1	-	-	-	1	-
312	Köpernitz	3	-	-	2	-	-
316	Krahne	3	-	-	2	-	-
320	Kranepuhl	2	-	-	2	-	-
324	Krielow	7	-	1	-	4	-
328	Kuhlowitz	12	-	1	2	-	-
332	Langerwisch	15	1	3	2	1	1
336	Lehnin	42	-	4	10	13	1
340	Lehnsdorf	1	-	-	-	-	-
344	Linthe	1	-	1	-	-	-
348	Lobbese	2	-	-	1	-	-
352	Locktow	3	-	-	-	-	2
356	Lübnitz	5	-	-	-	3	2
360	Lühsdorf	-	-	-	-	-	-
364	Lünow	5	-	1	1	-	-
368	Lüsse	5	-	-	2	-	-
372	Lütte	9	-	-	-	1	1
376	Marquardt	3	-	-	-	-	-
380	Marzahna	18	-	3	7	1	-
384	Marzahne	8	-	2	2	-	-
388	Medewitz	6	-	-	3	1	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.

## Wohnungszählung 1995

## nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
	-	-	-	-	-	- 196
11	7	26	5	4		2 200
5	2	2	3	-		1 204
3	1	2	-	2		2 208
8	2	3	1	2		5 212
12	3	8	5	2		1 216
4	1	1	1	5		- 220
23	3	9	16	13		8 224
15	2	16	3	2		- 228
6	2	2	1	2		- 232
3	5	37	-	1		- 236
1	-	1	1	-		- 240
6	1	15	2	11		1 244
14	4	8	5	5		1 248
2	1	1	-	-		- 252
-	-	1	-	-		- 256
-	1	3	-	-		1 260
2	-	2	1	-		- 264
1	-	1	-	-		1 268
2	2	2	-	1		4 272
3	-	2	2	-		2 276
2	-	7	3	1		- 280
1	-	-	-	1		3 284
3	1	1	3	2		2 288
1	-	2	-	-		- 292
2	2	-	-	2		3 296
1	-	2	-	-		1 300
42	30	84	16	9		6 304
-	1	-	-	-		- 308
1	-	1	1	1		- 312
1	1	1	1	-		- 316
-	1	-	1	-		- 320
2	3	2	-	-		2 324
9	5	5	2	-		- 328
7	2	7	4	1		1 332
14	8	17	6	3		8 336
1	1	-	-	-		- 340
-	-	1	-	-		- 344
1	-	1	1	-		- 348
1	1	-	1	-		1 352
-	5	-	-	-		- 356
-	-	-	-	-		- 360
3	-	2	-	3		- 364
3	-	1	4	-		- 368
7	1	6	2	-		- 372
3	-	-	-	3		- 376
7	1	7	3	6		1 380
4	3	4	-	1		- 384
2	-	2	2	1		1 388

Gebäude- und  
16 Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden \*)

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wechsel des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
392	Michelsdorf	7	1	-	2	1	-
396	Michendorf	22	-	1	3	8	2
400	Nörz	8	-	-	1	1	-
404	Mützdorf	2	-	-	-	-	-
408	Nahmitz	10	-	-	5	1	-
412	Neschholz	1	-	1	-	-	-
416	Netzen	11	-	-	7	1	-
420	Neu Fahrland	7	-	1	-	-	-
424	Neuehütten	8	-	-	-	-	-
428	Neuendorf b. Brück	5	-	1	1	-	-
432	Nichel	7	-	1	3	2	-
436	Niebal	2	-	-	1	-	-
440	Niebelhorst	-	-	-	-	-	-
444	Niederwerbig	10	-	3	1	-	-
448	Niemegk, Stadt	39	-	5	9	7	-
452	Nudow	2	-	1	1	-	-
456	Oberjünne	1	-	-	-	-	-
460	Päwesin	27	-	4	7	10	-
464	Philippsthal	-	-	-	-	-	-
468	Phöben	17	-	1	5	2	1
472	Plötzin	21	-	1	5	4	-
476	Pritzbar, Stadt	40	-	7	4	3	7
480	Prützka	6	-	1	2	-	-
484	Raben	5	-	3	-	1	-
488	Rädel	2	-	-	1	1	-
492	Radeweg	16	-	-	4	2	1
496	Rädigke	11	-	2	1	3	-
500	Ragösen	6	1	-	2	-	-
504	Reckahn	5	-	3	1	-	-
508	Reesdorf	1	-	-	-	-	-
512	Reetz	10	-	1	6	1	-
516	Reetzerhütten	14	-	4	2	2	-
520	Reppinichen	1	-	-	1	-	-
524	Rieben	5	-	-	2	1	-
528	Rietz	5	-	-	3	-	-
532	Rietz	4	-	1	-	1	1
536	Rogäsen	13	-	-	-	3	1
540	Roskow	13	-	-	-	12	-
544	Rottstock	7	-	1	-	-	-
548	Saarmund	12	2	-	6	2	-
552	Salzbrunn	1	-	-	1	-	-
556	Satzkorn	3	-	-	-	-	-
560	Schäpe	-	-	-	-	-	-
564	Schenkenberg	5	2	1	-	-	-
568	Schenkenhorst	5	-	-	2	1	-
572	Schlaläsch	5	-	1	1	1	-
576	Schlamau	-	-	-	-	-	-
580	Schlunkendorf	4	-	-	-	1	-
584	Schmergow	14	-	-	2	-	-

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.



Wohnungszählung 1995

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
3	1	5	-	1	-	392
8	5	9	5	3	-	396
6	1	5	2	-	-	400
2	1	1	-	-	-	404
4	1	4	1	3	-	408
-	1	-	-	-	-	412
3	2	7	-	1	-	416
6	1	-	5	1	-	420
8	2	2	1	3	-	424
3	-	3	1	-	-	428
1	-	3	-	2	-	432
1	-	-	-	2	-	436
-	-	-	-	-	-	440
6	-	-	-	9	-	444
18	8	12	8	7	-	448
-	-	2	-	-	-	452
1	-	-	1	-	-	456
6	1	1	8	13	-	460
-	-	-	-	-	-	464
8	3	4	3	4	-	468
11	4	2	4	11	-	472
19	1	14	13	5	-	476
3	-	3	2	-	-	480
1	3	-	-	1	-	484
-	-	1	1	-	-	488
9	-	5	4	3	-	492
5	1	1	1	4	-	496
3	2	-	2	-	-	500
1	1	2	1	-	-	504
1	-	-	-	-	-	508
2	-	2	3	2	-	512
6	2	5	2	4	-	516
-	-	-	1	-	-	520
2	-	2	1	1	-	524
2	2	1	1	-	-	528
1	-	-	3	-	-	532
9	2	2	1	6	-	536
1	-	4	2	4	-	540
6	-	1	1	4	-	544
2	7	1	2	2	-	548
-	-	1	-	-	-	552
3	-	2	1	-	-	556
-	-	-	-	-	-	560
2	1	1	1	2	-	564
2	2	1	2	-	-	568
2	2	2	-	-	-	572
-	-	-	-	-	-	576
3	-	-	-	2	-	580
12	1	1	4	8	-	584

Gebäude- und  
16 Leerstehende Wohnungen in Wohngebäuden \*)

Schl. Nr.	Gemeinde	Insgesamt	Grund des				
			noch nicht be- zogene Neubau- wohnung	Wachsel des Wohnungs- nutzers	Umbau, Moderni- sierung	schwer- wiegende Mängel	für den Abriß vorgesehen
588	Schwanebeck	1	-	-	-	-	-
592	Seeburg	2	-	1	-	-	-
596	Seddiner See	9	-	-	3	2	-
600	Sputendorf	4	-	1	-	-	-
604	Stahnsdorf	78	19	8	19	5	1
608	Steinberg	1	-	1	-	-	-
612	Stücken	2	-	-	1	1	-
616	Teltow, Stadt	136	1	15	43	39	1
620	Töplitz	3	-	-	2	-	-
624	Trechwitz	10	2	-	2	-	-
628	Tremsdorf	1	-	-	-	1	-
632	Trauenbrietzen, Stadt	133	-	17	27	41	3
636	Uetz-Paaren	3	-	-	-	2	-
640	Viesen	8	-	2	-	-	-
644	Warchau	4	-	1	-	-	-
648	Wenzlow	4	-	2	2	-	-
652	Werbig	4	-	2	1	-	-
656	Werder (Havel), Stadt	160	-	17	40	29	8
660	Weseram	8	-	-	1	5	1
664	Wiesenburg	22	-	3	10	2	1
668	Wildenbruch	12	-	2	3	-	2
672	Wilhelmshorst	25	-	4	5	-	1
676	Wittbrietzen	3	-	-	-	-	-
680	Wollin	12	-	1	4	1	1
684	Wust	3	-	2	1	-	-
688	Musterwitz	36	2	10	6	4	-
692	Zauchwitz	7	1	-	4	-	-
696	Ziasar, Stadt	75	1	2	10	9	1
700	Zitz	13	-	-	-	-	-
	Landkreis zusammen	2 796	127	287	612	369	81

\*) Ohne Wohnheime, ohne Wohngebäude nur mit 1 oder 2 Freizeitwohneinheiten.

Wohnungszählung 1995

nach Grund und Dauer des Leerstehens

Leerstehens sonstiger Grund	Dauer des Leerstehens in ... Monaten					Schl Nr.
	bis zu 3	4 - 12	13 - 24	25 - 48	49 und mehr	
1	1	-	-	-	-	588
1	-	1	1	-	-	592
4	3	2	1	1	-	2 596
3	2	2	-	-	-	600
26	17	34	14	6	-	7 604
-	-	-	1	-	-	608
-	1	-	1	-	-	612
37	55	30	23	19	-	9 616
1	1	1	1	-	-	620
6	3	3	2	1	-	1 624
-	-	1	-	-	-	628
45	16	46	27	18	-	26 632
1	2	-	-	1	-	636
6	1	3	1	2	-	1 640
3	1	2	1	-	-	644
-	-	-	2	-	-	2 648
1	2	1	-	1	-	652
66	34	51	29	37	-	9 656
1	1	-	2	2	-	3 660
6	3	4	6	2	-	7 664
5	3	6	2	-	-	1 668
15	10	8	3	3	-	1 672
3	1	1	-	-	-	1 676
5	-	3	3	1	-	5 680
-	1	1	-	-	-	1 684
14	6	9	13	4	-	4 688
2	-	3	2	2	-	692
52	14	38	6	11	-	6 696
13	1	6	-	2	-	4 700
1 320	480	893	480	661	-	282



# Gebäude- und Wohnungszählung 1995

Gebäude- und Wohnungsbogen  
Stichtag der Erhebung: 30. September 1995

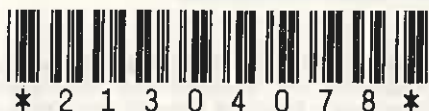
Name und Anschrift der/des Auskunftspflichtigen

LDS Brandenburg - Außenstelle Cottbus - Postfach 10 12 51 - 03012 Cottbus

Anschrift der Erhebungsstelle Tel.-Nr.

Rückantwort

Gebäude-  
bogen-Nr.



Gemeindeschlüssel

--	--	--	--	--

Zählbezirks-Nr.

--	--	--	--

Bei postalischer Erhebung:

Bitte den **vollständigen** Gebäude- und Wohnungs-  
bogen innerhalb einer Woche nach Zugang frankiert  
an obenstehende Adresse zurücksenden, oder dort  
abgeben.

Vielen Dank!

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Rechtsgrundlagen, **Auskunftspflicht**, Geheimhaltung, Hilfsmerkmalen, laufenden Nummern/ Ordnungsnummern, Trennung und Löschung, Durchführung der Zählung, Erhebungsbeauftragten und Möglichkeiten der Auskunftserteilung finden Sie auf den Innen- und Rückseiten dieses Erhebungsbogens; das Wohnungsstatistikgesetz ist auszugsweise abgedruckt.

## Wichtig!

Für jedes Gebäude mit Wohnraum und jede bewohnte Unterkunft ist jeweils ein Erhebungsbogen auszufüllen. Wenn sich unter einer Hausnummer mehrere Gebäude (z. B. Vorderhaus, Seitenflügel, Hinterhaus) befinden, so sind entsprechend mehrere Erhebungsbogen auszufüllen und ggf. anzufordern.

Gebäude, für das die Angaben erhoben werden:

Wenn kein Gebäude oder keine Wohnung (mehr) vorhanden ist, bitte hier ankreuzen ☐ und den Erhebungsbogen unausgefüllt zurücksenden.

Mit der Beantwortung beauftragt (Verwalter/Vertreter der/des Auskunftspflichtigen):  
Familiennamen und Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ

Gemeinde

Um eventuelle Rückfragen zu erleichtern, bitten wir um freiwillige Angabe der Telefonnummer.

Vorwahl

Rufnummer

## Hinweise zum Ausfüllen:

Zur Beantwortung der Fragen sind die Antwortkästchen anzukreuzen bzw. jeweils die Zahl/Anzahl einzutragen.  
Bitte verwenden Sie hierzu nur blaue oder schwarze Schreibstifte.

a) Ankreuzen der zutreffenden Antwort:

Beispiel: ☒ 18 Unterliegt die Wohnung der Belegungsbindung?



Ja

☒

Nein

☐

b) Rechtsbündiges Eintragen der Anzahl:

Beispiel:  Wie viele Geschosse hat das Gebäude?



Anzahl

c) Bitte beachten Sie bei Fragen, die mit ★ gekennzeichnet sind, die Erläuterungen.



# Wozu dient die „Gebäude- und Wohnungszählung 1995“?

Die Wohnungsverorgung im vereinten Deutschland ist durch starke Niveauunterschiede zwischen West und Ost geprägt. Die Wohnungsmärkte sind angespannt. Für die Wohnungspolitik, aber auch für die Wohnungswirtschaft fehlt eine verlässliche, aktuelle, kleinräumige Datenbasis über die Struktur des Gebäude- und Wohnungsbestandes. Die für die Wohnungs- und Städtebaupolitik notwendigen statistischen Unterlagen sind bislang unvollständig und teilweise ungenau.

Nur mit Ihrer Mithilfe wird es möglich werden, diese Lücken zu schließen und auch für die neuen Bundesländer die dringend benötigten Daten bereitzustellen. Dabei ist es nur über eine Totalerhebung - wie sie die Gebäude- und Wohnungszählung 1995 darstellt - möglich, Informationen zu erhalten, die Aussagen bis auf die Ebene von Gemeindeteilen zulassen. Damit werden Entscheidungshilfen zur Verfügung stehen, die für wirtschafts- und sozialpolitische Maßnahmen dringend notwendig sind und somit auch Ihnen letztendlich zugute kommen werden.

## Was sollen Sie tun?

Nach dem Wohnungstatistikgesetz besteht für Eigentümer und Verwalter oder Erbbauberechtigte, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte eine Pflicht zur Auskunft. Nur durch Ihre aktive Mitarbeit ist es möglich, ein verlässliches Bild des Gebäude- und Wohnungsbestandes zu erhalten. Wir bitten Sie daher, den Erhebungsbogen sorgfältig auszufüllen und ihn entweder der/dem Erhebungsbeauftragten zu übergeben oder ihn innerhalb einer Woche frankiert an die Erhebungsstelle zurückzusenden.

Beachten Sie bitte beim Beantworten der Fragen die Ausfüllhinweise und Erläuterungen. Zu Ihrer Hilfe finden Sie bei allen Fragen, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, Anmerkungen in den Erläuterungen. Brauchen Sie weitere Unterstützung, so rufen Sie bitte die Erhebungsstelle an (die Telefonnummer auf der ersten Seite rechts oben). Sind bei Ihnen Beauftragte mit der Erhebung befaßt, können Sie sich selbstverständlich an diese wenden.

Für Ihre Mitarbeit danken wir im voraus.

## Erläuterungen zu den Fragen zum Gebäude

### Gebäude mit Wohnraum

Als ein (einzelnes) Gebäude gilt — jedes freistehende Gebäude — bei zusammenhängender Bebauung (z.B. Doppel-, Gruppen-, Eck- und Reihenhäuser, Seitenflügel, Hinterhaus) jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie einen eigenen Zugang besitzen.

### Zu Frage 1 Art des Gebäudes

**Wohngebäude** sind hier Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden, ohne Wohnheime. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, so ist das Gebäude entsprechend seiner durch den Verwendungszweck bedingten bautechnischen Gestaltung bei den „Sonstigen Gebäuden mit Wohnraum“ einzugruppieren.

**Bewohnte Unterkünfte** sind behelfsmäßige Bauten zur vorübergehenden Wohnnutzung. Es sind nur dann Angaben zu machen, wenn sie zum Zeitpunkt der Zählung als alleinige Wohnung bewohnt sind, oder wenn in ihnen am Zählungstichtag mindestens eine Person mit **Hauptwohnsitz** gemeldet ist.

**Wohnheime** sind Wohngebäude (mit einer Heimleitung), die den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Die in Wohnheimen lebenden Personen führen einen eigenen Haushalt.

### Zu Frage 2 Baujahr des Gebäudes

Bei Erweiterungs- und Umbauten ist das ursprüngliche Baujahr anzugeben; bei Wiederaufbau nach Totalschaden das Jahr des Wiederaufbaus.

### Zu Frage 3a Eigentumsform ...

Bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen gilt als Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte/ derjenige (natürliche oder juristische) Person, die am Zählungstichtag ein Nutzungs- bzw. Verfügungsrecht wahrnimmt, das noch auf DDR-Eigentumsverhältnissen beruht.

Ungeklärte Eigentumsverhältnisse gelten erst dann als beseitigt, wenn für das Gebäude zum Zählungstichtag ein bestandskräftiger Bescheid über die Vermögenszuordnung vorliegt.

### Zu Frage 4 Eigentumsform ... am 2. Oktober 1990

Die Eigentumsform „**Genossenschaftlich**“ ist anzukreuzen, wenn das Gebäude am 2. Oktober 1990 Arbeiter- bzw. Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaften (AWG bzw. GWG) gehörte, sowie Gebäude der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften (LPG), der Produktionsgenossenschaften des Handwerks (PGH) und der sonstigen Genossenschaften.

### Zu Frage 5 Bestehen für das Gebäude ...

Gemeint sind die rechtlichen Ansprüche von Alteigentümern/-innen auf Rückübertragung von Eigentumsrechten an Grundstücken und Gebäuden oder auf Entschädigung nach dem Gesetz zur Regelung offener Vermögensfragen (Vermögensgesetz - VermG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3610). Die Frage ist mit „Nein“ zu beantworten, wenn das Gebäude nach dem 16. Oktober 1990 erworben worden ist.

### Zu Frage 6 Wie viele Geschosse ...

Hier sind alle Geschosse zu erfassen, die vollständig oder mindestens zur Hälfte über der Geländeoberfläche liegen. Das ausgebaute Dachgeschoß muß auf mindestens zwei Dritteln seiner Grundfläche eine lichte Höhe von 2,30 m aufweisen.

### Zu Frage 8 Wie wird das Gebäude ...

Bei Fern- und bei Blockheizung werden die Wohnungen mehrerer Gebäude von einer zentralen Heizquelle aus beheizt. Bei Zentralheizung versorgt die zentrale Heizquelle die Wohnungen nur eines Gebäudes.

Bei Etagenheizung werden die Räume einer Wohnung von einer nur für diese Wohnung bestimmten Heizquelle beheizt.

## Erläuterungen zu den Fragen zur Wohnung

### Wohnungen

Als Wohnungen gelten einzelne oder zusammenhängende Räume in Gebäuden und bewohnten Unterkünften, die nach außen abgeschlossen und zu Wohnzwecken bestimmt sind. Hierzu zählen auch Einfamilienhäuser oder Einraumwohnungen.

### Zu Frage 13 Ist die Wohnung ...

Die Frage richtet sich nicht nur an die Eigentümer, sondern auch an die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten.

### Zu Frage 14 Wie groß ist die Fläche ...

Zur Wohnung zählen auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z.B. Mansarden) sowie zu Wohnzwecken ausgebaut Keller- und Bodenräume.

- Flächen, die unter einer Schräge liegen, sind zur Hälfte zu rechnen,
- Balkone sind zur Hälfte zu rechnen,
- Keller- und Bodenräume (Speicher) bleiben unberücksichtigt, wenn sie nicht zu Wohnzwecken ausgebaut sind.

### Zu Frage 16b Welche Ausstattung ... Toilette

Unter Trockentoiletten sind alle Toiletten zu verstehen, die nicht über Spülkästen oder Druckspüler an ein Wassernetz

angeschlossen sind, deren Entleerung über Gruben oder sonstige geschlossene Behälter erfolgt.

### Zu Frage 17 Wird die Wohnung ausschließlich ...

Ferien- bzw. Freizeitwohnungen sind Wohnungen, in denen Personen lediglich ihre Freizeit verbringen (z. B. am Wochenende, während des Urlaubs, der Ferien).

### Zu Frage 18 Unterliegt die Wohnung der ...

Die Belegungsbindung liegt vor, wenn für die Wohnung zum Zeitpunkt der Zählung die Vorschriften des Gesetzes über die Gewährleistung von Belegungsrechten im kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungswesen vom 22. Juli 1990 (GBL, DDR I Nr. 49 S. 894) gelten.

### Zu Frage 19 Ist die Wohnung mit Mitteln ...

Mittel des sozialen Wohnungsbaus sind Mittel aus öffentlichen Haushalten, die dem Bauherrn auf Antrag bei der zuständigen Stelle des Landes (Bewilligungsstelle) zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus bewilligt worden sind.

### Zu Frage 20b: Dauer des Leerstehens ...

Nur volle Anzahl angeben. Bei einem Leerstand von weniger als einem Monat „01“ eintragen.

## Fragen zum Gebäude

- 1** \* **Art des Gebäudes** Wohngebäude (*Gebäude, das mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt wird; nicht Wohnheim*)  
 Sonstiges Gebäude mit Wohnraum (*Nichtwohngebäude, z.B. Geschäftshaus, Bürohaus oder Schule mit Wohnung*)  
 Bewohnte Unterkunft (z. B. *Gartenlaube, Wohnbaracke usw.*)  
 Wohnheim (*mit eigener Haushaltsführung der Bewohner/innen*) für ... – Senioren  
 – Studierende  
 – andere Personengruppen (z. B. *für Pflegepersonal, Arbeiter/innen*)

- 2** \* **Baujahr des Gebäudes** Jahr der Bezugsfertigstellung  
**3** \* **Eigentumsform des Gebäudes** Eigentümer/in oder Erbbauberechtigte/r  
 a) Sind Sie ... ? bzw. bei ungeklärten Eigentumsverhältnissen  
 Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte/r des Gebäudes

- b) Und zwar als ... Einzelperson oder Ehepaar  
 Erben- oder sonstige Personengemeinschaft  
 Gemeinschaft von Wohnungseigentümern (*nur bei Eigentumswohnungen*)  
 Wohnungsgenossenschaft/Wohnungsbaugenossenschaft  
 sonstiges Wohnungsunternehmen (*einschl. kommunales Wohnungsunternehmen*)  
 Kreditinstitut, Versicherungsunternehmen  
 Immobilienfonds, sonstiges Unternehmen (*einschl. Deutsche Bahn AG, Post*)  
 Treuhand-Liegenschaftsgesellschaft, Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH  
 Gemeinde  
 Bund, Land oder sonstige juristische Person des öffentlichen Rechts  
 (*ohne Kirche und Religionsgesellschaft*)  
 Kirche, Religionsgesellschaft  
 sonstige Organisation ohne Erwerbszweck (z. B. *Verein, Gewerkschaft, Partei*)

- 4** \* **Eigentumsform des Gebäudes am 2. Oktober 1990**  
 (*Bitte nur Eintragungen vornehmen, wenn das Gebäude vor dem 3. Oktober 1990 bezugsfertig war*)  
 a) **Volkseigen**  
 In Rechtsträgerschaft von Kommunen und kommunalen Wohnungsunternehmen  
 In anderer Rechtsträgerschaft oder sonstiges Volkseigentum  
 b) **Genossenschaftlich** AWG, GWG  
 LPG, PGH, sonstige Genossenschaften  
 c) **Privat** Vom Eigentümer oder von anderen privatrechtlich verwaltet  
 (*einschließlich in konfessionellem Eigentum*)  
 In staatlicher Verwaltung  
 d) **Sonstiges** (z. B. *ausländische Streitkräfte, unbekannt*)

\* Siehe Erläuterungen zu den Gebäudefragen





Noch: Fragen zum Gebäude

5 Bestehen für das Gebäude noch nicht entschiedene Ansprüche auf  
\* Rückübertragung? Ja

Nein

6 Wie viele Geschosse hat das Gebäude? Anzahl

\* (Erdgeschoß, Souterrain und ausgebaut  
Dachgeschosse bitte mitzählen.)

7 Wie viele Wohnungen enthält das Gebäude?  
Insgesamt Anzahl

davon:

Ganz oder teilweise für Wohnzwecke genutzt (einschl. leerstehende) Anzahl

Ausschließlich für Nichtwohnzwecke genutzt Anzahl

8 Wie wird das Gebäude überwiegend beheizt? Fernheizung

Blockheizung (für mehrere Gebäude)

Zentralheizung (für ein Gebäude)

Etagenheizung (für einzelne Wohnungen)

Einzel- oder Mehrraumöfen

9 Welche Energieart(en) wird/werden für die Beheizung  
des Gebäudes verwendet?

Fernwärme (bei Fernheizung)

Gas

Elektrizität

Heizöl

Mehrere Antworten  
möglich

Briketts, Braunkohle

Koks, Steinkohle

Holz oder sonstiges

zusätzlich verwendet: Solarenergie  
Wärmepumpe

10 Welche Abwasserentsorgung hat das Gebäude?

Kanalisation

Klägrube / Auffangbehälter mit Entleerung

Versickerungsanlage oder Sonstiges

11 In welcher Bauweise ist das Gebäude errichtet?

Traditionelle Bauweise

Montagebauweise (Plattenbau, Fertigteilhaus)

\* Siehe Erläuterungen zu den Gebäudefragen

## Erläuterungen zu Frage 12 „Erhaltungszustand von Bauteilen des Gebäudes“

Wir bitten Sie, den gegenwärtigen Zustand der in diesem Fragebogen angegebenen Gebäudeteile so genau wie möglich einzuschätzen. Für Ihre Beurteilung stehen Ihnen vier Schadensstufen zur Verfügung und zwar von "keine Schäden" über "geringe Schäden" und "mittelschwere Schäden" bis hin zu "schweren Schäden mit Gefährdung der Funktionsfähigkeit".

Es sollen sechs Bauteile beurteilt werden, die für die Nutzung und den Gesamtzustand des Gebäudes von großer Wichtigkeit sind, und deren Zustand Sie nach Augenschein wahrnehmen können. Dies sind:

- a) der Sockel des Gebäudes
- b) die Außenwände (ohne Berücksichtigung von Fenstern)
- c) die Treppenanlage (hierzu zählen die Treppen, die innerhalb des Hauses die einzelnen Stockwerke verbinden, einschließlich der Kellertreppen)
- d) die Dachkonstruktion
- e) die Dachdeckung / Dachentwässerung
- f) die Schornsteine

Bitte kreuzen Sie für jeden der genannten Bauteile die nach Ihrer Einschätzung zutreffende Schadensstufe an.

Dabei können Sie die folgenden Anhaltspunkte für die Beurteilung von Schäden heranziehen:

Der Zustand des Bauteils ist einwandfrei,  
es sind keine Reparaturleistungen erforderlich, lediglich Wartung und Pflege  
→ **keine Schäden**

Die Stand- und Funktionssicherheit ist gewährleistet,  
es ist aber ein erster Reparaturbedarf erkennbar,  
Instandhaltungen sind erforderlich  
→ **geringe Schäden**

Die Stand- und Funktionssicherheit ist eingeschränkt,  
grundlegende Reparaturen sind erforderlich,  
es werden umfassende Baumaßnahmen (Instandsetzungen) notwendig  
→ **mittelschwere Schäden**

Die Stand- und Funktionssicherheit ist gefährdet,  
es ist Ersatz erforderlich  
→ **schwere Schäden**

Gibt es in Ihrem Gebäude bei mehreren Bauteilen der gleichen Art (z. B. bei zwei Schornsteinen) Unterschiede im Erhaltungszustand (z. B. der eine Schornstein mit geringen, der andere mit mittelschweren Schäden), so geben Sie bitte insgesamt den größeren Schaden an (hier also den mittelschweren). Nur so kann der wirkliche Bedarf an Instandhaltungen, Instandsetzungen oder völligem Ersatz annähernd richtig erkannt werden.

# Noch: Fragen zum Gebäude

## 12 Wie ist der Erhaltungszustand der folgenden Bauteile?

\*

(nach Augenschein)

### a) Der Sockel des Gebäudes hat ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. Durchfeuchtungen, Ausblühungen, Absprengungen, Risse, ausgehöhlte Fugen, Lockerungserscheinungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

### b) Die Außenwände (ohne Berücksichtigung der Fenster) haben ...

Typische Schäden sind z. B. Verwitterungen, Durchfeuchtungen, Absprengungen, sichtbare Risse und Roststellen

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

### c) Die Treppenanlage hat ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. ausgetretene Stufen, durchgebrochene Podestflächen, defekte Geländer, Absenkungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

Keine Treppenanlage vorhanden

### d) Die Dachkonstruktion hat ...

Typische Schäden sind z. B. am Holz „Schädlingsbefall“, am Stahl „Rost“, oder bei Flachdach im Beton „Risse oder Abplatzungen“

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

### e) Die Dachdeckung/Dachentwässerung hat ...

Typische Schäden sind z. B. undichte Stellen oder Löcher, abgelöste Ziegel, Zerstörungen, Nässebeschäden im oberen Gebäudeteil, schadhafte Entwässerung

keine Schäden

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

### f) Die Schornsteine haben ...

keine Schäden

Typische Schäden sind z. B. Risse, undichte Fugen, brüchige Schornsteinköpfe, Versotungen, Rauchgasbelästigungen, Lockerungen im Gefüge, Schrägstellungen

geringe Schäden

mittelschwere Schäden (Einschränkung der Funktionsfähigkeit)

schwere Schäden (Gefährdung der Funktionsfähigkeit)

Kein Schornstein vorhanden

## Fragen zur Wohnung

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X

**Fragen zur Wohnung/zu den Wohnungen**

(bei 7 und mehr Wohnungen im Gebäude bitte Zusatzbogen ebenfalls ausfüllen)

**13** Ist die Wohnung ... ? von dem/der Eigentümer/in bewohnt  
\*

von dem/der Eigentümer/in zu Wohnzwecken vermietet

von dem/der Eigentümer/in ausschließlich zu Nichtwohnzwecken genutzt

von dem/der Eigentümer/in ausschließlich zu Nichtwohnzwecken vermietet

an Angehörige diplomatischer, berufskonsularischer  
Vertretungen / ausländischer Streitkräfte privatrechtlich vermietet

leerstehend

**14** Wie groß ist die Fläche der gesamten Wohnung?  
\* Bitte volle Quadratmeter angeben

**15** Wie viele Räume der Wohnung haben 6 und mehr Quadratmeter?  
(ohne Küche, Bad/Dusche, WC, Flur) Anzahl

**16** Welche Ausstattung hat die Wohnung?  
\* a) Küche / Kochnische Küche

Nur Kochnische

Weder Küche noch Kochnische

b) Toilette WC innerhalb der Wohnung

WC nur außerhalb der Wohnung

Trockentoilette

c) Bad / Dusche Innerhalb der Wohnung

Nur außerhalb der Wohnung

Nicht vorhanden

**17** Wird die Wohnung ausschließlich als Ferien- bzw. Freizeitwohnung  
\* genutzt? Ja

Nein

**18** Unterliegt die Wohnung der Belegungsbindung?  
\* Ja

Nein

**19** Ist die Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus  
\* gefördert worden? Ja

Nein

**20** Wenn die Wohnung leersteht (siehe Frage 13)  
\* Bitte angeben: Noch nicht bezogene Neubauwohnung

a) Den Grund des Leerstehens Wechsel des Wohnungsnutzers

Umbau / Modernisierung

Schwerwiegende Mängel

Für den Abriß vorgesehen

Sonstiger Grund

b) Die Dauer des Leerstehens bis zum Stichtag (30. 9. 1995)  
Anzahl der Monate

\* Siehe Erläuterungen zu den Wohnungsfragen

Lfd. Nr. der Wohnung

## Angaben zum Gebäude

001 002 003 004 005 006

01 01 01 01 01 01

02 02 02 02 02 02

03 03 03 03 03 03

04 04 04 04 04 04

05 05 05 05 05 05

06 06 06 06 06 06

07 07 07 07 07 07

08 08 08 08 08 08

09 09 09 09 09 09

10 10 10 10 10 10

11 11 11 11 11 11

12 12 12 12 12 12

13 13 13 13 13 13

14 14 14 14 14 14

15 15 15 15 15 15

16 16 16 16 16 16

17 17 17 17 17 17

18 18 18 18 18 18

19 19 19 19 19 19

20 20 20 20 20 20

21 21 21 21 21 21

22 22 22 22 22 22

23 23 23 23 23 23

24 24 24 24 24 24

25 25 25 25 25 25

26 26 26 26 26 26

27 27 27 27 27 27

28 28 28 28 28 28

29 29 29 29 29 29

30 30 30 30 30 30

54

29

01

55

30

02

56

31

03

57

04

58

32

05

59

33

06

60

34

0

61

35

08

62

36

09

63

37

10

64

38

11

65

39

12

66

40

13

67

41

14

68

42

15

69

43

16

70

44

17

71

45

18

72

46

19

73

47

20

74

48

21

75

49

22

76

50

23

77

51

24

78

52

25

79

53

26

27

28



0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 X

## Fragen zur Wohnung/zu den Wohnungen

(bei 16 und mehr Wohnungen im Gebäude bitte weitere Zusatzbogen ebenfalls ausfüllen; ggf. Zusatzbogen anfordern)

13 Ist die Wohnung ... ?

von dem/der Eigentümer/in bewohnt

\*

von dem/der Eigentümer/in zu Wohnzwecken vermietet

von dem/der Eigentümer/in ausschließlich zu Nichtwohnzwecken genutzt

von dem/der Eigentümer/in ausschließlich zu Nichtwohnzwecken vermietet

an Angehörige diplomatischer, berufskonsularischer  
Vertretungen / ausländischer Streitkräfte privatrechtlich vermietet

leerstehend

14 Wie groß ist die Fläche der gesamten Wohnung ?

Bitte volle Quadratmeter angeben

\*

15 Wie viele Räume der Wohnung haben 6 und mehr Quadratmeter?  
(ohne Küche, Bad/Dusche, WC, Flur)

Anzahl

16 Welche Ausstattung hat die Wohnung?  
a) Küche / Kochnische

Küche

\*

Nur Kochnische

Weder Küche noch Kochnische

b) Toilette

WC innerhalb der Wohnung

WC nur außerhalb der Wohnung

Trockentoilette

c) Bad / Dusche

Innerhalb der Wohnung

Nur außerhalb der Wohnung

Nicht vorhanden

17 Wird die Wohnung ausschließlich als Ferien- bzw. Freizeitwohnung  
genutzt ?

Ja

\*

Nein

18 Unterliegt die Wohnung der Belegungsbindung ?

Ja

\*

Nein

19 Ist die Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus  
gefördert worden ?

Ja

\*

Nein

20 Wenn die Wohnung leersteht (siehe Frage 13)  
Bitte angeben:

Noch nicht bezogene Neubauwohnung

\*

a) Den Grund des Leerstehens

Wechsel des Wohnungsnutzers

Umbau / Modernisierung

Schwerwiegende Mängel

Für den Abriß vorgesehen

Sonstiger Grund

b) Die Dauer des Leerstehens bis zum Stichtag (30. 9. 1995)

Anzahl der Monate

\*

Siehe Erläuterungen zu den Wohnungsfragen

## Angaben zu den Wohnungen

Ersatz-  
Beleg

21304078

Gebäudebogen-Nr.

Lfd. Nr. der Wohnung

007

008

009

010

011

012

013

014

015

☐ 01☐ 01☐ 01☐ 01☐ 01☐ 01☐ 01☐ 01☐ 01☐ 02☐ 02☐ 02☐ 02☐ 02☐ 02☐ 02☐ 02☐ 02☐ 03☐ 03☐ 03☐ 03☐ 03☐ 03☐ 03☐ 03☐ 03☐ 04☐ 04☐ 04☐ 04☐ 04☐ 04☐ 04☐ 04☐ 04☐ 05☐ 05☐ 05☐ 05☐ 05☐ 05☐ 05☐ 05☐ 05☐ 06☐ 06☐ 06☐ 06☐ 06☐ 06☐ 06☐ 06☐ 06☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ ☐ 07☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ ☐ 08☐ 09☐ 09☐ 09☐ 09☐ 09☐ 09☐ 09☐ 09☐ 09☐ 10☐ 10☐ 10☐ 10☐ 10☐ 10☐ 10☐ 10☐ 10☐ 11☐ 11☐ 11☐ 11☐ 11☐ 11☐ 11☐ 11☐ 11☐ 12☐ 12☐ 12☐ 12☐ 12☐ 12☐ 12☐ 12☐ 12☐ 13☐ 13☐ 13☐ 13☐ 13☐ 13☐ 13☐ 13☐ 13☐ 14☐ 14☐ 14☐ 14☐ 14☐ 14☐ 14☐ 14☐ 14☐ 15☐ 15☐ 15☐ 15☐ 15☐ 15☐ 15☐ 15☐ 15☐ 16☐ 16☐ 16☐ 16☐ 16☐ 16☐ 16☐ 16☐ 16☐ 17☐ 17☐ 17☐ 17☐ 17☐ 17☐ 17☐ 17☐ 17☐ 18☐ 18☐ 18☐ 18☐ 18☐ 18☐ 18☐ 18☐ 18☐ 19☐ 19☐ 19☐ 19☐ 19☐ 19☐ 19☐ 19☐ 19☐ 20☐ 20☐ 20☐ 20☐ 20☐ 20☐ 20☐ 20☐ 20☐ 21☐ 21☐ 21☐ 21☐ 21☐ 21☐ 21☐ 21☐ 21☐ 22☐ 22☐ 22☐ 22☐ 22☐ 22☐ 22☐ 22☐ 22☐ 23☐ 23☐ 23☐ 23☐ 23☐ 23☐ 23☐ 23☐ 23☐ 24☐ 24☐ 24☐ 24☐ 24☐ 24☐ 24☐ 24☐ 24☐ 25☐ 25☐ 25☐ 25☐ 25☐ 25☐ 25☐ 25☐ 25☐ 26☐ 26☐ 26☐ 26☐ 26☐ 26☐ 26☐ 26☐ 26☐ 27☐ 27☐ 27☐ 27☐ 27☐ 27☐ 27☐ 27☐ 27☐ 28☐ 28☐ 28☐ 28☐ 28☐ 28☐ 28☐ 28☐ 28☐ 29☐ 29☐ 29☐ 29☐ 29☐ 29☐ 29☐ 29☐ 29☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30☐ ☐ 30





# Allgemeine Hinweise (Unterrichtung nach § 17 BStatG)

## Zweck, Art, Umfang der Erhebung

Die für die Wohnungs- und Städtebaupolitik notwendigen statistischen Unterlagen sind in den neuen Bundesländern bislang teilweise unvollständig und ungenau. Mit der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 soll nunmehr flächendeckend eine den alten Bundesländern vergleichbare Datenbasis geschaffen werden. Das Ziel ist es, - zusammen mit den untereinander abgestimmten bisherigen Erhebungsprogrammen - die Bereitstellung wichtiger Bestandsangaben auf Bundes-, Länder-, Kreis-, Gemeinde- oder Gemeindeteilenebene für das gesamte Bundesgebiet zu erhalten. Diese Daten werden als Entscheidungshilfe für wirtschafts- und sozialpolitische Maßnahmen von den gesetzgebenden Körperschaften sowie der Wohnungswirtschaft dringend benötigt.

Die Erhebung wird als Totalerhebung aller Gebäude und Wohnungen in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet durchgeführt. Stichtag für die Erhebung ist der 30. September 1995.

## Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über gebäude- und wohnungsstatistische Erhebungen (Wohnungstatistikgesetz - WoStatG) vom 18. März 1993 (BGBl. I S. 337) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378). Erhoben werden die Angaben zu § 4 Abs. 1 WoStatG.

## Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 WoStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Eigentümer/innen und Verwalter oder Erbbauberechtigten, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigten auskunftspflichtig. Nach § 10 Abs. 1 WoStatG sind die Angaben zu den Merkmalen nach § 5 Nr. 1 und 2 WoStatG auf Verlangen der/des Erhebungsbeauftragten mündlich mitzuteilen. Die Auskunftserteilung kann mit der Androhung und Festsetzung eines Zwangsgeldes durchgesetzt werden. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Anforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Die Angaben zu den Merkmalen nach § 4 Abs. 1 sowie nach § 5 Nr. 1, 2 und 4 können ersatzweise freiwillig durch den Mieter gemacht werden.

## Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Für ausschließlich statistische Zwecke ist eine Übermittlung der erhobenen Angaben mit Ausnahme der Hilfsmerkmale nach § 5 Nr. 1 und 4 WoStatG gemäß § 11 Abs. 1 WoStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 5 BStatG an die zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich zulässig, wenn durch Landesgesetz eine Trennung dieser Stellen von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betrauten Einrichtungen für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger/innen von Einzelangaben sind.

## Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie die Telefonnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluß der Eingangsprüfung im Statistischen Landesamt von den übrigen Merkmalen getrennt, gesondert aufbewahrt und sofort nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung vernichtet.

Die Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer dürfen nach § 11 Abs. 2 WoStatG zur Ermittlung von Auswahlbezirken für Stichprobenerhebungen genutzt werden. Der Gesamtumfang der Stichproben wird auf 20 v. H. der Auswahlbezirke begrenzt. Die Merkmale der Stichproben werden gesondert aufbewahrt und unverzüglich nach Zweckerfüllung gelöscht, spätestens, wenn entsprechende Auswahlgrundlagen aus einer künftigen Zählung zur Verfügung stehen. Die Merkmale für die nicht benötigten 80 v. H. der Auswahlbezirke werden unverzüglich nach Festlegung der Auswahlbezirke, spätestens jedoch vier Jahre nach dem 30. September 1995 gelöscht. Werden die Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer gemäß § 11 Abs. 1 WoStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 5 BStatG übermittelt, so werden diese ebenfalls zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch vier Jahre nach dem 30. September 1995 gelöscht.

Die verwendeten Nummern und Ordnungsnummern dienen der Herstellung des Wohnungs- und Gebäudezusammenhangs und enthalten keine über die Erhebungs- und Hilfsmerkmale hinausgehenden Angaben. Die verwendete Bogennummer ist eine laufende frei vergebene Nummer und dient zu der Unterscheidung der Erhebungsvordrucke.

## Durchführung der Zählung, Erhebungsbeauftragte, Möglichkeiten der Auskunftserteilung

Die Erhebung kann sowohl schriftlich als auch durch Erhebungsbeauftragte durchgeführt werden. Bei der schriftlichen Befragung erhalten Sie die Erhebungspapiere mit entsprechenden Hinweisen zur Ausfüllung direkt von der zuständigen Erhebungsstelle.

Werden für diese Zählung Erhebungsbeauftragte eingesetzt, so legitimieren sich diese mit einem speziellen Ausweis und ihrem Personalausweis. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet; ihre Rechte und Pflichten sind in § 7 Abs. 1 WoStatG geregelt. Es werden keine Erhebungsbeauftragten eingesetzt, die aufgrund ihrer beruflichen oder dienstlichen Tätigkeit in einen Interessenkonflikt kommen könnten.

Erhebungsbeauftragte werden nicht in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft eingesetzt.

Soweit Sie durch Erhebungsbeauftragte befragt werden, können Sie wählen, ob Sie die Auskünfte mündlich gegenüber der/dem Erhebungsbeauftragten oder schriftlich erteilen wollen. Die Erhebungsbeauftragten sind zur Verschwiegenheit verpflichtet; ihre Rechte und Pflichten sind in § 7 Abs. 1 WoStatG geregelt. Erhebungsbeauftragte dürfen die Erhebungsvordrucke nach Ihren Angaben ausfüllen und sind auch berechtigt, in die Erhebungsvordrucke die Angaben nach § 5 WoStatG, die Zahl und das Leerstehen der Wohnungen im Gebäude sowie die Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen selbst einzutragen. Wenn Sie die Erhebungsvordrucke selbst ausfüllen, händigen Sie diese bitte dem Erhebungsbeauftragten aus oder übergeben Sie sie ihm in einem verschlossenen Umschlag. Bei einer postalischen Befragung sollten Sie die ausgefüllten Erhebungsvordrucke innerhalb einer Woche, ausreichend frankiert, mit der Post an die angegebene Erhebungsstelle übersenden. Bei Abgabe im verschlossenen Umschlag oder Postversand geben Sie bitte Ihren Vor- und Familiennamen sowie Ihre vollständige Anschrift auf dem Umschlag an.

## Auszug aus dem Gesetz über gebäude- und wohnungsstatistische Erhebungen (Wohnungstatistikgesetz - WoStatG) Vom 18. März 1993 (BGBl. I S. 337)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

### § 1

#### Anordnung als Bundesstatistik, Erhebungsart

Über Gebäude und Wohnungen sowie die Wohnsituation der Haushalte werden nach Maßgabe dieses Gesetzes folgende Bundesstatistiken durchgeführt:

1. ... eine Gebäude- und Wohnungszählung flächendeckend in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet.

2. ...

### § 2

#### Erhebungseinheiten und Stichprobenauswahl

(1) Erhebungseinheiten für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 sind Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unterkünfte sowie Wohnungen.

(2) ...

(3) ...

### § 3

#### Berichtszeitpunkt

(1) Die Erhebung nach § 1 Nr. 1 wird nach dem Stand vom 30. September 1995 durchgeführt. Mit der Erhebung kann bis zu sechs Monaten vor dem Erhebungsstichtag begonnen werden.

(2) ...



## **§ 4 Erhebungsmerkmale**

(1) Erhebungsmerkmale der Erhebung nach § 1 Nr. 1 sind:

1. bei den Gebäuden:

Gemeinde, Ortsteil oder Stadtbezirk; Art des Gebäudes (Wohngebäude, sonstiges Gebäude mit Wohnraum, Wohnheim mit Art der Nutzung, bewohnte Unterkunft); Baujahr; Zahl der Geschosse und Wohnungen im Gebäude; Eigentümer, Erbbauberechtigte, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte nach Personen oder Personengemeinschaften, Gemeinschaft von Wohnungseigentümern, Wohnungsunternehmen und sonstige Eigentümer nach Eigentümergruppen; Rückübertragungsansprüche; Bauweise (traditionell, Montagebauweise); Erhaltungszustand von Bauteilen des Gebäudes nach Augenschein; Sockel des Gebäudes, Außenwände, Treppenanlage, Dachkonstruktion, Dachdeckung und Entwässerung, Schornstein; Abwasserentsorgung; Art der Beheizung mit Energieart; Eigentumsform am 2. Oktober 1990 (volkseigen, genossenschaftlich, privat);

2. bei den Wohnungen:

Nutzung der Wohnung durch den Eigentümer, Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen; Nutzung als Freizeit-/Ferienwohnung; Ausstattung der Wohnung mit Küche, Kochnische, Bad oder Dusche und WC; Fläche der gesamten Wohnung, Zahl der Räume mit sechs und mehr Quadratmetern; Belegungsbindung; Förderung der Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus; Leerstehen mit Grund und Dauer des Leerstehens der Wohnung.

(2) ...

## **§ 5 Hilfsmerkmale**

Hilfsmerkmale sind:

1. Name und Anschrift der Auskunftspflichtigen ...

2. Straße und Hausnummer des Gebäudes,

3. ...

4. Telefonnummer der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen.

## **§ 6 Erhebungsstelle**

(1) Zur Durchführung der Erhebung nach § 1 Nr. 1 werden Erhebungsstellen eingerichtet. Sie sind räumlich, organisatorisch und personell von anderen Verwaltungsstellen zu trennen. Nach § 16 Abs. 5 des Bundesstatistikgesetzes von anderen Verwaltungsstellen getrennte Statistikstellen dürfen die Aufgaben der Erhebungsstellen wahrnehmen. Es ist sicherzustellen, daß die Angaben in den Erhebungsvordrucken nicht für andere Aufgaben verwendet werden.

(2) Die in den Erhebungsstellen tätigen Personen dürfen die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse über Auskunftspflichtige nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Sie sind auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung auch solcher Erkenntnisse über Auskunftspflichtige schriftlich zu verpflichten, die gelegentlich ihrer Tätigkeit gewonnen werden. Die Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit in den Erhebungsstellen.

(3) Die Bestimmung der Erhebungsstellen und das Nähere zur Ausführung des Absatzes 1 obliegt den Ländern. Sie können die Aufgaben der Erhebungsstellen auf die Gemeinden und Gemeindeverbände übertragen. Die Regelungen können durch Rechtsverordnung der Landesregierung getroffen werden.

(4) ...

## **§ 7 Erhebungsbeauftragte**

(1) Für die Erhebungen nach § 1 können ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Sie sind von den Erhebungsstellen auszuwählen und zu bestellen. Sie dürfen nicht in der unmittelbaren Nähe ihrer Wohnung eingesetzt werden (Nachbarschaft). Die Erhebungsbeauftragten sind berechtigt, in die Erhebungsvordrucke die Angaben nach § 5, die Zahl und das Leerstehen der Wohnungen im Gebäude sowie die Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen selbst einzutragen. ...

Dies gilt auch für weitere Eintragungen in die Erhebungsvordrucke, soweit die Auskunftspflichtigen einverstanden sind. § 14 des Bundesstatistikgesetzes bleibt unberührt.

(2) Zur Übernahme der Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 ist jeder Deutsche in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet und Berlin-West vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 65. Lebensjahr verpflichtet. Zu befreien ist, wem eine solche Tätigkeit aus gesundheitlichen oder anderen wichtigen Gründen nicht zugemutet werden kann.

(3) Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts sind verpflichtet, für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 den Erhebungsstellen auf Anforderung Bedienstete zu benennen und für die Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte freizustellen; lebenswichtige Tätigkeiten öffentlicher Dienste dürfen nicht unterbrochen werden.

(4) Die Erhebungsstellen zahlen den Erhebungsbeauftragten für die ehrenamtliche Tätigkeit eine Entschädigung, die als steuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 12 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes gilt.

(5) Soweit zur Vorbereitung und Durchführung der Erhebungen nach § 1 Maßnahmen gemäß § 6 Bundesstatistikgesetz durchgeführt werden, können ebenfalls Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Absätze 1 und 4 gelten entsprechend.

## **§ 8 Datenübermittlung an die Erhebungsstellen**

(1) Die für die Grundsteuer zuständigen Stellen der Gemeinden oder die für die Gebäudebrandversicherung zuständigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie die für die Führung des Grundbuchs zuständigen Stellen teilen den Erhebungsstellen auf Anforderung Vor- und Familiennamen oder Bezeichnung sowie Anschrift der Eigentümer, Erbbauberechtigten, Verwalter, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigten der in die Erhebung einbezogenen Grundstücke, Gebäude und Wohnungen sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer der Erhebungseinheiten mit.

(2) Die Ämter für offene Vermögensfragen, die kommunalen Wohnungsverwaltungen, Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften teilen den statistischen Ämtern der Länder oder den Erhebungsstellen auf Anforderung die Anschriften der Eigentümer mit, die ab dem 1. Januar 1990 Gebäude erworben haben oder denen Gebäude rückübertragen worden sind.

(3) Die Einwohnermeldebehörden teilen für die Erhebung nach § 1 Nr. 1 den Erhebungsstellen auf Anforderung je Gebäude die Zahl der Personen sowie Straße und Hausnummer zur Bildung von Zählbezirken mit.

(4) Die nach den Absätzen 1 und 3 an die Erhebungsstellen übermittelten Datenträger sind an die statistischen Ämter der Länder weiterzuleiten und dort zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch zwei Jahre nach dem in § 3 Abs. 1 genannten Zeitraum zu löschen.

## **§ 9 Auskunftspflicht**

(1) Für die Erhebungen nach diesem Gesetz besteht Auskunftspflicht.

(2) Auskunftspflichtige sind

1. zu den Merkmalen nach § 4 Abs. 1 ... die Eigentümer und Verwalter oder Erbbauberechtigten, Verfügungs- oder Nutzungsberechtigten;

2. ...

3. ...

4. zu den Merkmalen nach § 5 die Auskunftspflichtigen nach Nummer 1 ...

(3) Die Angaben zu den Merkmalen nach § 4 Abs. 1 ... sowie nach § 5 Nr. 1, 2 und 4 können ersatzweise freiwillig durch einen Mieter erteilt werden.

(4) Die Angaben zu ... § 5 Nr. 4 sind freiwillig.

## **§ 10 Art der Auskunftserteilung**

(1) Die in den Erhebungsvordrucken enthaltenen Fragen können mündlich gegenüber dem Erhebungsbeauftragten oder schriftlich beantwortet werden. Die Angaben zu den Merkmalen nach § 5 Nr. 1 bis 2, ... sind auf Verlangen der Erhebungsbeauftragten mündlich mitzuteilen.

(2) Bei schriftlicher Auskunftserteilung sind die ausgefüllten Erhebungsvordrucke

1. unverzüglich dem Erhebungsbeauftragten auszuhändigen oder in verschlossenem Umschlag zu übergeben oder

2. innerhalb einer Woche bei der Erhebungsstelle abzugeben oder dorthin zu übersenden.

Bei Abgabe in verschlossenem Umschlag sind Name und Anschrift auf dem Umschlag anzugeben.

## **§ 11 Verwendung von Merkmalen**

(1) Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände Einzelangaben aus der Erhebung nach § 1 Nr. 1 mit Ausnahme der Hilfsmerkmale nach § 5 Nr. 1, ... und 4 für ihren Zuständigkeitsbereich übermittelt werden, soweit die sonstigen Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 des Bundesstatistikgesetzes gegeben sind. Die Übermittlung der Hilfsmerkmale nach § 5 Nr. 2 erfolgt zur Bildung kleinräumiger Gliederungssysteme (Blockseiten oder vergleichbare Gebietseinheiten mit mindestens drei Gebäuden). Sie sind zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch vier Jahre nach dem in § 3 Abs. 1 genannten Zeitpunkt zu löschen.

(2) Als Grundlage für Gebäude-, Wohnungs- und Bevölkerungsstichproben, die als Bundesstatistik durchgeführt werden, dürfen die statistischen Ämter des Bundes und der Länder die Art des Gebäudes, Zahl der Geschosse und Wohnungen, gegliedert nach Gemeinde, Straße, Hausnummer, zur Ermittlung von Auswahlbezirken im Geltungsbereich dieses Gesetzes nutzen. Der Gesamtumfang der nach mathematischem Zufallsverfahren zu ziehenden Stichproben wird auf 20 vom Hundert der Auswahlbezirke begrenzt; die Merkmale der Stichproben sind gesondert aufzubewahren. Sie sind unverzüglich nach Zweckerfüllung zu löschen, spätestens zu dem Zeitpunkt, zu dem entsprechende Auswahlgrundlagen aus einer künftigen Zählung zur Verfügung stehen. Die Merkmale für die nicht benötigten 80 vom Hundert der Auswahlbezirke sind unverzüglich nach Festlegung der Auswahlbezirke nach Satz 1, spätestens jedoch vier Jahre nach dem in § 3 Abs. 1 genannten Zeitpunkt, zu löschen.

## **§ 12 Zusatz- oder Sonderaufbereitungen**

Zusatz- oder Sonderaufbereitungen für Bundeszwecke werden in den Fällen vom Statistischen Bundesamt durchgeführt, in denen sie nicht von den statistischen Ämtern der Länder innerhalb einer angemessenen Frist selbst vorgenommen werden können.

## **§ 13 Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

